



Erläuterungsband

Haushaltsplan

2015

Grundsätzliches zum Erläuterungsband für den Haushalt 2015	6
Erläuterungen zu besonderen Veranschlagungen	6
Produktübergreifende Veranschlagungen	6
Produktbereich 001 Innere Verwaltung.....	10
Produkt 11101 - Politische Gremien	10
Produkt 11103 - Integrationsrat	11
Produkt 11104 - Partnerschaften	12
Produkt 11105 - Lokale Agenda	12
Produkt 11106 - Verwaltungsführung	13
Produkt 11107 - Gleichstellung von Frauen und Männern	13
Produkt 11108 - Beschäftigungsvertretung	14
Produkt 11109 - Rechnungsprüfung	15
Produkt 11110 - Druckerei	16
Produkt 11111 - Postdienst	17
Produkt 11112 - Telefondienste	17
Produkt 11113 - Hausverwaltung	18
Produkt 11114 - Zentrale Dienste	18
Produkt 11115 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	20
Produkt 11116 - Personalmanagement	21
Produkt 11117 - Finanzmanagement	22
Produkt 11118 - Organisation und EDV (incl. Datenschutz)	23
Produkt 11119 - Rechts- und Versicherungsangelegenheiten	28
Produkt 11120 - Liegenschaften	29
Die Mittel dienen dem Ankauf von:	30
Produkt 11121 - Gebäudeerstellung	32
Produkt 11122 - Gebäudebetrieb und –unterhaltung	33
Produktbereich 002 Sicherheit und Ordnung.....	38
Produkt 12101 - Statistik und Wahlen	38
Produkt 12201 - Angelegenheiten der öffentlichen Ordnung	39
Produkt 12202 - Überwachung Gewerbe und Gaststätten	41
Produkt 12203 - Verkehrsangelegenheiten	42
Produkt 12204 - Einwohnerangelegenheiten	43
Produkt 12205 - Personenstandswesen	45
Produkt 12601 - Brandschutz	45
Produkt 12701 - Rettungsdienst	47
Produktbereich 003 Schulträgeraufgaben.....	50
Produkt 21101 - Bodelschwingschule	50

Produkt 21102	- Carl-Orff-Schule	50
Produkt 21103	- Am Clementinenhof.....	51
Produkt 21104	- Wendelinusschule	51
Produkt 21105	- Geschwister-Scholl-Schule	51
Produkt 21106	- Don-Bosco-Schule	51
Produkt 21107	- Martinusschule	52
Produkt 21108	- Deutschherrenschule	52
Produkt 21109	- GGS Kendenich	52
Produkt 21110	- Brüder-Grimm-Schule	53
Produkt 21201	- GHS Kendenich	53
Produkt 21202	- GHS Hermülheim	54
Produkt 21501	- Friedrich-Ebert-Realschule	54
Produkt 21701	- Ernst-Mach-Gymnasium	55
Produkt 21702	- Albert-Schweitzer-Gymnasium.....	56
Produkt 21801	- Gesamtschule Hürth	57
Produkt 22101	- Dr. Kürten-Schule.....	58
Produkt 24101	- Schülerbeförderung.....	59
Produkt 24201	- Schülerbetreuung	60
Produkt 24301	- Zentrale Leistungen	64
Produktbereich 004 Kultur und Wissenschaft		67
Produkt 25201	- Archiv	67
Produkt 26301	- Musikschule	69
Produkt 27101	- Volkshochschule Hürth	70
Produkt 27201	- Stadtbücherei	71
Produkt 28101	- Kulturförderung	72
Produktbereich 005 Soziale Leistungen		75
Produkt 31101	- Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII	75
Produkt 31301	- Leistungen für Asylbewerber.....	75
Produkt 31501	- Verwaltung und Betrieb von Unterkünften f. Wohnungslose.....	78
Produkt 31502	- Verwaltung und Betrieb von Unterkünften für Aussiedler	79
Produkt 33201	- Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 bis 40 SGB XII)	81
Produkt 33301	- Grundsich. im Alter u. Erwerbsmin. (§§ 41 bis 46 SGB XII).....	82
Produkt 33401	- Hilfe zur Gesundheit (§§ 47 bis 52 SGB XII).....	82
Produkt 33501	- Eingliederungshilfe für Behinderte (§§ 53 bis 60 SGB XII)	82
Produkt 33601	- Hilfe zur Pflege (§§ 61 bis 66 SGB XII)	83
Produkt 33701	- Hilfe zur Überwind. soz. Schwierigk. (§§ 67 bis 69 SGB XII)	83
Produkt 33801	- Hilfen in anderen Lebenslagen (§§ 70 bis 74 SGB XII)	83

Produkt 34101	- Unterhaltsvorschussleistungen	84
Produkt 34301	- Schuldnerberatung	85
Produkt 34302	- Rentenangelegenheiten	85
Produkt 34303	- Betreuung Aussiedler, Asylbewerber u. sonst. Flüchtlinge	86
Produkt 34304	- Betreuung, Beratung und sonst. soziale Angelegenheiten	86
Produkt 35101	- Hilfe zur Integration in Arbeit nach § 163 III SGB II.....	87
Produkt 35102	- Koordinierung der Altenarbeit	87
Produkt 35103	- Gewährung von Wohngeld.....	88
Produkt 36101	- Förderung von Kindern in Tagespflege	88
Produkt 36201	- Jugendarbeit (kommunale Träger)	89
Produkt 36202	- Jugendarbeit (freie Träger)	90
Produkt 36301	- Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern/Jugendl.....	91
Produkt 36302	- Sozial- und Lebensberatung (Betreuungsfälle).....	92
Produkt 36303	- Förderung der Erziehung in der Familie (Allg. Leistungen).....	93
Produkt 36304	- Hilfen zur Erziehung nach § 27 ff. SGB VIII	95
Produkt 36305	- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	96
Produkt 36306	- Beistandschaft und Amtsvormundschaft.....	96
Produkt 36307	- Jugendsozialarbeit	97
Produkt 36308	- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	97
Produkt 36501	- Betrieb von städt. Kindertages- und OGS-Einrichtungen.....	98
Produkt 36502	- Allgemeine Verwaltung Kindertageseinrichtungen.....	103
Produkt 36601	- Einrichtungen der Jugendarbeit /mobile Jugendarbeit (kommunale Träger)	108
Produkt 36602	- Einrichtungen der Jugendarbeit u. mobile Jugendarbeit.....	109
Produkt 36603	- Schaffung und Unterhaltung von Spielplätzen	110
Produkt 36701	- Erziehungs- und Familienberatungsstelle	111

Produktbereich 008 Sportförderung113

Produkt 42101	- Sportförderung	113
Produkt 42401	- Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten.....	115
Produkt 42402	- Bereitstellung und Betrieb von Schwimmsportstätten	118
Produkt 42403	- Bäderbetrieb Stadt Hürth	118
Produkt 42404	- Freizeitanlagen.....	122

Produktbereich 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinfo.123

Produkt 51101	- Übergeordnete Planung	123
Produkt 51102	- Entwickl.-/Flächennutzungsplanung, städtebaul. Rahmenpl.....	125
Produkt 51103	- Bebauungsplanungen und sonstige städtebaul. Satzungen	126
Produkt 51104	- Vermessungen	127
Produkt 51105	- Umlegung	128

Produktbereich 010 Bauen und Wohnen	132
Produkt 52101 - Maßnahmen der Bauaufsicht	132
Produkt 52201 - Wohnraumsicherung und –versorgung, Wohnmarktbeob.	133
Produkt 52301 - Denkmalschutz und –pflege	133
Produkt 54101 - Gemeindestraßen	134
Produkt 54201 - Kreisstraßen (übergeordnete Planungen)	135
Produkt 54301 - Landesstraßen (übergeordnete Planungen)	135
Produkt 54401 - Bundesstraßen (übergeordnete Planungen)	135
Produkt 54601 - Parkeinrichtungen	135
Produkt 54701 - ÖPNV	137
Produktbereich 013 Natur- und Landschaftspflege	139
Produkt 55301 - Friedhöfe	139
Produkt 55401 - Landschaftsentwicklung	141
Produktbereich 014 Umweltschutz	142
Produkt 56101 - Umweltinfo und-koordination	142
Produktbereich 015 Wirtschaft und Tourismus	143
Produkt 57101 - Wirtschaftsförderung	143
Produkt 57301 - Bürgerhaus, Kultur- und Tagungszentrum	145
Produkt 57302 - Wochenmärkte	150
Produkt 57303 - Stadtwerke Hürth AöR	151
Produkt 57305 - Hürther Stadtentwicklungsgesellschaft GmbH	151
Produkt 57306 - St@rt Hürth	152
Produkt 57307 - Sonst. Beteiligungen an Unternehmen	152
Produkt 57501 - Tourismus	153
Produktbereich 016 Allgemeine Finanzwirtschaft	154
Produkt 61101 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	154
Produkt 61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	171
Anlage 1	Übersicht der Veranschlagung der baulichen Unterhaltung der städtischen Objekte
Anlage 2	Übersicht investiven Maßnahmen Produktes 11121 „Gebäudeherstellung“
Anlage 3	Zusammenstellung der Kosten der Gesamtschule aus den verschiedenen Produkten

Grundsätzliches zum Erläuterungsband für den Haushalt 2015

Der Haushalt der Stadt Hürth besteht aus 12 Produktbereichen mit insgesamt 124 Produkten. Der Erläuterungsband umfasst die wesentlichen Produktkonten des Haushaltes 2015, sowie die Produktkonten bei denen es im Vergleich zum Haushalt 2014 wesentliche Ansatzveränderungen gegeben hat.

Zur Darstellung der Ertrags- bzw. Aufwandsentwicklung der einzelnen Produkte werden jeweils die Jahresergebnisse 2012 und 2013 sowie der Gesamtansatz des Teilergebnisplanes der Haushaltsjahre 2014 und 2015 aufgeführt.

Erläuterungen zu besonderen Veranschlagungen

- **Veranschlagung Bauliche Unterhaltung der städtischen Gebäude**

Ab dem Haushalt 2014 wurde für jedes Gebäude ein Produktkonto für die bauliche Unterhaltung eingerichtet. Bei der baulichen Unterhaltung der Schulen der Stadt Hürth erfolgt keine Trennung nach Schulgebäude und Turnhalle. Diese Veranschlagungsmethode erhöht die Transparenz und vereinfacht die Kostenkontrolle. Diese Vorgehensweise wird beibehalten.

Die Veranschlagung für die einzelnen Maßnahmen ist Anlage 1 „Übersicht der Veranschlagung der baulichen Unterhaltung“ zu entnehmen.

Die Veranschlagungen der „Anlagen im Bau“ im Produktkonto 11121 bleiben von dieser Vorgehensweise weiterhin unberührt.

- **Auflösung von Produkten**

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2015 werden seitens der Verwaltung keine Produkte aufgelöst.

Produktübergreifende Veranschlagungen

Personalkosten

Die Personalkosten (Dienstbezüge), die Erträge aus der Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen sowie die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen werden produktbezogen im Haushalt der Stadt Hürth veranschlagt.

Die Summe der Personalkosten 2015 beläuft sich auf 30.333.848,00 €. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Konto	Gesamtansatz
Dienstbezüge der Beamten	501100	6.451.974,00 €
Zuführung Rückstellung Urlaub/Überstunden (Beamte)	501102	1,00 €
Dienstbezüge der Beschäftigten	501200	16.474.702,00 €
Zuführung Rückstellung Urlaub/Überstunden (Beschäftigte)	501203	1,00 €
Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	501900	58.300,00 €
Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	501901	28.000,00 €
Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten	502200	1.322.258,00 €
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung der Beschäftigten	503200	3.325.420,00 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	503900	59.300,00 €
Zwischensumme		27.719.956,00 €
Zuführung Rückstellung Altersteilzeit (Beschäftigte)	501202	57.000,00 €
Beihilfen der aktiven Beamten	504100	381.892,00 €
Rückstellungen für Pensionen	505100	1.700.000,00 €
Rückstellungen für Beihilfen	506100	475.000,00 €
Gesamtsumme der Personalkosten		30.333.848,00 €

Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen

Die Mittel für die Rückstellungen werden wie in den Vorjahren auf die einzelnen Produkte verteilt. Die Entwicklung der Erträge aus der Auflösung und der Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Haushalts-jahr	Konto	Bezeichnung	Ergebnis	Haushalts-ansatz	Abgleich
2009	458300	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	184.673,00 €	1.011.000,00 €	826.327,00 €
2010	458300	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	697.450,00 €	511.000,00 €	-186.450,00 €
2011	458300	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	1.116.649,00 €	531.500,00 €	-585.149,00 €
2012	458300	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	486.136,00 €	537.807,00 €	51.671,00 €
2013	458320	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	476.929,00 €	545.860,00 €	68.931,00 €
2014	458320	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	-	545.860,00 €	
2015	458320	Erträge aus der Auflösung der Pensionsrückstellung	-	592.000,00 €	
		Mittelwert 2009 bis 2013	592.367,40 €	627.433,40 €	

2009	458301	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	39.847,00 €	28.000,00 €	-11.847,00 €
2010	458301	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	0,00 €	28.000,00 €	28.000,00 €
2011	458301	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	497.077,00 €	100.000,00 €	-397.077,00 €
2012	458321	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	3.367,00 €	113.455,00 €	110.088,00 €
2013	458321	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	235.800,00 €	94.542,00 €	-141.258,00 €
2014	458321	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	-	94.542,00 €	
2015	458321	Erträge aus der Auflösung Beihilferückstellung	-	155.000,00 €	
		Mittelwerte 2009 - 2013:	155.218,20 €	72.799,40 €	

2009	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	1.569.406,00 €	1.915.000,00 €	345.594,00 €
2010	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	1.319.593,00 €	1.415.000,00 €	95.407,00 €
2011	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.534.868,00 €	1.489.455,00 €	-1.045.413,00 €
2012	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	1.214.230,00 €	1.499.576,00 €	285.346,00 €
2013	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	1.665.987,00 €	2.339.757,00 €	673.770,00 €
2014	505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	-	1.600.000,00 €	
2015	501500	Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Beamte	-	1.700.000,00 €	
		Mittelwerte 2009 - 2013	1.660.816,80 €	1.731.757,60 €	

2009	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	437.244,00 €	470.000,00 €	32.756,00 €
2010	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	536.903,00 €	470.000,00 €	-66.903,00 €
2011	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	757.398,00 €	461.202,00 €	-296.196,00 €
2012	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	169.221,00 €	473.502,00 €	304.281,00 €
2013	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	480.723,00 €	487.254,00 €	-6.531,00 €
2014	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	-	475.000,00 €	
2015	506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	-	475.000,00 €	
Mittelwerte 2009 -2013			476.297,80 €	472.391,60 €	

Bilanzielle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die Veranschlagung der bilanziellen Abschreibungen erfolgt produktbezogen im Haushalt der Stadt Hürth. Die Entwicklung der Abschreibungen von 2014 bis 2018 ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
5.282.946	5.531.340	6.039.919	6.458.120	6.602.819

Den Abschreibungen stehen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber. Die Entwicklung der Erträge aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten stellt sich wie folgt dar:

Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
2.023.299	2.185.920	2.435.202	2.488.393	2.338.631

Abschreibungen durch Niederschlagungen

Auf Grund der derzeitigen Ist-Ergebnisse (Stand 11/2014) in Höhe von rund 740.000,00 € wird der Ansatz ab dem Jahr 2015 auf 650.000,00 € angehoben. Bei den Abschreibungen durch Niederschlagungen ist zusätzlich zu beachten, dass diese nicht planbar sind. Folglich sind die Vorjahreswerte als Referenzwert nur schwer heranzuziehen.

Der Gesamtansatz von 650.000,00 € verteilt sich wie folgt auf die Produkte des Haushaltes:

Produkt	Konto	2010	2011	2012	2013	2014	Ansatz 2015-2018
11117	573198	94.117,81 €	162.559,24 €	85.985,61 €	59.754,79 €	51.966,50 €	130.000,00 €
11119	573198	- €	- €	40,00 €	- €	0,00 €	0,00 €
11120	573198	127,50 €	5.195,50 €	1.500,00 €	122,15 €	821,81 €	0,00 €
11121	573198	17,10 €	- €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
11122	573198	1.050,00 €	- €	347,87 €	- €	508,53 €	0,00 €
12201	573198	12.630,25 €	4.147,85 €	6.874,94 €	4.866,96 €	1.098,45 €	0,00 €
12202	573198	- €	300,00 €	40,00 €	- €	320,00 €	0,00 €
12203	573198	2.418,27 €	4.136,12 €	3.918,40 €	1.596,26 €	3.354,30 €	0,00 €
12204	573198	1.895,35 €	2.083,50 €	4.820,50 €	24.365,82 €	5.511,72 €	0,00 €
12205	573198	- €	- €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
12601	573198	1.008,76 €	- €	640,39 €	645,51 €	783,15 €	0,00 €
12701	573198	30.983,53 €	27.057,25 €	11.113,23 €	18.712,69 €	14.562,68 €	30.000,00 €
21202	573198	- €	- €	29,35 €	- €	0,00 €	0,00 €
21501	573198	- €	95,07 €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
21701	573198	2.137,04 €	- €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
22101	573198	- €	- €	72,30 €	- €	0,00 €	0,00 €
24101	573198	- €	- €	- €	- €	111,00 €	0,00 €
24201	573198	24.711,56 €	28.119,98 €	21.187,16 €	24.531,50 €	22.379,50 €	30.000,00 €
25201	573198	- €	25,20 €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
26301	573198	974,28 €	1.118,35 €	4.039,13 €	1.092,10 €	126,51 €	0,00 €
27101	573198	- €	- €	100,00 €	- €	0,00 €	0,00 €
31101	573198	- €	- €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
31301	573198	- €	6.385,21 €	5.819,10 €	- €	0,00 €	0,00 €
31501	573198	38.980,95 €	81.989,24 €	49.754,16 €	37.606,13 €	18.165,31 €	70.000,00 €
31502	573198	8.352,15 €	3.564,66 €	8.229,30 €	3.757,16 €	1.973,16 €	0,00 €
34101	573198	5.423,00 €	932,04 €	7.460,01 €	- €	138.559,74 €	0,00 €
34301	573198	- €	- €	8.596,96 €	- €	0,00 €	0,00 €
36101	573198	- €	356,00 €	623,00 €	- €	0,00 €	0,00 €
36201	573198	- €	- €	100,00 €	- €	0,00 €	0,00 €
36304	573198	6.935,80 €	14.344,62 €	15.522,10 €	2.049,77 €	5.901,86 €	0,00 €
36501	573198	23.165,00 €	24.120,26 €	29.399,48 €	24.622,35 €	15.737,03 €	25.000,00 €
36502	573198	100.010,56 €	87.663,76 €	46.040,67 €	50.432,05 €	36.048,48 €	95.000,00 €
42402	573198	- €	94,08 €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
52101	573198	6.892,24 €	281,62 €	- €	- €	2.012,24 €	0,00 €
55301	573198	10.257,52 €	8.329,19 €	4.430,29 €	7.795,72 €	5.930,70 €	0,00 €
57301	573198	348,00 €	- €	630,52 €	- €	0,00 €	0,00 €
61101	573198	255.809,73 €	177.532,67 €	512.873,22 €	208.639,32 €	414.017,06 €	270.000,00 €
61201	573198	44,15 €	- €	- €	- €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme:		628.290,55 €	640.431,41 €	830.187,69 €	470.590,28 €	739.889,73 €	650.000,00 €
		Mittelwert der Jahre 2010 bis 2013:				642.374,98 €	
		Mittelwert der Jahre 2010 bis 2014 (Stand 11/2014)				661.877,93 €	

Abbildung: Übersicht Abschreibungen durch Niederschlagungen – Buchungsstand Stand 11/2014

Produktbereich 001 Innere Verwaltung

Produkt 11101 - Politische Gremien

Gesamtansatz 2014: - 640.787,00 €

Gesamtansatz 2015: - 638.803,00 €

Auf der Grundlage der Beratungen im Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung wurde im Jahr 2014 das neue Produkt 11101 „politische Gremien“ gebildet. Dabei wurden die Produkte

Produkt 11101 - Rat und Ausschüsse

Jahresergebnis 2012: - 387.493,88 €

Jahresergebnis 2013: - 406.602,00 €

Produkt 11102 - Fraktionen

Jahresergebnis 2012: - 199.758,82 €

Jahresergebnis 2013: - 207.463,31 €

zusammengeführt.

Ehrungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11101	542100	2.213,56	14.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Von diesem Produktkonto werden die Ehrungen von Ratsmitgliedern, ehemaligen Ratsmitgliedern, Ortsvorstehern sowie die Nachrufe für diesen Personenkreis finanziert. In den Jahren 2015 bis 2018 werden keine Ehrenringe verliehen, sodass die Ansätze um jeweils 11.500,00 € reduziert werden können.

Aufwandsentschädigungen Rat

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11101	542101	294.072,20	316.000	319.500	319.500	325.500	325.500

Die Haushaltsansätze basieren auf der zum 01.06.2014 in Kraft getretenen Änderung der Entschädigungsverordnung. Eine erneute Änderung der Entschädigungsverordnung ist nach der Hälfte der Legislaturperiode im Jahre 2017 geplant. Die Mittelansätze werden ab 2017 um 2 % erhöht.

Fraktionszuwendungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11101	549200	189.311,05	186.000	191.000	191.000	191.000	191.000

Gem. Beschluss des Stadtrates der Stadt Hürth vom 24.06.2014 erhalten die Fraktionen als Fraktionszuwendung ein Budget, welches die personellen und sächlichen Leistungen umfasst.

Entsprechend der aktuellen Zusammensetzung des Stadtrates der Stadt Hürth ergibt sich folgendes Bild:

Fraktion	Betrag
CDU	57.919,68 €
SPD	56.515,68 €
Bündnis 90 / Die Grünen	28.803,84 €
FDP/Piraten	15.883,92 €
FWH	15.883,92 €
Linke	15.883,92 €
Gesamtsumme:	190.890,96 €
Benötigte Mittel (gerundet)	191.000,00 €

Produkt 11103 - Integrationsrat

Jahresergebnis 2012: - 48.745,31 €

Jahresergebnis 2013: - 69.526,52 €

Gesamtansatz 2014: - 58.122,00 €

Gesamtansatz 2015: - 73.218,00 €

Sachaufwendungen Integrationsarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11103	549902	421,20	2.907,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00

Der Mittelansatz setzt sich wie folgt zusammen:

a) Einsatz von Integrationslotsen:	1.500,00 €
b) Schulungstag für Integrationslotsen:	500,00 €
c) Beratung von Menschen mit Einschränkungen im Jobcenter:	2.600,00 €
d) Pauschalmittel für eigene Aktionen der Integrationsstelle:	800,00 €

Produkt 11104 - Partnerschaften

Jahresergebnis 2012:	- 3.959,09 €
Jahresergebnis 2013:	- 16.743,35 €
Gesamtansatz 2014:	- 14.728,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 17.000,00 €

Erstattung an Stadtwerke für Bauhofleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11104	523500	0,00	300,00	400,00	300,00	400,00	300,00

Über dieses Produktkonto werden die Bauhofleistungen gezahlt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass „Hürth International“ im zwei Jahres-Rhythmus stattfindet und sich die Kosten (z.B. wegen Auf- und Abbauarbeiten von Bühnenelementen) daher alle zwei Jahre erhöhen.

Partnerschaften

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11104	549900	5.990,34	4.000,00	6.000,00	4.000,00	6.000,00	4.000,00

Über dieses Produktkonto werden die Maßnahmen zur Unterstützung der Aktivitäten mit den sechs Partnerstädten der Stadt Hürth finanziert. U.a. werden die Aufenthaltskosten der Gäste aus den Partnerstädten, die zu den offiziellen Begegnungen eingeladen werden, übernommen. Alle zwei Jahre findet „Hürth International“ statt, wodurch der Ansatz alle zwei Jahre um 2.000,00 € steigt.

Produkt 11105 - Lokale Agenda

Jahresergebnis 2012:	- 686,08 €
Jahresergebnis 2013:	- 737,62 €
Gesamtansatz 2014:	0,00 €

Das Produkt wurde im Rahmen der Haushaltsplanung 2014 aufgrund des geringen Haushaltsvolumens aufgelöst. Die notwendigen Veranschlagungen erfolgen über das Produkt 11106 „Verwaltungsführung“.

Produkt 11106 - Verwaltungsführung

Jahresergebnis 2012:	-	574.280,75 €
Jahresergebnis 2013:	-	686.521,91 €
Gesamtansatz 2014:	-	598.198,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	609.309,00 €

Verfügungsmittel Bürgermeister

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11106	549100	5.173,45	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00

Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sollen gegenüber den Vorjahren unverändert bleiben.

Repräsentationen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11106	549900	11.510,23	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00

Aus diesen Mitteln werden die Kosten für Einladungen und Empfänge der Stadt Hürth wie z.B. der Neujahrsempfang, der Prinzenempfang, der Empfang Bundessprachenamt, der Weiberfastnachtsempfang und das traditionelle Fußballturnier mit dem Bundessprachenamt beglichen. Der Ansatz bleibt unverändert und wird bis 2018 entsprechend fortgeschrieben.

Produkt 11107 - Gleichstellung von Frauen und Männern

Jahresergebnis 2012:	-	54.261,84 €
Jahresergebnis 2013	-	56.056,91 €
Gesamtansatz 2014	-	52.170,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	54.311,00 €

Teilnehmerentgelte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11107	446100	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Es handelt sich um einen Sicherheitsansatz zur Vereinnahmung von Teilnehmerentgelten für nicht kostenfreie Veranstaltungen.

Informationsveranstaltungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11107	543100	1.438,02	1.960,00	1.960,00	1.960,00	1.960,00	1.960,00

Über dieses Produktkonto wird die Teilnahme an externen Veranstaltungen finanziert. Für 2015 sind u.a. folgende Veranstaltungen geplant:

- Gruppenangebot in Form eines Frauenfrühstücks in Kooperation mit dem Jugendamt
- Teilnahme an der Ausbildungsbörse
- Jahresveranstaltung mit Jürgen Weber zum Thema „Komm mir nicht zu nahe“
- Fachveranstaltung zur Fachkräftesicherung durch Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Mädchenmerker „just for girls“
- Fahnenaktion vor dem Hürther Rathaus anlässlich des Gedenktages von Terre Des Femmes

Produkt 11108 - Beschäftigungsvertretung

Jahresergebnis 2012: - 99.518,08 €

Jahresergebnis 2013: - 99.648,90 €

Gesamtansatz 2014: - 91.955,00 €

Gesamtansatz 2015: - 100.792,00 €

Personalveranstaltungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11108	549900	3.873,01	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00

Von diesem Produktkonto zahlt der Personalrat der Stadt Hürth die Kosten für die jährliche Bewirtung der Personalversammlung, der Karnevalsfeier und des Betriebsausflugs. Der Ansatz verbleibt auf dem reduzierten Niveau von 4.000,00 €

Personalversammlung (Mieten für Bürgerhaus)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11108	542200	1.675,88	1.700,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00

Die Mittel werden für die Miete des Römersaals im Bürgerhaus zzgl. des notwendigen Servicepaketes (Beamer) und die Bewirtschaftungskosten benötigt. Die Kosten belaufen sich auf 2.100,00 €

Betriebssportgemeinschaften

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11108	549901	308,70	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Von diesem Produktkonto werden die Kosten für die Betriebssportgemeinschaften der Verwaltung gezahlt. Hierzu gehören Aufwendungen für die Teilnahme an Turnieren, Trikotreinigungen und Ausrüstungsgegenstände. Für die Teilnahme am jährlich stattfindenden Fußballturnier der Stadt Hürth gegen das Bundessprachenamt muss zusätzlich eine Versicherung in Höhe von 250,00 € abgeschlossen werden.

Produkt 11109 - Rechnungsprüfung

Jahresergebnis 2012: - 256.249,57 €

Jahresergebnis 2013: - 290.415,85 €

Gesamtansatz 2014 - 374.775,00 €

Gesamtansatz 2015: - 444.466,00 €

Erstattung Personalkosten – Prüfaufträge Zweckverband Südlicher Randkanal

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11109	448301	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00

Für die Durchführung der Prüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung erstattet der Zweckverband Südlicher Randkanal die tatsächlich angefallenen Personalkosten.

Beratungsleistungen Wirtschaftsprüfer und Dritter

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11109	529100	0,00	25.000,00	18.000,00	10.000,00	5.000,00	5.000,00

Die restlichen Mittel in 2014 werden im Rahmen des Jahresabschlusses abgesetzt und in 2015 neu veranschlagt. Die Mittel stehen für die Prüfung des Gesamtabchlusses des Konzerns Stadt Hürth und den weiteren Prüfungen nach § 103 I und II GO NRW zur Verfügung.

Prüfgebühren Gemeindeprüfungsanstalt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11109	529101	0,00	0,00	75.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2013 wurden im Rahmen der Restemittelübertragung ins Haushaltsjahr 2014 übertragen. Da die Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt jedoch voraussichtlich erst im Jahr 2015 stattfindet, ist eine Neuveranschlagung in 2015 notwendig. Eine erneute Übertragung der Mittel ist haushaltsrechtlich nicht zulässig.

Produkt 11110 - Druckerei

Jahresergebnis 2012:	-	112.616,48 €
Jahresergebnis 2013:	-	135.846,19 €
Gesamtansatz 2014	-	117.390,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	110.297,00 €

Mieten Druckmaschine

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11110	542200	93.653,98	73.885,00	69.434,00	69.434,00	69.434,00	69.434,00

Der Vertrag zum Druckerkonzept der Verwaltung wurde zum 01.03.2014 zu günstigeren Konditionen verlängert. Gleichzeitig wurden die Einschränkungen und Reglementierungen für Farbkopien weiter verfolgt. Im Vergleich zum Jahresergebnis 2013 können dadurch Mittel in Höhe von rund 24 T€ eingespart werden.

Produkt 11111 - Postdienst

Jahresergebnis 2012:	- 170.252,13 €
Jahresergebnis 2013:	- 183.760,59 €
Gesamtansatz 2014:	- 177.362,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 190.375,00 €

Erstattung Portokosten PostCon

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11111	459100	4.441,17 €	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Vertrag mit der Firma PostCon wird zum 31.03.2015 gekündigt. Eine europaweite Ausschreibung wird derzeit vorbereitet. Ab dem Haushaltsjahr 2015 werden daher voraussichtlich keine Portokosten mehr erstattet.

Postgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11111	543100	129.135,99	122.500	125.000	125.000	125.000	125.000

Die Kosten für das Porto haben sich in der Zeit von 2011 bis 2013 wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	Summe Aufwendungen
2011	122.249,39 €
2012	124.551,03 €
2013	129.135,99 €

Im Durchschnitt sind somit Portokosten von rund 125.300,00 € angefallen. Auf Grundlage dieser Kosten werden die o.g. Haushaltsansätze veranschlagt.

Produkt 11112 - Telefondienste

Jahresergebnis 2012:	- 110.853,84 €
Jahresergebnis 2013:	- 115.707,68 €
Gesamtansatz 2014:	0,00 €

Das Produkt wurde 2014 aufgelöst. Die Bewirtschaftung erfolgt über Produkt 11122 „Gebäudebetrieb und –unterhaltung“.

Produkt 11113 - Hausverwaltung

Jahresergebnis 2012:	- 12.923,38 €
Jahresergebnis 2013:	- 20.730,30 €
Gesamtansatz 2014:	0,00 €

Das Produkt wurde ebenfalls 2014 aufgelöst. Die Bewirtschaftung erfolgt über Produkt 11122 „Gebäudebetrieb und –unterhaltung“.

Produkt 11114 - Zentrale Dienste

Jahresergebnis 2012:	- 328.271,05 €
Jahresergebnis 2013:	- 363.333,94 €
Gesamtansatz 2014:	- 474.041,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 504.110,00 €

Zentrale Inventarbeschaffung und zentrale Inventarbeschaffung GWG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	081001	19.060,76	15.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
11114	081050	11.489,69	15.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Die Basis für die Inventarbeschaffung bilden die Mitarbeitergespräche und Bedarfsmeldungen der Fachämter. Nach entsprechender Auswertung wird das Inventar ggfs. ausgetauscht bzw. ergänzt.

Aufgrund von internen Umzügen, bereits defektem Mobiliar und Erfahrungswerten ist für die Beschaffung auch unter Berücksichtigung von ergonomischen Aspekten mit Auszahlungen in Höhe von 40 T€ zu kalkulieren.

Haltung von Dienstfahrzeugen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	525100	29.639,49	38.800,00	34.000,00	35.020,00	36.075,00	37.160,00

Über dieses Produktkonto werden die Kosten für die Bewirtschaftung der Dienstfahrzeuge (Steuer, Versicherung, Kraftstoff und Reparaturen) beglichen.

Da die Dienstfahrzeuge durchschnittlich zehn Jahre alt sind und die Fahrzeuge täglich durch die Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung genutzt werden, ist mit Reparaturen zu rechnen. Nach der Reduzierung des Ansatzes 2014 um 1.200,00 € auf 38.800,00 €, konnte der Ansatz 2015 aufgrund des Jahresergebnisses 2013 nochmals um 4.800,00 € reduziert.

Für die Folgejahre wird auch aufgrund der steigenden Nutzungsdauer mit einer Kostenerhöhung von jährlich 3 % kalkuliert.

Sachausgaben für Projekt D115

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	523200	256,31 €	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Entsprechend des Beschlusses des Arbeitskreises Haushaltskonsolidierung wurde die öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Köln sowie mit dem Bundesinnenministerium bezgl. der einheitlichen Behördenrufnummer zum 31.12.2014 gekündigt. Der Ansatz kann daher ab 2015 auf 0,00 € reduziert werden.

Dienst- und Schutzkleidung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	541200	284,96	1.150,00	750,00	773,00	796,00	820,00

Von diesem Produktkonto werden die Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung für Mitarbeiter/innen der Verwaltung beglichen. Die Reduzierung des Ansatzes um 400,00 € begründet sich durch den Wegfall der Reinigungspauschale.

Die Haushaltsansätze der Folgejahre werden basierend auf dem Ansatz 2015 mit jeweils 3% hochgerechnet.

Wegstrekenentschädigung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	541201	28.499,05	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00

Für die Wegstrekenentschädigung der städtischen Mitarbeiter/innen wurden im Haushaltsjahr 2014 insgesamt 28 T€ zzgl. 1 T€ für die Taxikosten des Sozialen Dienstes des Jugendamtes verausgabt. Seit Mitte des Haushaltsjahres 2014 wird die Wegstrekenentschädigung der Hausmeister (ehemals Produktkonto 31502.541201) ebenfalls über dieses Produktkonto abgerechnet. Unter Berücksichtigung der Aufwandsentwicklung im Jahre 2014 werden ab 2015 Mittel in Höhe von 29 T€ veranschlagt. Zu berücksichtigen ist, dass die Veranschlagung bei Produktkonto 31502.541201 – „Wegstrekenentschädigung Hausmeister“ im Haushalt 2014 bei 6.300,00 € lag. Insgesamt werden somit 6.300,00 € eingespart.

Mobilfunkgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11114	543104	11.174,10	13.000,00	12.000,00	12.600,00	13.230,00	13.900,00

In den Haushaltsjahren 2011 bis 2013 sind der Stadt folgende Mobilfunkgebühren entstanden:

Haushaltsjahr	Rechnungsergebnis
2011	11.633,07 €
2012	11.603,71 €
2013	11.265,47 €

Ab dem Haushaltsjahr 2014 fallen durch neue Mobilfunkverträge u.a. für Mitarbeiter des Bauverwaltungs- und Gebäudeamt zusätzlich 960,00 € an. Für die Veranschlagung in den einzelnen Jahren wurde jeweils eine Kostensteigerung von 5 % einkalkuliert.

Produkt 11115 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresergebnis 2012: - 61.013,91 €

Jahresergebnis 2013: - 67.124,54 €

Gesamtansatz 2014 - 58.066,00 €

Gesamtansatz 2015: - 64.357,00 €

Öffentlichkeitsarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11115	543101	11.852,52	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00

Die Mittel dieses Produktkontos werden u.a. für die Anzeigenschaltung in lokalen Zeitungen und Zeitschriften, auf Stadtplänen sowie für Wappenaufkleber und Marketingaktionen benötigt. Auch nach der Zusammenlegung aller Konten der Öffentlichkeitsarbeit im Haushalt der Stadt Hürth zum Haushalt 2014 wird der Ansatz unverändert bis zum Jahr 2018 fortgeschrieben.

Produkt 11116 - Personalmanagement

Jahresergebnis 2012: - 3.952.383,12 €

Jahresergebnis 2013: - 3.146.784,50 €

Gesamtansatz 2014 - 3.551.373,00 €

Gesamtansatz 2015: - 3.849.556,00 €

Erstattungen der ARGE für SGB II Personalkosten der Stadt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11116	448401	323.815,57	298.000	0,00	0,00	0,00	0,00

Das Jobcenter Rhein-Erft erstattet monatlich die tatsächlich anfallenden Personalkosten für die zugewiesenen Bediensteten. Bis auf eine Beamtin endet die Zuweisung für diesen Personenkreis am 31.12.2014. Die verbleibende Beamtin wird im Jahr 2015 voraussichtlich in Elternzeit sein, so dass keine Erstattungen erfolgen werden.

Zuführung Rückstellung Altersteilzeit (Beschäftigte)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11116	501202	0,00	0,00	57.000,00	0,00	0,00	0,00

Nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) sind für die Altersteilzeitfälle zum Ende der Arbeitsphase Rückstellungen zu bilden, aus denen in der Freizeitphase die Bezüge zu finanzieren sind. Im Jahr 2015 wechselt ein bereits genehmigter Fall in die Freizeitphase.

Ausgleichsabgabe gem. § 11 Schwerbehindertengesetz

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11116	533900	677,22	5.100,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00

Da die Stadt Hürth die 5 % Pflichtquote nach dem Schwerbehindertengesetz derzeit nicht erfüllt (aktuell im Durchschnitt 3,84 %) wird eine Ausgleichsabgabe fällig. Auf Grundlage der derzeit beschäftigten Schwerbehinderten ist mit einer Ausgleichsabgabe in Höhe von jährlich 14.000,00 € zu rechnen.

Inanspruchnahme Einigungsstelle

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11116	542901	966,30	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Sofern in einer Personalangelegenheit zwischen Arbeitgeber und Personalrat keine Einigung erfolgt, ist nach der Vorgabe des Landespersonalvertretungsgesetzes die Einigungsstelle einzuberufen. Im Haushaltsjahr 2013 sind Kosten in Höhe von rund 1.000,00 € entstanden, die vorsorglich in Ansatz gebracht wurden.

Führungszeugnisse für Sozial- und Erziehungspersonal

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11116	543103	39,00	100,00	1.500,00	100,00	100,00	100,00

Nach dem Erlass des Ministeriums vom 31.03.2010 ist die Stadt Hürth verpflichtet, sich von ihren Mitarbeiter/innen im Sozial- und Erziehungsdienst jeweils alle 5 Jahre ein Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz einzuholen. Dies erfolgte letztmalig im Jahr 2010.

Für die übrigen Produktkonten wird auf die Erläuterungen zu den produktübergreifenden Veranschlagungen hingewiesen.

Produkt 11117 - Finanzmanagement

Jahresergebnis 2012: - 982.391,43 €

Jahresergebnis 2013: - 1.107.885,88 €

Gesamtansatz 2014 - 1.276.827,00 €

Gesamtansatz 2015: - 1.272.158,00 €

Pfändungsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11117	456202	93.947,58 €	70.000,00	105.000	105.000	105.000	105.000

Die Ist-Ergebnisse der Pfändungsgebühren in den Haushaltsjahren 2011 bis 2014 stellen sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	Rechnungsergebnis
2011	93.331,47 €
2012	108.596,59 €
2013	93.947,58 €
2014 (Stand 11/2014)	122.516,68 €
Durchschnitt 2011-2014:	104.598,08 €

Tabelle 1: Rechnungsergebnisse PK 11117.456202

Der o.g. Tabelle ist zu entnehmen, dass die Ist-Ergebnisse in den letzten Jahren durchschnittlich bei rund 105 T€ lagen. Aus diesem Grund wird der Ansatz ab 2015 auf 105 T€ angehoben.

Produkt 11118 - Organisation und EDV (incl. Datenschutz)

Jahresergebnis 2012: - 1.363.039,81 €

Jahresergebnis 2013: - 1.305.291,08 €

Gesamtansatz 2014 - 1.524.603,00 €

Gesamtansatz 2015: - 1.552.993,00 €

Rathaus – EDV Beschaffung – Lizenzen über 410,- €

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	011050	78.647,95	73.050,00	152.500,00	90.000,00	90.000,00	100.000,00

Die Ansatzsteigerung von rund 79.000,00 € liegt im Wesentlichen in folgenden Maßnahmen begründet:

a Lizenzkosten beim Umstieg auf OPEN/ProSoz (Sozialamt): rd. 24.000,00 €

b) Lizenzkosten Einführung ProSoz Kristall (Jugendamt): rd. 35.000,00 €

c) Lizenzkosten Umstieg auf LuGM (Gebäudemanagement): rd. 27.000,00 €

Schulen – EDV Beschaffung – Lizenzen über 410,- €

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	011051	9.820,83	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es sind keine entsprechenden Beschaffungen geplant.

Schulen – EDV Beschaffung – GWG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	081003	86.470,46	64.500	108.000	243.000	150.000	110.000

Die Ansätze bei diesem Produktkonto variieren, da ein Austausch der vorhandenen Hardware, Rechner und Monitore in der Regel nach einer Nutzungsdauer von 5 Jahren erfolgt. Im Jahr 2015 werden mehr Endgeräte ausgetauscht als im Vorjahr, sodass der Ansatz angehoben wird. Die Ansatzsteigerung im Jahr 2016 ist für die notwendige Einrichtung des Neubaus der Gesamtschule erforderlich. In den Jahre 2017 bis 2018 können die Ansätze sodann wieder reduziert werden.

Rathaus – EDV Beschaffung – BGA

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	081053	36.700,25	30.000,00	37.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Die veranschlagten Mittel stehen grundsätzlich für den regelmäßigen Austausch von Notebooks sowie z.B. für die Beschaffung von USV-Anlagen zur Verfügung. Für das Jahr 2015 sind zusätzlich folgende Maßnahmen geplant:

- a) Netzwerk-/Verteilerschrank am NEF-Standort Sana Krankenhaus
- b) Alarmierungsbildschirme für die Feuerwache Hermülheim
- c) Austausch der Dokumenten-Drucker/-Scanner-Kombination im Einwohnermeldeamt

Schulen – EDV Beschaffung – BGA

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	081054	51.878,80	127.000	72.500	160.000	21.000	35.000

Die Ansätze bei diesem Produktkonto variieren, da ein Austausch der vorhandenen Hardware wie Notebookwagen und didaktische Hilfsmittel in der Regel nach einer Nutzungsdauer von 5 Jahren erfolgt. Die Ansatzsteigerung im Jahr 2016 ist für die notwendige Einrichtung des Neubaus der Gesamtschule erforderlich. In den Jahre 2017 bis 2018 können die Ansätze sodann wieder reduziert werde.

IT Grundschutz – Beschaffung Serverschutzschränke

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	081055	12.527,70	17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme ist abgeschlossen, sodass keine weiteren Mittel veranschlagt werden müssen.

Bereitstellung WLAN

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	081056	6.702,88	4.500,00	6.050,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Für das Jahr 2015 ist die Ausstattung der Fahrzeughallen der Feuerwache Hermülheim mit WLAN geplant. Die Notwendigkeit besteht, da die dort abgestellten Fahrzeuge inzwischen mit umfangreichem softwaregesteuertem Zubehör ausgestattet sind. Auch für die Folgejahre ist ein Ausbau der WLAN Anbindung in der Verwaltung geplant, sodass der Ansatz bis zum Jahr 2018 fortgeschrieben wird.

Erstattung KDVZ-Umlage durch Rettungsdienst

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	448504	0,00	0,00	10.450,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Hierüber erfolgt die Abrechnung der Dienstleistungen, die der „Gebührenhaushalt Rettungsdienst“ bei der KDVZ Frechen in Anspruch nimmt. Diese werden über eine Umlagevorauszahlung in Rechnung gestellt. Es handelt sich um die folgenden Dienstleistungen:

- a) Leitstelleninformationssystem (LIS): 6.150,00 €
- b) Kommunikations-Infrastruktur (Anbindung Feuerwache Hermülheim) 4.300,00 €

Versicherungsleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	491100	306,35	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Das Ertragskonto wurde im Jahr 2012 eingerichtet um Gutschriften aus IT-Versicherungsschäden zu vereinnahmen. Da keine offenen Versicherungsschäden bekannt sind, wird der Ansatz gestrichen.

Rathaus – Service und Wartung EDV

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	529101	162.989,05	191.925	167.000	174.650	184.850	189.850

Der Ansatz kann um 24.925,00 € reduziert werden. Die Kosten setzen sich aus Wartungsverträgen der EDV-Verfahren sowie der geplanten Kosten für die Erweiterungen und Einführung von Software zusammen.

Schulen – Service und Wartung EDV

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	529102	131.707,74	92.500	95.000	125.500	127.500	96.500

Die Veranschlagung basiert im Wesentlichen aus dem bestehenden Wartungsvertrag (30.000 €). Ansonsten ergeben sich die Servicekosten aus der Anzahl der auszutauschenden Rechner und Notebooks an den Schulen sowie für allgemeine Supportleistungen des Schulnetzbetreibers. Für 2015 ist ein Austausch von insgesamt 231 Endgeräte geplant (41.000,00 €).

EDV Rathaus – Kommunale Datenverarbeitungszentrale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	531300	637.859,20	600.000	650.000	650.000	650.000	650.000

Nach Auskunft der KDZV Frechen vom 29.07.2014 beträgt die Umlagevorauszahlung 559.591 €. Zusätzlich muss eine Kostensteigerung von 2,5 % Kostensteigerungen eingerechnet werden, sodass zunächst Kosten in Höhe von 573.600,00 € zu berücksichtigen sind. Weiterhin entstehen Kosten z.B. für die Umstellung von GroupWise auf Microsoft Exchange, der Einführung eines Bürgerportals sowie für diverse Anbindungskosten, sodass insgesamt ein Ansatz von 650.000,00 € veranschlagt wird.

Externe Stellenbewertungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	549902	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Im Jahr 2015 sind keine externen Stellenbewertungen geplant, sodass der Haushaltsansatz auf 0,00 € reduziert werden kann.

Schulen – EDV-Schulungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	541200	0,00	4.500,00	800,00	4.500,00	2.000,00	1.500,00

Der Schulnetzbetreiber bietet jährliche Schulungen in der Schulnetzsoftware an. Für das Jahr 2015 ist geplant, vier EDV Beauftragte an Schulen entsprechend zu schulen. Die Ansatzsteigerung im Haushaltsjahr 2015 basiert auf dem Start der Gesamtschule im Provisorium.

Rathaus – EDV Schulungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	541201	0,00	0,00	16.500,00	16.500,00	16.500,00	16.500,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Die Mittel werden geplant für

- a) allgemeine Schulungskosten im EDV-Bereich: 5.000,00 €
- b) Umstieg auf Exchange: 4.000,00 €
- c) ProSoz14 plus Schulungen: 7.500,00 €

Anzumerken ist, dass die allgemeinen Schulungskosten von 5.000,00 € im Fortbildungsbudget des Personalamtes (Produktkonto 11116.541200 – „Aus- und Fortbildung“) in gleicher Höhe in Abzug gebracht werden, sodass lediglich Mehraufwendungen in Höhe von 11.500,00 € entstehen.

Schulen – Leasing

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	542200	0,00	25.900,00	28.500,00	38.800,00	38.800,00	38.800,00

Die Schulen nutzen das FWU-Software Leasing Modell der Firma Microsoft. Das Leasingssystem stellt sich gegenüber dem bisherigen Softwarekauf wirtschaftlicher dar. Die Ansatzserhöhung im Jahr 2016 basiert auf dem Start der Gesamtschule

Schulen – Verbrauchsmaterial EDV

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11118	543103	2.337,47	2.650,00	2.500,00	6.500,00	2.500,00	2.500,00

Die Mittel stehen zur Beschaffung von IT-Kleinmaterial der Schulen zur Verfügung. Die Ansatzserhöhung im Jahr 2016 basiert auf dem Start der Gesamtschule.

Produkt 11119 - Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Jahresergebnis 2012:	- 687.845,19 €
Jahresergebnis 2013:	- 759.066,02 €
Gesamtansatz 2014:	- 809.483,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 769.348,00 €

Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11119	543100	29.554,83	40.000,00	55.000,00	40.000,00	30.000,00	30.000,00

Es derzeit ist ein umfangreiches Beweissicherungsverfahren anhängig, sodass der Ansatz 2014 für die Jahre 2015 und 2016 fortgeschrieben wird. Die für die übrigen Verfahren jährlich anfallenden Kosten belaufen sich in der Regel zwischen 25.000,00 € und 30.000,00 €

Gemeindeunfallversicherung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11119	544100	492.965,30	517.700	486.395	496.123	506.045	516.116

Die Ansätze basieren auf einer Kostenschätzung, da die Unfallkasse keine Angaben zur zukünftigen Beitragsentwicklung machen kann. Der Ansatz 2015 wurde ausgehend von den Beitragszahlungen 2014 kalkuliert. Für die Folgejahre wird pro Jahr mit einer Beitragserhöhung von 2 % kalkuliert.

Haftpflichtversicherung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11119	544101	107.057,16	102.500	102.870	104.927	107.026	109.166

Über das Produktkonto werden die Mittel für die Haftpflichtversicherung bei der GVV veranschlagt. Der Beitrag für das Jahr 2015 entspricht den tatsächlich geleisteten Beiträgen des Jahres 2014 und wird in entsprechender Höhe veranschlagt. Für die Folgejahre wurde bei der Kalkulation eine jährliche Erhöhung von 2 % berücksichtigt.

Eigenschadenversicherung und sonstige Sachversicherungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11119	544102	52.688,52	55.350,00	54.250,00	55.335,00	56.442,00	57.571,00

Es werden die Mittel für die Eigenschadenversicherung und sonstigen Sachversicherungen (z.B. Elektronikversicherung) veranschlagt.

Produkt 11120 - Liegenschaften

Jahresergebnis 2012: 845.023,99 €

Jahresergebnis 2013: - 80.196,88 €

Gesamtansatz 2014: - 983.159,00 €

Gesamtansatz 2015: - 495.281,00 €

Die Produktkonten 11120.4541000 bis 11120.45418000 „Erträge aus der Veräußerung von Grund und Boden“ werden seit dem Jahr 2013 nicht mehr beplant, da gem. § 43 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) in Verbindung mit § 90 Absatz 3 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Erträge aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind. Die erzielten Erträge sind der Ergebnisrechnung als Verrechnungssaldo zu entnehmen.

Grünflächen – Betriebsvorrichtungen/Aufbauten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	021101	2.545,82	1.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Die Mittel dienen zur Einfriedung von städtischen Grundstücken im Bedarfsfall. Aufgrund des Ergebnisses 2013 wird der Ansatz erhöht.

Sonstige unbebaute Grundstücke – Grund und Boden

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	024001	109.244,16	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Die Mittel dienen dem Ankauf von:

a) Bahnpool = ca. 450 T€

b) sonstiges = ca. 550 T€ (z.B. GVZ Eifeltor)

Verwaltungsgebühren für den Bodenverkehr

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	431100	7.190,75	9.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz auf 7.500,00 € reduziert.

Erbbauzinsen – unbebaute Grundstücke

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	441104	19.239,55	20.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00

Aus den Erbbaurechtsverträgen erhält die Stadt Hürth jährlich Erträge in Höhe von insgesamt 23.000,00 €.

Erstattung an Stadtwerke für Bauhofleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	523500	8.303,13	20.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00

Auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse wurde der Ansatz auf 15.000,00 € reduziert.

Erstattung an GWG für Verwaltungstätigkeit – Städtische Gebäude

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	523700	32.252,38	40.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Die Höhe der Zahlung ist abhängig von der Anzahl der verwalteten Objekte. Durch den Verkauf von unwirtschaftlichen Gebäuden kann der Ansatz um 5.000,00 € gekürzt werden.

Unterhaltung der Grundstücke – unbebaute Grundstücke

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	52411001	0,00	10.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Die Mittel stehen z.B. für die Beseitigung von Sturmschäden und zur Erstellung von Bodengutachten zur Verfügung. Der Ansatz wurde um 2.000,00 € reduziert.

Mäharbeiten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	52411002	15.775,13	18.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00

Für die Mäharbeiten wurden entsprechend der Abrechnung aus dem Jahr 2013 insgesamt 16.000,00 € veranschlagt. Der Ansatz konnte um 2.000,00 € reduziert werden.

Einfriedung von Grundstücken

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	52411003	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse wurde der Ansatz gestrichen.

Freimachung von städtischen Grundstücken

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	549901	11.185,09	10.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Der Mittelansatz dient zur Durchführung von z.B. Rodungsmaßnahmen.

Abbruch städtischer Gebäude

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	549902	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Durch den verwaltungsinternen Zuständigkeitswechsel im letzten Jahr werden nur noch wenige Gebäude durch das Liegenschaftsamt verwaltet. Der Ansatz wird daher gestrichen, da die entsprechenden Mittel im Gebäude- und Bauverwaltungsamt zur Verfügung stehen.

Gebühren übernahme Vermessungsschriften

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11120	549909	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Das Produktkonto wird neu gebildet. Die Mittel werden für die Begleichung von möglichen Gebühren für die Übernahme von Vermessungsschriften in das Liegenschaftskataster des Rhein-Erft-Kreises nach der Vermessung von städtischen Grundstücken benötigt.

Produkt 11121 - Gebäudeerstellung

Jahresergebnis 2012: - 84.453,70 €

Jahresergebnis 2013: - 43.692,53 €

Gesamtansatz 2014 - 44.145,00 €

Gesamtansatz 2015: - 147.410,00 €

In der Anlage 2 ist diesem Erläuterungsband eine Aufstellung aller investiven Maßnahmen aus dem Produkt 11121 – Gebäudeerstellung beigelegt.

Zuweisungen Klimaschutzmanager

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11121	413000	0,00	24.177,00	13.019,00	9.660,00	0,00	0,00

Die Bundesmittel werden mit 50 % auf dem o.g. Produktkonto veranschlagt und mit 50 % auf dem Produktkonto 11122.413000 – „Zuwendung Klimaschutzmanager“.

Produkt 11122 - Gebäudebetrieb und –unterhaltung

Jahresergebnis 2012:	-	3.071.885,55 €
Jahresergebnis 2013:	-	1.616.035,54 €
Gesamtansatz 2014:	-	4.949.644,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	3.239.867,00 €

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 410 Euro

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	081001	2.506,26	1.250,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Dieses Produktkonto dient u.a. zur Beschaffung von Fußmatten, Staubsaugern oder Waschmaschinen. Das Ergebnis 2013 war höher als geplant, da unplanmäßig Inventar von der AWO der Carl-Orff-Schule gekauft wurde. Da vergleichbare Vorgänge für die Zukunft nicht geplant sind, wird der Ansatz auf 1.000,00 € reduziert.

Reinigungsgroßgeräte und Sauberlaufmatten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	081050	11.774,60	10.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00

Für die nächsten Jahre ist der Austausch mehrere Sauberlaufmatten an den Hürther Schulen geplant.

Beschaffung eines elektronischen Sicherheitssystems

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	09100000	0,00	15.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00

Dies ist der Erweiterung des elektronischen Schließsystems im alten Postgebäude, Hohlweg1, Verwaltungsbereich des Amtes für Schule, Sport und Bildung geschuldet.

Miete Kita Sterntaler

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	441104	103.896,00	105.820	117.810	118.220	120.716	123.507
11122	441105	43.104,00	48.840	44.331	46.965	45.671	48.378
11122	542213	147.636,00	152.660	162.141	165.185	166.385	171.635

Die Miete erhöht sich jährlich zu Beginn des Kita-Jahres um 1,5 %. Zusätzlich wurde eine jährliche Erhöhung der Nebenkostenvorauszahlung einkalkuliert. Die Differenz zwischen der tatsächlichen Miete (542213) und den Mieteinnahmen (441104) wird durch das Jugendamt erstattet (441105).

Mieteinnahmen Kita An der Herrenmühle

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	441108	80.236,80	66.750	82.688	84.282	85.876	87.504,00
11122	441109	5.437,20	46.550	32.440	33.155	33.420	34.150,00
11122	542214	18.810,00	113.300	115.128	117.437	119.296	121.654

Die Miete erhöht sich zum 01.08.2015 und 01.08.2017. Zusätzlich wird eine jährliche Erhöhung der Nebenkostenvorauszahlung einkalkuliert. Die Differenz zwischen der tatsächlichen Miete (542214) und den Mieteinnahmen (441108) wird durch das Jugendamt erstattet (441109).

Einnahme aus Stromeinspeisung Fotovoltaikanlage Kita Lortzingstraße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	446100	2.180,96	3.000,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00

Das Ergebnis 2013 lag bei rund 2.200,00 €. Für die kommenden Jahre wird mit konstanten Erträgen gerechnet, sodass der Ansatz entsprechend veranschlagt wird.

Einnahmen aus Dachflächenverpachtung für 4 PV-Anlagen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	446101	736,80	500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Es handelt sich um die Verpachtung der Dachflächen der Brüder-Grimm-Schule, dem Bauteil B des Ernst-Mach-Gymnasiums, der Turnhalle der Dr. Kürten-Schule sowie der Dachfläche des Kita Sonnenland in Fischenich.

Ersatz Schadensfälle – Sonst. öffentliche Gebäude

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	459107	0,00	50,00	300,00	300,00	300,00	300,00

Im Haushaltsjahr 2014 wurden bis 11/2014 bereits rund 1.650,00 € eingenommen. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz zunächst auf 300,00 € angehoben.

Ersatz Schadensfälle – Unterkünfte Aussiedler und Asylbewerber

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	459108	0,00	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00
11122	459109	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Aufgrund eines Zuständigkeitswechsels erfolgt die Veranschlagung ab 2015 im Produkt 11122. Bislang erfolgte dies unter Produktkonto 31502.459101 – „-Verwaltung und Betrieb von Unterkünften für Aussiedler und Asylbewerber - Ersatz Schadensfälle“.

Strom

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52410000	746.050,72	728.000	763.800	779.100	844.400	861.000

Der erhöhte Ansatz beruht auf der Berücksichtigung der folgenden Kostenfaktoren:

- a) Verbräuche der Vorjahre
- b) Mehrbelegung der Asylbewerberheime
- c) Anbau Notarztfahrzeug am Sana-Krankenhaus (ab 06/2015)
- d) Mensa Albert-Schweitzer-Gymnasium (ab 08/2015)
- e) Mensa Ernst-Mach-Gymnasium und Gesamtschule (ab 2017)
- f) Kostensteigerung von jeweils 2 % für die Jahre 2016, 2017 und 2018

Heizung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52410001	1.030.104,45	1.190.000	1.166.600	1.189.932	1.318.600	1.344.700

Es wird auf die Ausführungen zum Produktkonto 11122.5241000 – „Strom“ verwiesen.

Grundbesitzabgaben

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52410003	384.898,16	390.000	416.000	424.320	469.350	478.700

Es wird auf die Ausführungen zum Produktkonto 11122.5241000 – „Strom“ verwiesen.

Winterdienst öffentliche Flächen Gebäude ZGM

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52410008	20.595,87	42.000,00	27.000,00	27.540,00	28.450,00	29.000,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse kann der Haushaltsansatz um 15.000,00 € reduziert werden.

Wartungskosten städtische Objekte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52411002	157.914,71	265.662	180.000	180.000	195.000	195.000

Durch die Einstellung eines Haustechnikers können die Wartungskosten an den städtischen Objekten reduziert werden, da diese nunmehr eigenverantwortlich durchgeführt werden.

Fremdreinigung Gebäude

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52410005	857.618,50	1.012.000	1.100.000	1.150.000	1.180.000	1.180.000

Die Ausschreibung der Reinigungsleistungen erfolgt Ende 2014. Aufgrund geänderter Hygienevorschriften erfolgt eine erhöhte Veranschlagung.

Realschule – Neubau 3-fach-Turnhalle (Baumängelbeseitigung)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	52419001	2.401,63	15.000	107.000	0,00	0,00	0,00

Das Beweissicherungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen und es wird weiterhin eine außergerichtliche Einigung angestrebt. Nach aktuellem Kenntnisstand müssen Forderungen in Höhe von 107.000,00 € anerkannt werden. Demgegenüber stehen höhere Forderungen der Stadt Hürth (ca. 139 T€). Inwieweit eine Aufrechnung der Summen zulässig ist, ist Bestandteil des laufenden Verfahrens.

Verbrauchsmaterial Hausmeisterwerkstatt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	528100	20.089,18	20.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00

Seit der Schaffung des Hausmeisterpools zum 01.01.2011 sind die Schulhausmeister und Handwerker beim Bauverwaltungs- und Gebäudeamt angesiedelt. Zum 01.07.2014 wurde dieser Pool um die Hausmeister der Übergangsheime und Obdachlosenunterkünfte sowie um einen Mitarbeiter für die Überprüfung und Reparaturen von Brandschutz- und Rauchschutztüren sowie zur Prüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel erweitert. Daher wird der Ansatz auf 60.000,00 € angehoben.

Erstattung Straßenanliegerbeiträge an SWH

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122	549903	0,00	25.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Für Straßensanierungen vor städtischen Objekten sind die Straßenanliegerbeiträge an die Stadtwerke Hürth zu entrichten.

Produktbereich 002 Sicherheit und Ordnung

Produkt 12101 - Statistik und Wahlen

Jahresergebnis 2012: 4.025,41 €

Jahresergebnis 2013: - 27.669,27 €

Gesamtansatz 2014: - 12.450,00 €

Gesamtansatz 2015: - 49.600,00 €

Die Veranschlagungen auf dem Produkt 12101 für die Haushaltsjahre 2015 bis 2018 werden wie folgt vorgenommen:

Ergebnisplan:

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
448200	Erstattung Wahlkosten	0,00	0,00	64.200,00	0,00
542100	Erfrischungsgelder Wahlvorstände	18.900,00	0,00	18.900,00	0,00
542200	Mieten Wahllokale und Bürgerhaus	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00
543100	Sachkosten	25.000,00	0,00	40.000,00	0,00

Finanzplan:

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
081001	GWG – Wahlen	500,00	0,00	1.000,00	0,00
081050	Beschaffung Wahlurnen / Wahlkabinen	1.000,00	0,00	2.000,00	0,00

Die Veranschlagungen im Produkt 12101 – Statistik und Wahlen stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den Wahlterminen. Folgende Wahlen finden in den Jahren 2015 bis 2018 statt:

2015: Bürgermeisterwahl (inkl. möglicher Stichwahl)

2016: keine Wahlen

2017: Landtagswahl und Bundestagswahl

2018: keine Wahlen

Eine Erstattung von Wahlkosten erfolgt nur bei der Landtags- und Bundestagswahl im Haushaltsjahr 2017. Die Veranschlagung erfolgte auf Grundlage der Ergebnisse der vorherigen Wahlen.

Die Veranschlagung der Erfrischungsgelder erfolgt auf der Grundlage der 45 Wahlvorstände zzgl. der Wahlzentrale. Die Kosten pro Wahl belaufen sich auf 9.450,00 €. Da im Jahre 2015 auch eine mögliche Stichwahl erfolgen könnte, werden 18.900,00 € veranschlagt. Im Jahr 2017 erfolgen ebenfalls zwei Wahlen, sodass ebenfalls 18.900,00 € veranschlagt wurden.

Die Veranschlagung der Mieten von Wahllokalen und des Bürgerhauses beinhaltet die Kosten der Anmietung von externen Wahllokalen (z.B. in Sielsdorf) sowie die Räumlichkeiten zur Wahlpräsentation im Bürgerhaus. Auch hier wurde bei der Veranschlagung berücksichtigt, dass es in 2015 und 2017 zu zwei Wahlen kommen kann.

Bei den Sachkosten handelt es sich um Portokosten, Kosten für Literatur und Kosten für das benötigte Büromaterial. Für eine Wahl werden rund 20 T€ benötigt. Da bei einer möglichen Stichwahl 2015 nicht alle Unterlagen neu beschafft werden müssen, wird für die Stichwahl mit dem 1,25-fachen Satz kalkuliert, sodass sich insgesamt 25 T€ ergeben. Für 2017 werden 40 T€ veranschlagt, da es sich um zwei unterschiedliche Wahlen handelt.

Produkt 12201 - Angelegenheiten der öffentlichen Ordnung

Jahresergebnis 2012:	- 339.157,64 €
Jahresergebnis 2013:	- 382.980,77 €
Gesamtansatz 2014:	- 452.347,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 462.297,00 €

Inventarbeschaffung GWG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	081000	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz auf 0,00 € gesetzt.

Kostenersatz für Ordnungsaufgaben

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	448801	0,00	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Kostenersatz ist nicht planbar. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz auf 0,00 € gesetzt.

Kostenersatz f. Maßnahmen gegen gefährliche Hunde

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	448802	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Da in den letzten drei Jahren keine Erträge realisiert werden konnte, wurden die Haushaltsansätze für die Jahre 2015 bis 2018 auf jeweils 0,00 € reduziert.

Erst. an Hilfsorganisationen f. Evakuierungsmaßnahmen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	523800	0,00	5.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Die Mittel stehen für den Einsatz von Hilfsorganisationen bei Evakuierungen (z.B. Bombenfund) zur Verfügung. Der Ansatz wird aufgrund der Vorjahresergebnisse halbiert.

Beerdigungen durch das Ordnungsamt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	448800	9.770,28	4.000,00	5.250,00	5.250,00	5.250,00	5.250,00
12201	549902	42.636,50	40.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Das Ordnungsamt veranlasst die Beerdigung von Verstorbenen in den Fällen, in denen der/die Verstorbene keine Angehörigen mehr hat oder die Bestattungspflichtigen nicht rechtzeitig erreicht werden können oder ihrer Pflicht nicht nachkommen. Die Kosten pro Bestattung liegen bei 2.838,00 €. Aufgrund von Erfahrungswerten wird mit 12 Fällen kalkuliert. Auf dem entsprechenden Ertragskonto werden die Erstattungen vereinnahmt, die in Höhe von maximal 15 % der Aufwendungen zu erwarten sind.

Maßnahmen gegen gefährliche Hunde

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	549904	2.793,90	10.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Der Haushaltsansatz wird auf Grund der Vorjahresergebnisse auf 5.000,00 € reduziert. Die Reduzierung basiert zudem auf dem Wegfall von Pflegeverträgen und einzelnen dauerhaften Unterbringungen von Kampfhunden.

Maßnahmen nach dem Tierseuchengesetz (Vogelgrippe etc.)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	549905	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Da in den letzten Jahren keine Maßnahmen nach dem Tierseuchengesetz durchgeführt werden mussten, wird der Ansatz auf 0,00 € reduziert.

Druck des neuen Mietspiegels

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12201	549906	486,50	300,00	400,00	250,00	400,00	250,00

Da im Jahr 2015 der neue Mietspiegel erscheint, ist mit höheren Druckkosten zu rechnen.

Produkt 12202 - Überwachung Gewerbe und Gaststätten

Jahresergebnis 2012: - 13.039,52 €

Jahresergebnis 2013: - 38.949,71 €

Gesamtansatz 2014: - 65.224,00 €

Gesamtansatz 2015: - 63.662,00 €

Verwaltungsgebühren – Überwachung Gewerbe und Gaststätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12202	431100	40.757,96	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00

Zum Haushalt 2013 wurde der Ansatz von 35.000,00 € auf 40.000,00 € erhöht. Das Jahresergebnis belief sich sodann in Jahr 2013 auf 40.757,96 €, sodass der Ansatz unverändert fortgeschrieben wird. Dies entspricht auch der bisherigen Entwicklung des Haushaltsjahres 2014 (Buchungsstand 11/2014 = rund 33.000 €).

Produkt 12203 - Verkehrsangelegenheiten

Jahresergebnis 2012:	114.300,24 €
Jahresergebnis 2013:	245.826,87 €
Gesamtansatz 2014:	239.050,00 €
Gesamtansatz 2015:	276.123,00 €

Beschaffung Geschwindigkeitsanzeigegerät

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12203	081051	0,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00	0,00	0,00

In der Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr wurde unter TOP 20.3 einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung über den Einsatz mobiler Geschwindigkeitsmessanzeigen zu berichten hat. Es wird davon ausgegangen, dass in diesem Zusammenhang die Beschaffung eines weiteren Gerätes folgen soll.

Verwaltungsgebühren – Verkehrsangelegenheiten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12203	431100	108.633,10	70.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00

Auf Grundlage des Jahresergebnisses 2013 (rund 109 T€) sowie der bisherigen Ertragsentwicklung im Jahre 2014 (bis 11/14 insgesamt rund 108 T€) wird der Ansatz auf 100 T€ erhöht.

Verwarn-/Bußgelder ruhender Verkehr

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12203	456100	399.788,35	416.000	440.000	400.000	400.000	400.000

Die zusätzlichen Stelle im Bereich „Überwachung ruhender Verkehr“ ist zunächst bis zum 30.07.2016 befristet.

Schulwegsicherung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12203	528100	476,87	2.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Der Ansatz dient z.B. der Beschaffung von Sicherheitsplänen und zur Erstellung von Schulwegplänen. Der Ansatz wird aufgrund des Vorjahresergebnisses auf 500,00 € reduziert.

Produkt 12204 - Einwohnerangelegenheiten

Jahresergebnis 2012: - 194.627,31 €

Jahresergebnis 2013: - 199.475,45 €

Gesamtansatz 2014: - 224.090,00 €

Gesamtansatz 2015: - 232.232,00 €

Verwaltungsgebühren – Meldeaufgaben

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	431100	68.888,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00

Die Verwaltungsgebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung NRW haben sich nicht erhöht. Auf der Grundlage der bis 11/2014 erzielten Erträge in Höhe von rund 62.600,00 € wird der Ansatz auf 80.000,00 € festgesetzt.

Gebühren Reisepässe, Kinderausweise

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	431101	132.820,75	125.000	130.000	130.000	130.000	130.000

Die Gebühren und die Anzahl der beantragten Reisepässe und Kinderausweise sind leicht ansteigend, sodass der Ansatz in Höhe auf 130.000,00 € für die Jahre 2015 bis 2018 angehoben wird.

Gebühren Personalausweise

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	431102	114.208,20	131.000	135.000	135.000	135.000	135.000

Im 1. Halbjahr 2014 wurden bereits 2.711 Bundespersonalausweise ausgestellt. Im gesamten Jahr 2013 belief sich die Anzahl der ausgestellten Personalausweise auf insgesamt 3.992. Auch unter Berücksichtigung der bisher erzielten Erträge (112.000,00 zum Stand 11/2014) werden jährlich 135.000,00 € veranschlagt.

Entgelt für Mietspiegel

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	442100	1.833,00	1.200,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00

Im 1. Halbjahr 2014 wurde insgesamt ein Entgelt für Mietspiegel in Höhe von 1.400,00 € eingenommen. Da nur wenige Vermieter das 2. Halbjahr abwarten, um den Mietspiegel zu erwerben, ist für das zweite Halbjahr 2014 ein geringer Ertrag zu erwarten. Der Haushaltsansatz wird daher auf 1.600,00 € festgesetzt wurde. Es ist anzumerken, dass der Haushaltsansatz des Kontos im Jahr 2013 noch bei 700,00 € lag.

Zwangs- u. Bußgelder – Meldegesetzverstöße-

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	456100	37.636,60	30.000,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00

Die Anzahl der Ausweise ist steigend. Damit einher geht auch eine erhöhte Anzahl von verspäteten Beantragungen, die zu einem Bußgeldverfahren führen. Im ersten Halbjahr 2014 konnten bereits rund 20.000,00 € an Erträgen erzielt werden, sodass der Ansatz auf 41.000,00 € erhöht wird.

Passdrucke (Reisepässe, Kinderausweise)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	543101	101.547,51 €	112.000	115.000	116.000	116.000	117.000

Die Bundesdruckerei erhebt für die Erstellung von Reisepässen und den Vordrucken für die Kinderausweise Gebühren. Für das Jahr 2015 wird mit einer Preiserhöhung durch die Bundesdruckerei gerechnet.

Passvordrucke (Personalausweise)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12204	543102	92.372,47	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000

Die Bundesdruckerei erhebt für die Erstellung von Ausweisen und den Vordrucken für die vorläufigen Ausweise Gebühren. Die Anzahl der im 1. Halbjahr 2014 beantragten Bundespersonalausweise lag um rund 600 Stück über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Daher wird der Ansatz auf 110.000,00 € angehoben.

Produkt 12205 - Personenstandswesen

Jahresergebnis 2012: - 102.163,26 €

Jahresergebnis 2013: - 103.998,77 €

Gesamtansatz 2014: - 111.034,00 €

Gesamtansatz 2015:: - 113.237,00 €

Verwaltungsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12205	431100	46.235,85	35.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00

Die Gebühren ergeben sich aus der Festsetzung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW. Eine Erhöhung hat es seit der letzten Veranschlagung nicht gegeben. Die Anzahl der Sachverhalte für die Erhebung der Gebühren (Eheschließungen, Sterbefälle und die Ausgabe von Personenstandsunterlagen) ändert sich nur geringfügig, sodass unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2013 die Ansätze 2015-2018 auf 38.000,00 € angehoben wurden.

Produkt 12601 - Brandschutz

Jahresergebnis 2012: - 2.052.955,80 €

Jahresergebnis 2013: - 2.673.710,65 €

Gesamtansatz 2014: - 2.717.851,00 €

Gesamtansatz 2015: - 3.128.764,00 €

Zuschuss Provinzial Feuerversicherungsanteil

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	414700	3.500,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00

Es handelt sich um eine freiwillige Förderung durch die Provinzial Versicherung.

Kostenersatz gem. § 41 FSHG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	432100	44.126,05	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00

Der Ansatz wurde in unveränderter Höhe fortgeschrieben.

Erst. SWH f. Bauhofleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	523500	210,17	8.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse wurde der Ansatz um 6.000,00 € reduziert.

Haltung von Fahrzeugen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	525100	135.849,15	157.500	160.000	168.000	176.400	185.220

Aus den Mitteln werden u.a. die Wartungen von Klimaanlage und Standheizungen sowie die allgemeine Wartung aller Feuerwehrfahrzeuge bezahlt.

Unterhaltung und Instandsetzung von Ausrüstungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	525500	89.657,25	148.000	111.300	112.350	113.500	114.600

Die Mittel werden z.B. verwendet für die Reparaturen von Funkmeldern und Funkgeräten, Wartungen von Atemschutzgeräten sowie allgemeine Wartungen und Reparaturen an der Feuerwehrausrüstung der hauptamtlichen Kräfte. Im Vergleich zu 2014 wird der Ansatz um rund 36 T€ reduziert.

Ausbildung Feuerwehr

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	541202	26.587,33	112.000	70.700	71.500	72.150	72.900

Die Mittel dienen der Ausbildung der Feuerwehrkräfte. Der Großteil der Mittel wird für Fahrschul-kosten, der Heißausbildung und für die Trainer der Evakuierungshelfer verwendet. Der Ansatz kann gegenüber 2014 um 41.300,00 € reduziert werden.

Löschwasserversorgung durch SWH

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12601	549905	122.938,02	130.000	133.000	135.660	138.400	141.150

Der Ansatz wird im Vergleich zum Haushalt 2014 in der mittelfristigen Finanzplanung leicht ange-hoben.

Produkt 12701 - Rettungsdienst

Jahresergebnis 2012: 10,00 €

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: 0,00 €

Gesamtansatz 2015: 0,00 €

Benutzungsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	432100	2.009.441,50	2.161.431	0,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wird ab 2015 in die folgenden Produktkonten aufgeteilt

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	432104	Benutzungsgebühren Notarzteinsatzfahrzeug	721.500	728.715	736.000	743.500
12701	432105	Benutzungsgebühren Rettungswagen	1.694.052	1.802.350	1.842.604	1.875.595
12701	432106	Benutzungsgebühren Krankentransportwagen	190.000	191.900	183.819	195.800

Die Erhöhung der Erträge ab 2016 ist dem voraussichtlichen Wegfall des untenstehenden Sonder-postens geschuldet.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	438100	600.000	600.000	100.000	0,00	0,00	0,00

Auf Grund der Entnahme der Erträge aus dem Sonderposten in den Jahren 2013 bis 2015 ist ab dem Jahr 2015 zur Verlustabdeckung eine mit den Krankenkassen abgestimmte Gebührenerhöhung notwendig.

Instandsetzung und Unterhaltung von Geräten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	525500	20.282,50	33.000,00	22.680,00	23.000,00	23.500,00	24.000,00

Die Veranschlagung wird aufgrund der Vorjahresergebnisse um 10.320,00 € reduziert.

Dienst- und Schutzkleidung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	541200	5.346,87	38.900,00	10.000,00	10.300,00	10.600,00	10.900,00

Die Mittel dienen der Beschaffung von Einsatzkleidung. Der Ansatz wird im Vergleich zum Vorjahr 28.900,00 € reduziert.

Nutzung Desinfektionshalle Stadt Frechen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	542901	0,00	0,00	4.641,00	4.750,00	4.850,00	4.950,00

Das Produktkonto wird neu eingerichtet. Für die Nutzung der Desinfektionshalle der Stadt Frechen fallen Kosten in Höhe von rund 4.650,00 € an.

Post- und Fernmeldegebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	543101	1.519,54	9.000,00	4.000,00	4.080,00	4.165,00	4.250,00

Für die Post- und Fernmeldegebühren werden 4.000,00 € veranschlagt. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz um 5.000,00 € reduziert.

Laufender Materialbedarf für RTW und NEF

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	543102	6.226,91	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Das Konto wird nicht mehr benötigt. Der Aufwand kann über die restlichen Produktkonten abgewickelt werden. Der Ansatz in Höhe von 5.000,00 € kann eingespart werden.

Versicherungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	544100	32.900,45	36.200,00	45.000,00	47.250,00	49.650,00	52.100,00

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- a) Unfallversicherung Notärzte in Höhe von 7.000,00 €
- b) Kfz-Versicherung in Höhe von 38.000,00 €

Wäschereinigung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
12701	549900	0,00	37.000,00	800,00	900,00	1.000,00	1.100,00

Die Kosten für die Wäschereinigung werden um 36.200,00 € reduziert, da die Wäsche nicht mehr zur Reinigung gebracht wird, sondern eigenverantwortlich gewaschen wird. Hierfür sollen Industrierwaschmaschinen beschafft werden.

Produktbereich 003 Schulträgeraufgaben

Entwicklung der Schulbudgets

Schulbudget Gesamtübersicht							
Schule	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
Grundschule Bodelschwingschule	23.028,00 €	24.339,69 €	24.221,00 €	27.630,00 €	26.610,00 €	26.620,00 €	26.620,00 €
Grundschule Carl-Orff-Schule	17.330,08 €	18.074,78 €	20.136,00 €	20.700,00 €	20.160,00 €	20.180,00 €	20.180,00 €
Grundschule "Am Clementinenhof"	12.954,69 €	12.902,52 €	14.254,00 €	18.710,00 €	16.840,00 €	16.860,00 €	16.860,00 €
Grundschule Wendelinusschule	11.254,43 €	10.776,76 €	10.121,00 €	10.980,00 €	11.020,00 €	11.040,00 €	11.040,00 €
Grundschule Geschwister-Scholl-Schule	15.284,03 €	16.316,53 €	17.074,00 €	19.120,00 €	19.120,00 €	19.150,00 €	19.150,00 €
Grundschule Don-Bosco-Schule	15.327,51 €	16.646,00 €	17.961,00 €	18.340,00 €	18.330,00 €	18.360,00 €	18.360,00 €
Grundschule Martinusschule	15.201,00 €	15.303,85 €	16.025,00 €	15.450,00 €	15.460,00 €	15.520,00 €	15.520,00 €
Grundschule Deutschherrenschule	19.186,10 €	22.909,02 €	21.685,00 €	25.630,00 €	25.670,00 €	25.690,00 €	25.690,00 €
Grundschule Kendenich	7.860,40 €	8.457,93 €	8.271,00 €	7.810,00 €	7.760,00 €	7.760,00 €	7.760,00 €
Grundschule Brüder-Grimm-Schule	14.978,30 €	15.118,05 €	18.850,00 €	19.650,00 €	19.640,00 €	19.660,00 €	19.660,00 €
Hauptschule Kendenich	29.480,69 €	29.970,46 €	48.623,00 €	37.017,00 €	36.767,00 €	36.787,00 €	36.787,00 €
Hauptschule Hermülheim	18.070,13 €	11.766,78 €	6.122,00 €	- €	- €	- €	- €
Friedr.-Ebert-Realschule	50.428,27 €	56.225,77 €	62.156,00 €	59.120,00 €	59.120,00 €	59.190,00 €	59.290,00 €
Ernst-Mach-Gymnasium	95.305,15 €	93.717,45 €	124.495,00 €	137.847,00 €	97.547,00 €	98.617,00 €	94.617,00 €
Albert-Schwitzer-Gymnasium	106.724,54 €	109.377,14 €	110.490,00 €	125.170,00 €	125.130,00 €	125.230,00 €	125.230,00 €
Gesamtschule	- €	- €	43.315,00 €	48.730,00 €	70.850,00 €	89.660,00 €	105.980,00 €
Dr.-Kürten-Schule	13.507,53 €	12.355,96 €	13.377,00 €	10.890,00 €	9.850,00 €	9.050,00 €	8.010,00 €
	465.920,85 €	474.258,69 €	577.176,00 €	602.794,00 €	579.874,00 €	599.374,00 €	610.754,00 €
				587.783,00 €	643.967,00 €	692.672,00 €	
				15.011,00 €	- 64.093,00 €	- 93.298,00 €	

Produkt 21101 - Bodelschwingschule

Jahresergebnis 2012:	- 216.271,90 €
Jahresergebnis 2013:	- 239.034,73 €
Gesamtansatz 2014:	- 215.313,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 263.632,00 €

Produkt 21102 - Carl-Orff-Schule

Jahresergebnis 2012:	- 216.503,66 €
Jahresergebnis 2013:	- 221.708,26 €
Gesamtansatz 2014:	- 268.391,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 269.861,00 €

Produkt 21103 - Am Clementinenhof

Jahresergebnis 2012:	-	182.267,12 €
Jahresergebnis 2013:	-	176.838,59 €
Gesamtansatz 2014:	-	223.458,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	221.348,00 €

Produkt 21104 - Wendelinusschule

Jahresergebnis 2012:	-	155.100,80 €
Jahresergebnis 2013:	-	153.117,44 €
Gesamtansatz 2014:	-	164.592,00 €
Gesamtansatz 2015;:	-	282.307,00 €

Produkt 21105 - Geschwister-Scholl-Schule

Jahresergebnis 2012:	-	188.143,66 €
Jahresergebnis 2013:	-	178.850,53 €
Gesamtansatz 2014:	-	210.922,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	242.644,00 €

Produkt 21106 - Don-Bosco-Schule

Jahresergebnis 2012:	-	180.331,88 €
Jahresergebnis 2013:	-	195.193,61 €
Gesamtansatz 2014:	-	210.788,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	248.682,00 €

Produkt 21107 - Martinusschule

Jahresergebnis 2012:	-	246.235,79 €
Jahresergebnis 2013:	-	251.995,86 €
Gesamtansatz 2014:	-	273.953,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	271.721,00 €

Produkt 21108 - Deutschherrenschule

Jahresergebnis 2012:	-	290.886,05 €
Jahresergebnis 2013:	-	145.936,86 €
Gesamtansatz 2014:	-	301.873,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	317.112,00 €

Brandschutzhaube für Kopierer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21108	081051	0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Der Kopierer der Schule steht im Bereich eines Flucht- und Rettungsweges. Da ein anderer Stellplatz nicht vorhanden ist, muss zur Erfüllung der sicherheitstechnischen und arbeitsschutzrechtlichen Bedingungen eine Brandschutzhaube mit Wandbefestigung beschafft werden.

Produkt 21109 - GGS Kendenich

Jahresergebnis 2012:	-	97.704,94 €
Jahresergebnis 2013:	-	157.051,45 €
Gesamtansatz 2014:	-	104.841,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	97.088,00 €

Produkt 21110 - Brüder-Grimm-Schule

Jahresergebnis 2012:	-	201.034,48 €
Jahresergebnis 2013:	-	273.062,54 €
Gesamtansatz 2014:	-	207.339,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	222.328,00 €

Produkt 21201 - GHS Kendenich

Jahresergebnis 2012:	-	292.588,86 €
Jahresergebnis 2013:	-	309.985,98 €
Gesamtansatz 2014:	-	350.146,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	324.233,00 €

Neueinrichtung Technik- und Werkraum

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21201	081006	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21201	081052	0,00	13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21201	549902	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme wird im Jahre 2014 abgeschlossen werden, sodass die Veranschlagung von weiteren Haushaltsmitteln nicht notwendig ist.

Neueinrichtung Verwaltungsbereich

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21201	081007	0,00	0,00	10.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
21201	081053	0,00	0,00	60.000,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00

Im Verwaltungsbereich der GHS Kendenich erfolgt die Neueinrichtung des Verwaltungsbereiches bestehend aus Sekretariat, Archiv, Büro des Stundenplaners, des Besprechungsraums, des Lehrerzimmers und der Aula. Die Veranschlagung wurde wie folgt kalkuliert:

Anzahl	Beschaffungsgegenstand	Einzelkosten	Gesamtkosten
1	Sekretariatsausstattung	9.760,00 €	9.760,00 €
1	Schrankwand Archiv	7.500,00 €	7.500,00 €
1	Ausstattung Lehrerzimmer	9.600,00 €	9.600,00 €
1	Büroeinrichtung Stundenplaner	2.380,00 €	2.380,00 €
1	Ausstattung Besprechungsraum	2.060,00 €	2.060,00 €
5	Mensatische	400,00 €	2.000,00 €
300	Stühle (Bestuhlung Aula)	90,00 €	27.000,00 €
30	Schülertische	80,00 €	2.400,00 €
30	Bilderrahmen 50 cm x 70 cm	60,00 €	1.800,00 €
10	Bilderrahmen 40 cm x 50 cm	45,00 €	450,00 €
1	Teeküche für das Sekretariat	3.500,00 €	3.500,00 €
3	Whiteboards 120 cm x 240 cm	250,00 €	750,00 €
2	Schaukästen	400,00 €	800,00 €
Gesamtkosten			70.000,00 €

Die Gesamtkosten wurden auf dem entsprechenden GWG und BGA Konto veranschlagt. Diese Konten sind gegenseitig deckungsfähig.

Produkt 21202 - GHS Hermülheim

Jahresergebnis 2012:	- 407.432,48 €
Jahresergebnis 2013:	- 82.218,04 €
Gesamtansatz 2014:	- 309.673,00 €
Gesamtansatz 2015:	0,00 €

Produkt 21501 - Friedrich-Ebert-Realschule

Jahresergebnis 2012:	- 474.545,00 €
Jahresergebnis 2013:	- 509.890,60 €
Gesamtansatz 2014:	- 487.996,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 554.446,00 €

Ersatzbeschaffung Einrichtung FB Kunst und Musik

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21501	081005	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21501	081052	0,00	20.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21501	549902	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme wird im Jahre 2014 abgeschlossen, sodass die Veranschlagung von weiteren Haushaltsmitteln nicht notwendig ist.

Brandschutzhaube für Kopierer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21501	081054	0,00	0,00	8.500,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Der Kopierer der Schule steht im Bereich eines Flucht- und Rettungsweges. Da ein anderer Stellplatz nicht vorhanden ist, muss zur Erfüllung sicherheitstechnischen und arbeitsschutzrechtlichen Bedingungen eine Brandschutzhaube mit Deckenbefestigung beschafft werden.

Produkt 21701 - Ernst-Mach-Gymnasium

Jahresergebnis 2012: - 679.487,79 €

Jahresergebnis 2013: - 802.648,45 €

Gesamtansatz 2014: - 664.823,00 €

Gesamtansatz 2015: - 795.370,00 €

Neueinrichtung naturwissenschaftliche Fachräume (FB NAWI)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21701	081005	0,00	0,00	15.000,00	0,00	55.000,00	0,00
21701	081052	0,00	0,00	75.000,00	0,00	198.000,00	0,00
21701	549902	0	0,00	2.500,00	0,00	4.000,00	0,00

Im Haushaltsjahr 2015 erfolgt die Neueinrichtung eines Physikraumes. Im Jahr 2017 soll die Neueinrichtung eines weiteren Physikraumes sowie des Biologiebereiches erfolgen.

Neueinrichtung des Verwaltungstraktes EMG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21701	081006	0,00	0,00	0,00	28.500,00	0,00	0,00
21701	081051	0,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00
21701	549901	0	0,00	41.000,00	3.000,00	0,00	0,00

Im Rahmen der Sanierung des Ernst-Mach-Gymnasiums wird zunächst der Bauteil B umgebaut. Dort ist auch der Verwaltungsbereich angesiedelt, der von 122 m² auf 160 m² vergrößert und nach den Umbauarbeiten neu ausgestattet wird.

Produkt 21702 - Albert-Schweitzer-Gymnasium

Jahresergebnis 2012: - 769.262,80 €

Jahresergebnis 2013: - 990.838,41 €

Gesamtansatz 2014: - 665.637,00 €

Gesamtansatz 2015: - 1.063.050,00 €

Neueinrichtung nach Verwaltungsumbau

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21702	081005	0,00	16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21702	081055	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21702	549902	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme wird im Jahre 2014 abgeschlossen, sodass die Veranschlagung von weiteren Haushaltsmitteln nicht notwendig ist.

Ersatzbeschaffungen Klassen- und Aulaausstattung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21702	081053	34.566,17	40.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00

Bei einem Ortstermin am 26.08.2014 wurde festgestellt, dass die Ersatzbeschaffungen in dem bislang geplanten Umfang nicht notwendig sind.

Produkt 21801 - Gesamtschule Hürth

Jahresergebnis 2012: - 0,00 €

Jahresergebnis 2013: - 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 47.843,00 €

Gesamtansatz 2015: - 140.859,00 €

Der Anlage 3 zum Erläuterungsband ist eine Zusammenstellung der Kosten der Gesamtschule aus den verschiedenen Produkten beigefügt. Dieser Zusammenstellung können die Aufwendungen und die Investitionskosten für die Jahre 2015 bis 2018 entnommen werden.

Auf Besonderheiten bei der Veranschlagung bei einzelnen Produktkonten wird im Folgenden näher eingegangen:

Immaterielle Vermögensgegenstände über 410 Euro

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 20178
21801	011050	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die im Haushalt 2014 für das Haushaltsjahr 2016 veranschlagten Mittel in Höhe von 17.300,00 € für die Beschaffung der Software UNTIS werden gestrichen, da die Beschaffung zu weit günstigeren Konditionen bereits im Jahr 2014 erfolgte.

Nutzung Pfarrsaal St. Serverin für Schülerspeisung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 20178
21801	542201	0,00	0,00	24.000,00	24.000,00	19.500,00	0,00

Um die Schülerspeisung gewährleisten zu können, wird der Pfarrsaal inkl. Küche für die Verpflegung der Schüler ab 09/2014 bis voraussichtlich Sommer 2017 an drei Tagen in der Woche genutzt. Mit der Pfarrgemeinde wurde ein Nutzungsvertrag abgeschlossen aus dem folgende Kosten resultieren:

40 Wochen x 3 Tagen = 120 Verpflegungstage x 200,00 € pro Tag = 24.000,00 €

Für das Jahr 2017 ergibt sich folgende Berechnung:

25 Wochen x 3 Tagen = 75 Verpflegungstage x 200,00 € pro Tag = 15.000,00 €
zzgl. Zuschuss für Parketreinigung im Sommer 2017 = 4.500,00 €

Transport- und Aufbaukosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
21801	549900	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Zur Errichtung des Provisoriums werden teilweise Möbel und Tafeln verwendet, für die während der Nutzung des Provisoriums in anderen Schulen keine Verwendung besteht. Die Mittel werden für den Aufbau und den Transport dieser Möbel benötigt.

Produkt 22101 - Dr. Kürten-Schule

Jahresergebnis 2012: - 300.578,64 €

Jahresergebnis 2013: - 203.514,02 €

Gesamtansatz 2014: - 282.613,00 €

Gesamtansatz 2015: - 227.942,00 €

Kooperation mit der Pestalozzischule Brühl (Förderschule)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
22101	542900	0,00	11.000,00	22.000,00	33.000,00	44.000,00	55.000,00

Die Stadt Hürth hat vor dem Hintergrund des 9. Schulrechtsänderungsgesetzes beschlossen, die städtische Förderschule, Dr. Kürten-Schule aufzulösen.

Es ist jedoch trotzdem sicherzustellen, dass alle Schüler mit Förderbedarf der Schulpflicht in einer geeigneten Schule nachkommen können. Da nicht alle förderbedürftigen Schüler für den Unterricht an einer Regelschule geeignet sind, wird durch einen Kooperationsvertrag mit der Stadt Brühl die Unterrichtsteilnahme an der Pestalozzischule ermöglicht.

Es ist davon auszugehen, dass jährlich 5 Schüler die Pestalozzischule besuchen werden. Pro Schüler entstehen der Stadt Brühl Kosten in Höhe von 2.200,00 €. Die Veranschlagung wurde daher wie folgt vorgenommen:

2014: 05 Schüler x 2.200,00 € = 11.000,00 €

2015: 10 Schüler x 2.200,00 € = 22.000,00 €

2016: 15 Schüler x 2.200,00 € = 33.000,00 €

2017: 20 Schüler x 2.200,00 € = 44.000,00 €

2018: 25 Schüler x 2.200,00 € = 55.000,00 €

Produkt 24101 - Schülerbeförderung

Jahresergebnis 2012:	-	700.081,22 €
Jahresergebnis 2013:	-	662.769,96 €
Gesamtansatz 2014:	-	757.720,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	761.321,00 €

Sportstättenfahrten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24101	549900	111.534,54	125.510	107.750	109.905	112.103	114.345

Der Zeitaufwand für die Fahrten beträgt laut Kalkulation insgesamt 2.460 Stunden. Bis 11.08.2015 beträgt der Stundensatz 43,31 € und ab 12.08.2015 insgesamt 44,39 €. Der Haushaltsansatz wird daher wie folgt ermittelt:

1.342 Stunden x 43,31 € = 58.122,02 €

1.118 Stunden x 44,39 € = 49.628,02 €

insgesamt: = 107.750,04 €

Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr betragen somit rund 17.750,00 €.

Es fallen die folgenden Schülerbeförderungskosten an den Schulen der Stadt Hürth an:

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
529102	Schülerbeförderung GHS Kendenich	74.026,90	88.570	88.960	91.180	93.460	95.800
529104	Schülerbeförderung Realschule	77.621,54	83.445	87.300	89.480	91.270	94.010
529105	Schülerbeförderung EMG	109.882,80	131.580	115.700	118.590	121.550	124.590
529106	Schülerbeförderung ASG	181.044,10	193.450	199.510	204.500	209.610	214.850
529107	Schülerbeförderung Dr.-Kürten-Schule	15.824,78	26.250	30.240	30.990	31.760	32.550
529108	Schülerbeförderung Bodelschwingh	33.144,72	40.690	37.720	38.660	39.620	40.610
529109	Schülerbeförderung Carl-Orff-Schule	27.884,00	35.420	32.875	33.700	34.540	35.400
529110	Schülerbeförderung Clementinenschule	6.257,00	11.513	8.100	8.300	8.500	8.710
529111	Schülerbeförderung Wendelinusschule	484,00	1.005	4.040	4.140	4.240	4.350
529112	Schülerbeförderung Don-Bosco-Schule	484	1.508	4.560	4.670	4.790	4.910
529113	Schülerbeförderung Martinusschule	5.754,74	10.266	11.410	11.690	11.980	12.280
529114	Schülerbeförderung Brüder-Grimm	2.156	2.510	8.200	8.400	8.610	8.825

529115	Schülerbeförderung Deutschherrenschule	8.580	14.050	14.430	14.790	15.160	15.540
529116	Schülerbeförderung GGG Kendenich	748,00	1.005	4.040	4.140	4.240	4.350
529117	Schülerbeförderung Geschwister-Scholl	3.168	3.020	6.120	6.270	6.430	6.590
529118	Schülerbeförderung Gesamtschule	0,00	5.620	28.260	28.970	29.695	30.440
Gesamtsumme:		547.060,58	649.902	681.465	698.470	715.455	733.805

Post- und Fernmeldegebühren – Schülerbeförderung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	543102	65,38	650,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Veranschlagung erfolgt zukünftig unter Produktkonto 24301.543103.

Produkt 24201 - Schülerbetreuung

Jahresergebnis 2012: - 800.744,20 €

Jahresergebnis 2013: - 846.725,20 €

Gesamtansatz 2014: - 1.011.143,00 €

Gesamtansatz 2015: - 1.044.964,00 €

Mittagsverpflegung in weiterführenden Schulen – Einrichtung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	081054	18.672,22	7.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Für die Mittagsverpflegung in allen weiterführenden Schulen sind in 2015 und in den Folgejahren Ersatzbeschaffungen von z.B. Regalen, Servier- und Tablettwagen notwendig.

Ersteinrichtung Mensa- Albert-Schweitzer-Gymnasium

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	081004	0,00	0,00	11.000,00	0,00	0,00	0,00
24201	081052	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
24201	543103	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00

Die Fertigstellung der Mensa ist für das Jahr 2015 geplant. Die Kalkulation des Mittelbedarfes zur Einrichtung der Mensa beläuft sich auf insgesamt 74.000,00 €. Die Kosten werden wie dargestellt, auf den drei genannten Produktkonten entsprechend veranschlagt.

GWG-Ersatzbeschaffungen von Geräten und Einrichtung – OGS

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	081001	13.140,88	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
24201	081050	49219,03	60.000,00	83.457,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
24201	528102	229,18	10.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
24201	549907	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Für die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Geräten und Einrichtungsgegenständen der 11 Offenen Ganztagschulen der Stadt Hürth werden insgesamt 110.457,00 € veranschlagt.

Landeszuweisung f. Personal- und Sachkosten Offene Ganztagschulen – Grundschulen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	414104	1.204.205	1.331.585	1.441.000	1.441.000	1.441.000	1.441.000

Es wird für 2015 mit 1.479 zu betreuenden Kindern in der Offenen Ganztagschule – Grundschulen kalkuliert. Dies sind 81 Kinder mehr als im Jahr 2014. Aus diesem Grund wird eine erhöhte Landeszuweisung veranschlagt.

Landeszuweisung „Alle Kinder essen mit“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	414111	0,00	2.000,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00

Durch den Härtefallfonds „Alle Kinder essen mit“ werden Kinder und Jugendliche, die aus finanziell schwachen Familien kommen und keine Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepakt (BuT) erhalten, unterstützt. In der Stadt Hürth haben momentan 5 Kinder Anspruch auf diese Unterstützung, sodass eine Landeszuweisung von 1.900,00 € vereinnahmt werden kann.

LZW für Personal- und Sachkosten – OGS Dr. Kürten-Schule

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	414112	43.995,00	48.720,00	33.600,00	29.400,00	25.200,00	21.000,00

Für die Offene Ganztagschule der Dr. Kürten-Schule wird für die Betreuung von 24 Kindern eine Landeszuweisung in Höhe von 33.600,00 € erwartet. Es wird davon ausgegangen, dass sich die OGS-Platzzahlen an der Dr. Kürten-Schule jährlich verringern, weil die Schulform auslaufend ist. Aus diesem Grund wird die Veranschlagung in der mittelfristigen Finanzplanung entsprechend reduziert.

Landeszuweisung „Geld oder Stelle“

Produkt	Konto	Schule	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	414115	GHS Hermülheim	46.250,00	0	0	0	0	0
24201	414116	Friedrich-Ebert-Realschule	56.250,00	68.900	81.300	81.300	81.300	81.300
24201	414117	Ernst-Mach-Gymnasium	32.500,00	45.000	57.500	57.500	57.500	57.500
24201	414118	Albert-Schweitzer-Gymnasium	29.400,96	49.500	58.500	58.500	58.500	58.500
24201	414119	Dr.-Kürten-Schule	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
24201	414120	GHS Kendenich	64.928,45	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
24201	414121	Gesamt-schule	0,00	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Gesamtsumme:			244.329,41	263.400	307.300	307.300	307.300	307.300

Die Haushaltsansätze wurden auf Grundlage des Zuwendungsbescheides der Bezirksregierung Köln für das Schuljahr 2014/2015 veranschlagt. Zur Weiterleitung der Landesmittel wird auf der Aufwandsseite unter den Produktkonten 24201.531700 bis 531713 eine Veranschlagung in gleicher Höhe vorgenommen.

Elternbeiträge Offene Ganztagschule

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	432100	773.083,05	891.420	973.620	973.620	973.620	973.620

Ausgehend der Auswertung der Beitragserhebungszahlen des Jugendamtes wurden im Schuljahr 2013/2014 für 64 % der Kinder in der Offenen Ganztagschule Beiträge erhoben. Für 36 % der Geschwisterkinder fallen keine Beiträge an. Für die Veranschlagung wird ausgehend von voraussichtlichen 1.479 OGS-Plätze der o.g. Haushaltsansatz berechnet.

Betreuungsleistungen Offene Ganztagschulen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24201	529101	2.093.612	2.107.233	2.173.121	2.173.121	2.173.121	2.173.121

Der Haushaltsansatz für 2015 basiert auf der folgenden Berechnung:

Schule	Voraussichtliche Anzahl OGS Plätze	davon GU-Schüler	Betreuungsleistung Einzelbetrag (lt. Vertrag)	Kosten Schulstandort
Bodelschwingh-Schule	200		1.697,35 €	345.200,00 €
Bodelschwingh-Schule		6	2.652,35 €	
Clementinenschule	100		1.933,00 €	200.940,00 €
Clementinenschule		8	2.888,00 €	
Wendelinusschule	107		1.951,78 €	211.705,46 €
Wendelinusschule		3	2.906,78 €	
Don-Bosco-Schule/ Geschwister-Scholl-Schule	420		1.887,54 €	792.766,80 €
Don-Bosco-Schule/ Geschwister-Scholl-Schule		0	0,00 €	
Martinusschule	98		1.950,00 €	196.830,00 €
Martinusschule		6	2.905,00 €	
Brüder-Grimm-Schule	170		1.967,52 €	334.478,40 €
Brüder-Grimm-Schule		0	2.922,52 €	
Dr. Kürten-Schule	24		0,00 €	91.200,00 €
Dr. Kürten-Schule		24	3.800,00 €	
Haushaltsansatz 2015 bis 2018:				2.173.120,66 €
				gerundet: 2.173.121,00 €

Betriebspraktika weiterführende Schulen

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
549901	Betriebspraktika - Hauptschulen	296,61	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
549902	Betriebspraktika - Realschule	176,85	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
549903	Betriebspraktika – EMG	248,50	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
549904	Betriebspraktika - ASG	171,36	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
549905	Betriebspraktika - Dr. Kürten-Schule	233,08	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Konten werden auf 0,00 € gesetzt, da die Veranschlagung ab dem Haushaltsjahr 2015 im Produkt 24301 – Zentrale Leistungen erfolgt.

Die Entwicklung des gesamten Produktes kann der Anlage „Übersicht Deckelentwicklung“ entnommen werden.

Produkt 24301 - Zentrale Leistungen

Jahresergebnis 2012:	-	229.283,31 €
Jahresergebnis 2013:	-	257.859,63 €
Gesamtansatz 2014:	-	320.023,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	326.878,00 €

Inventarbeschaffung – Grundschulen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	081006	7.990,55	8.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
24301	081050	23.526,86	32.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

Bislang wurden auf diesen beiden Produktkonten insgesamt 40.000,00 € veranschlagt. Der Ansatz wird auf insgesamt 60.000,00 € angehoben, da an vielen Schulen wie z.B. der Deutschherrenschule notwendige Investitionen im Bereich des Mobiliars vorzunehmen sind.

Umkleidebänke Turnhalle Fischenich

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	081057	0,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme wird 2014 abgeschlossen, sodass keine weiteren Mittel notwendig sind.

Landeszuweisung f. Aus- und Fortbildung staatlicher Kräfte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	414100	24.117,97	20.385,00	20.385,00	20.385,00	20.385,00	20.385,00

Die Landeszuweisung wird für Fortbildungsbudgets an Schulen gewährt. Die Zuweisungen werden in voller Höhe auf alle Schulen verteilt. Die Weiterleitung erfolgt über das entsprechende Aufwandskonto (541206).

Entwicklung Inklusionskonzept

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	529101	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Veranschlagung erfolgt ab 2015 unter Produktkonto 34304.529100 – Entwicklung Inklusionskonzept.

Betriebspraktika weiterführende Schulen

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
549905	Betriebspraktika – EMG	0,00	0,00	312,00	325,00	338,00	350,00
549906	Betriebspraktika - Hauptschulen	0,00	0,00	520,00	541,00	563,00	585,00
549907	Betriebspraktika - Realschule	0,00	0,00	312,00	325,00	338,00	350,00
549908	Betriebspraktika - ASG	0,00	0,00	312,00	325,00	338,00	350,00
549909	Betriebspraktika - Dr. Kürten-Schule	0,00	0,00	416,00	433,00	450,00	468,00

Die Veranschlagung der Mittel für die Betriebspraktika der weiterführenden Schulen erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2015 in einzelnen Schulkonten. Bislang erfolgt die Veranschlagung unter Produkt 24201 – Schülerbetreuung – äußere Schulangelegenheiten.

Fortschreibung Schulentwicklungsplan

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	549900	0,00	3.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00

Im Jahr 2011 wurde ein Schulentwicklungsplan für die Stadt Hürth erstellt. Die Fortschreibung erfolgt im Jahr 2014. Die nächste Fortschreibung ist für das Jahr 2017 vorgesehen. Mit der örtlichen Rechnungsprüfung wurde abgestimmt, dass zukünftig auf neue Schulentwicklungsplanungen verzichtet werden soll und stattdessen den vorliegenden Plan vom Verfasser fortschreiben zu lassen. Dies reduziert die anfallenden Kosten von 30.000,00 € auf 20.000,00 €. Diese Mittel werden dementsprechend im Haushaltsjahr 2017 veranschlagt.

Entsorgung Verbrauchsmaterial – weiterführende Schulen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
24301	549904	0,00	0,00	7.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Die Mittel stehen zur Entsorgung von Chemikalienabfällen aus weiterführenden Schulen zur Verfügung. Die erhöhte Veranschlagung im Jahr 2015 ist auf die Entsorgung leicht radioaktiver Stoffe, die höhere Kosten verursachen, zurückzuführen.

Produktbereich 004 Kultur und Wissenschaft

Produkt 25201 - Archiv

Jahresergebnis 2012: - 133.472,28 €

Jahresergebnis 2013: - 144.986,05 €

Gesamtansatz 2014: - 139.967,00 €

Gesamtansatz 2015: - 151.554,00 €

Inventarbeschaffung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	081050	0,00	1.176,00	3.500,00	0,00	2.000,00	0,00

Für 2015 ist die Beschaffung eines größeren Besuchertisches (Kosten ca. 3.500,00 €) geplant. Die Beschaffung eines feuerfesten Schrankes (Kosten ca. 2.000,00 €) ist für das Jahr 2017 geplant.

Verwaltungsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	431100	537,20	700,00	500,00	510,00	520,00	530,00

Auf Grund der Einnahmeentwicklung des Jahres 2013 sowie der bisherigen Entwicklung im Jahre 2014 wird der Ansatz auf 500,00 € reduziert.

Unterhaltung und Ergänzung der Büroeinrichtung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	525500	0,00	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Das Hauptamt stellt den budgetierten Bereichen wie z.B. dem Archiv die angefallenen Kosten für die Beschaffung von Büroeinrichtungen in Rechnung, sodass eine Veranschlagung notwendig ist.

Unterhaltung und Reparatur der Regalsysteme

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	525501	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00

Die Mittel werden alle zwei Jahre für die Wartung und Reparatur des 30 Jahre alten Regalsystems benötigt.

Sicherungsverfilmung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	543101	375,00	396,00	0,00	400,00	0,00	400,00

Für das Jahr 2015 steht keine Sicherungsverfilmung an, sodass die Mittel entsprechend gestrichen werden können.

Geschäftsausgaben

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	543102	2.100,02	1.960,00	2.400,00	2.500,00	2.600,00	2.700,00

Die Mittel werden benötigt für den Erwerb von Archiv-Kartons, Archivmappen usw. Aufgrund des Jahresergebnisses 2013 werden die Ansätze angehoben.

Post- und Fernmeldegebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	543103	228,20	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Das Bauverwaltungs- und Gebäudeamt stellt den budgetierten Bereichen wie z.B. dem Archiv die angefallenen Post- und Fernmeldegebühren in Rechnung, sodass eine Veranschlagung notwendig ist.

Aufbereitung und Restaurierungen von Altakten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
25201	549901	3.936,28	3.430,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00

Über dieses Produktkonto werden die Kosten für die Aufbereitung von Altakten wie z.B. von Urkunden, die aus dem Mittelalter stammen, beglichen. Die Kosten zur Aufbereitung einer Akte liegen zwischen 1.000,00 € und 1.500,00 €

Produkt 26301 - Musikschule

Jahresergebnis 2012: - 457.723,17 €

Jahresergebnis 2013: - 469.555,69 €

Gesamtansatz 2014: - 393.460,00 €

Gesamtansatz 2015: - 490.378,00 €

Beschaffung von Einrichtungen, Instrumenten und Unterrichtsmaterial

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
26301	525502	2.546,66	3.000,00	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Im Jubiläumsjahr steigt der Bedarf an Notenmaterial, Einrichtungsgegenständen und Unterrichtsmitteln. Der Ansatz wird ab 2016 wieder entsprechend reduziert.

Mietkosten der Musikschule an Bürgerhaus

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
26301	542200	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00

Für die Nutzung des Bürgerhauses anlässlich der 50.Jahr Feier werden einmalig 2.000,00 € benötigt.

Versicherungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
26301	544100	320,27	300,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Es fallen zusätzliche Kosten für die Versicherung von ausgeliehenen Instrumenten an. Ziel ist es den Ansatz bei Produktkonto 26301.525500 – „Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung, Instrumente und Geräte“ mittelfristig zu reduzieren.

Musikveranstaltungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
26301	549901	1.413,70	1.600,00	4.600,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Im Jubiläumsjahr 2015 erfolgt eine um 2.600,00 € erhöhte Veranschlagung zur Buchung von Gastkünstlern. Ansonsten erfolgt eine maßvolle Erhöhung um jährlich 400,00 €.

Die Entwicklung des gesamten Produktes kann der Anlage „Übersicht Deckelentwicklung“ entnommen werden.

Produkt 27101 - Volkshochschule Hürth

Jahresergebnis 2012: - 319.107,64 €

Jahresergebnis 2013: - 320.986,78 €

Gesamtansatz 2014: - 349.901,00 €

Gesamtansatz 2015: - 339.963,00 €

Entgelte für außerschulische Nutzung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
27101	441100	4.680,00	2.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Volkshochschule wird oftmals durch Filmgesellschaften genutzt. Da allerdings kaum Festverträge bestehen, gilt die entsprechende Entgeltordnung. Da die Anfragen aufgrund der angehobenen Stundenpreise stark zurückgegangen sind, wird der Ansatz auf 1.000,00 € reduziert. Gleichzeitig sinkt jedoch auch der Aufwand für die Produktionen.

Kostenanteil Volkshochschule

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
27101	531300	227.860,47	230.000	227.600	227.600	227.600	227.600

Die Mitgliedsgemeinden der Volkshochschule Rhein-Erft bezahlen jährlich eine Umlage. Die Höhe der Umlage wurde von der Volkshochschule Rhein-Erft mit Datum vom 04.09.2014 mitgeteilt.

Die Berechnung basiert auf den Einwohnerzahlen des Statistischen Landesamtes sowie den VHS-Kommunalstatistiken für die Jahre 2008 bis 2012. Der Ansatz ist seit dem Jahre 2014 nahezu gleichbleibend.

Post- und Fernmeldegebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
27101	543101	664,89	1.250,00	700,00	700,00	700,00	700,00

Die veranschlagten Mittel werden auf 700,00 € reduziert. Der Ansatz wurde wie folgt berechnet:

12 Monate x 50,- € Fernmeldekosten/Internet von NetCologne	=	600,00 €
04 Quartale x 20 € Rundfunkgebühren	=	80,00 €
Gesamtsumme (gerundet)	=	700,00 €

Produkt 27201 - Stadtbücherei

Jahresergebnis 2012: - 254.257,46 €

Jahresergebnis 2013: - 273.702,97 €

Gesamtansatz 2014: - 266.940,00 €

Gesamtansatz 2015: - 292.376,00 €

Bereitstellung W-LAN Stadtbücherei

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
27201	081052	0,00	3.250,00	4.950,00	0,00	0,00	0,00

Um die Stadtbücherei flächendeckend mit WLAN auszustatten, reichen die im Haushalt 2014 veranschlagten Mittel in Höhe von 3.250,00 € nicht aus. Für folgende Komponenten werden zusätzlich 4.950,00 € veranschlagt:

- a) 3 x Router = 1.650,00 €
 b) 2 x Switch = 1.300,00 €
 c) Verkabelungsarbeiten = 2.000,00 €

Landeszuweisung für das ebook Projekt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2017
27201	414100	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Da es sich letztes Jahr um eine einmalige Zuweisung im Rahmen der Einführung der E-Book-Ausleihe bei der Stadtbücherei handelte, erfolgt ab 2015 keine Veranschlagung mehr.

Benutzungsentgelte für Ausleihungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2017
27201	432100	20.140,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Nach der Zusammenlegung der Konten 432101 – „Vormerkgebühren“ und 456200 – „ Mahngebühren“ auf das o.g. Produktkonto wird der Ansatz mit 25.000,00 € unverändert fortgeschrieben.

Veranstaltungen, Autorenlesungen etc.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
27201	549901	428,00	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Es ist geplant in Kooperation mit dem Bürgerhaus, dem Archiv und den Fördervereinen eigene Veranstaltungen durchzuführen.

Produkt 28101 - Kulturförderung

- Jahresergebnis 2012: - 92.083,77 €
 Jahresergebnis 2013: - 95.817,55 €
 Gesamtansatz 2014: - 88.116,00 €
 Gesamtansatz 2015: - 127.782,00 €

Anschaffung von Stellwänden

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28101	081051	0,00	0,00	320,00	320,00	320,00	320,00

Aktuell stehen 15 Stellwände zur Verfügung. Um diese zukünftig ergänzen bzw. defekte Stellwände austauschen zu können, werden für die Beschaffung einer Stellwand pro Jahr jeweils Mittel in Höhe von 320,00 € veranschlagt.

Preisgeld Kulturpreis (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28101	531703	1.500,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00

Die Veranschlagung erfolgte bislang unter Produktkonto 57301.531703 – „Bürgerhaus, Kultur- und Tagungszentrum - Preisgeld Kulturpreis“. Da der Kulturpreis auf Grundlage der Kulturförderrichtlinien der Stadt Hürth vergeben wird, erfolgt daher ab dem Haushaltsjahr 2015 die Veranschlagung im Produkt 28101 – „Kulturförderung“.

Die Kosten in Höhe von 1.900,00 € setzen sich wie folgt zusammen:

- a) Kosten Kulturpreis: 1.000,00 €
- b) Veranstaltung zur Verleihung des Kulturpreises: 500,00 €
- c) Kosten für Urkunde und Eintrag ins goldene Buch: 400,00 €

Die Verleihung erfolgt alle zwei Jahre, sodass die Veranschlagung entsprechend vorgenommen wird.

Zuschüsse zu kulturellen Veranstaltungen und Volksfesten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28101	531705	50.000,00	50.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00

Bereits für das Jahr 2014 lagen Anträge von über 60.000,00 € vor. Die Erhöhung des Ansatzes begründet sich in dem geplanten Ausbau der Kulturförderung.

Post- und Fernmeldegebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28101	543103	16,90	1.000,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Das Bauverwaltungs- und Gebäudeamt stellt dem budgetierten Bereichen wie z.B. dem Archiv die angefallenen Post- und Fernmeldegebühren in Rechnung, sodass eine Veranschlagung notwendig ist. Aufgrund des Jahresergebnis 2013 wird der Ansatz um 900,00 € reduziert.

Versicherungsbeitrag für städt.- Kulturobjekte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28101	544101	647,29	1.000,00	700,00	700,00	700,00	700,00

Der jährliche Versicherungsbeitrag für städtische Kulturobjekte beläuft sich auf 647,29 €, sodass ein Haushaltsansatz von 700,00 € ausreichend ist.

Produktbereich 005 Soziale Leistungen

Produkt 31101 - Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII

Jahresergebnis 2012: - 273.966,68 €

Jahresergebnis 2013: - 286.509,05 €

Gesamtansatz 2014: 0,00 €

Das Produkt wurde aufgelöst. Die Veranschlagung erfolgt seit 2014 über die folgenden Produkte:

- Produkt 33201 - Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 bis 40 SGB XII)
- Produkt 33301 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 bis 46 SGB XII)
- Produkt 33401 – Hilfe zur Gesundheit (§§ 47 bis 52 SGB XII)
- Produkt 33501 – Eingliederungshilfe für behinderte (§§ 53 bis 60 SGB XII)
- Produkt 33601 – Hilfe zur Pflege (§§ 61 bis 66 SGB XII)
- Produkt 33701 – Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)
- Produkt 33801 – Hilfen in anderen Lebenslagen (§§ 70 bis 74 SGB XII)

Produkt 31301 - Leistungen für Asylbewerber

Jahresergebnis 2012: - 372.525,70 €

Jahresergebnis 2013: - 556.465,95 €

Gesamtansatz 2014: - 898.530,00 €

Gesamtansatz 2015: - 2.058.410,00 €

Pauschalerstattung des Landes nach dem FlüAG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	421100	246.722,91	200.000	360.000	360.000	360.000	360.000

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt den Kommunen für die Aufnahme und Unterbringung des von § 11 des Teilhabe- und Integrationsgesetzes erfassten Personenkreises eine pauschale Landeszuweisung. 2014 stellte das Land 143 Millionen Euro zur Verfügung, davon wurden 111.535.000,00 € über die Landeszuweisung nach dem FlüAG sowie eine pauschale Sonderleistung an die Kommunen ausgezahlt. Davon erhielt Hürth 342.123 €. Für 2015 soll der Landesbetrag voraussichtlich um 40 Millionen Euro auf 183 Millionen Euro erhöht werden. Hinzu kommen vom Bund angekündigte Sonderzahlungen in Höhe von 54 Millionen Euro. Wie hoch der Betrag sein wird, der im Rahmen der Pauschalleistung nach dem FlüAG an die Kommunen ausgezahlt werden wird, kann derzeit noch nicht bestimmt werden. In jedem Fall dürfte der Betrag deutlich über dem des Vorjahres liegen. Prognostiziert wird zu diesem Zeitpunkt ein Betrag von ca. 450.000 €.

Leistungen von Sozialleistungsträgern a.v.E.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	421104	30.147,94	15.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Das Produktkonto dient der Vereinnahmung von Ersatzansprüchen, die von anderen Sozialhilfeträgern abgewickelt werden. Da eine sichere Prognose über die Anzahl der Fälle in den kommenden Jahren nicht aufgestellt werden kann, wurden die Vorjahresergebnisse sowie die bisherige Entwicklung im Jahr 2014 herangezogen, und der Ansatz folglich auf 25.000,00 € angehoben.

Verwaltungskosten für die Krankenhilfeabrechnung nach dem AsylbLG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	523200	13.270,38	15.500,00	30.000,00	31.800,00	33.600,00	33.600,00

Die Krankenhilfeabrechnung für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG wird von der Abrechnungsstelle des Rhein-Erft-Kreises vorgenommen. Dafür erhebt die Kreisverwaltung 6 % der Abrechnungssumme als Verwaltungskostenbeitrag. Bei einem prognostizierten Aufkommen an Krankenhilfekosten in Höhe von ca. 500.000,00 € ergibt sich eine Veranschlagung von 30.000,00 €.

Leistungen in besonderen Fällen a.v.E.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533100	117.280,39	163.000	220.000	240.000	260.000	280.000

Über dieses Produktkonto werden die Mittel für die Asylbewerber veranschlagt, die nach 48-monatigem Bezug von Leistungen nach § 3 AsylbLG auf der Grundlage des § 2 AsylbLG einen Anspruch auf Leistungen analog SGB XII haben. Derzeit erhalten 16 Personen diese Leistungen. Für 2015 könnten zusätzlich bis zu 20 Personen hinzukommen. Bei 28 Fällen und durchschnittlichen Kosten von 650,00 € monatlich ergibt sich die Veranschlagung in Höhe von 220.000,00 €.

Grundleistungen § 3 – Sachleistungen für den Lebensunterhalt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533101	107.468,77	150.000	425.000	435.000	445.000	445.000

Ausgehend von einer durchschnittlichen Anzahl von 306 Leistungsempfängern ergibt sich bei Kosten von 114,08 € pro Person für einen Platz im Übergangsheim ein Bedarf von ca. 419.000 €. Unter Berücksichtigung der Kosten für außerhalb der Heime lebende Personen ergibt sich ein Gesamtmittelbedarf in Höhe von 425.000 €.

Grundleistungen § 3 AsylbLG – Geldleistungen für pers. Bedürfnisse

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533103	123.300,60	175.000	448.000	460.000	455.000	455.000

Bei einer prognostizierten durchschnittlichen Anzahl von 306 Leistungsempfängern ergibt sich entsprechend der aktuellen bzw. der ab März 2015 neu geltenden Regelbedarfssätze ein Bedarf an Mitteln in Höhe von ca. 448.000,00 €.

Grundleistungen § 3 AsylbLG – Geldleistungen für den Lebensunterhalt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533104	211.245,65	275.000	700.000	720.000	740.000	740.000

Bei einer prognostizierten durchschnittlichen Anzahl von 306 Leistungsempfängern ergibt sich entsprechend der aktuellen bzw. der ab März 2015 neu geltenden Regelbedarfssätze ein Bedarf an Mitteln in Höhe von ca. 700.000,00 €.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533105	229.011,97	258.000	500.000	530.000	560.000	560.000

Die Kosten für die Krankenhilfe der Asylbewerber werden aufgrund einer Vereinbarung des Rhein-Erft-Kreises mit den kreisangehörigen Kommunen auf Grundlage der im gesamten Rhein-Erft-Kreis entstandenen Kosten berechnet und auf die einzelne Kommune umgelegt. Daher ist eine genaue Planung der Aufwendungen nur schwer möglich. Die monatlichen Kosten beliefen sich in 2014 auf ca. 30.000,00 €. Die Anzahl der Personen, die einen Arzt aufgesucht haben, ist von Mitte 2013 bis Mitte 2014 um ca. 39 % gestiegen. Ausgehend von einer in etwa gleichen Steigerung ergibt sich die Veranschlagung in Höhe von 500.000,00 €.

Sonstige Leistungen § 6 – Geldleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533107	13.732,50	14.400,00	28.000,00	35.000,00	40.000,00	40.000,00

Die monatlich durchschnittlichen Kosten auf diesem Produktkonto haben sich in der Zeit von Mitte 2013 bis Mitte 2014 von 1.145,00 € auf 1.671,00 € erhöht. Dies entspricht einer Steigerung von insgesamt 46 %. Laut der Prognose des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge ist im Jahr 2015 mit einem weiteren Anstieg zu rechnen. Es wurde daher mit einem Kostenanstieg in Höhe von ca. 39 % kalkuliert.

Schulbedarf

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533802	1.480,00	2.000,00	4.500,00	5.000,00	5.500,00	5.500,00

Derzeit besuchen 26 anspruchsberechtigte Kinder eine Schule. Bei einer Leistung von 100,00 € pro Kind ergibt sich ein Bedarf von 2.600,00 €. 2015 ist ein Anstieg auf mindestens 38 Kinder zu erwarten. Um die Leistung auch für zuziehende Kinder zu gewährleisten, werden Mittel in Höhe von 4.500,00 € veranschlagt.

Mittagsverpflegung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31301	533805	3.204,36	5.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Im Jahre 2013 wurden Leistungen in Höhe von nur 469,00 € bewilligt. Für 2014 ist bereits ein Jahresbetrag in Höhe von 2.590,40 € zu verzeichnen. Hierin zeigt sich die gestiegene Akzeptanz des Angebots. Aufgrund der zu erwartenden steigenden Zahl von Kindern die 2015 die Voraussetzungen für die Leistung erfüllen bzw. Hürth zugewiesen werden, muss weiterhin damit gerechnet werden, dass deutlich mehr Anträge gestellt werden. Da sich die Zahl der schulpflichtigen Kinder im Verlauf des Jahres um knapp 50% erhöhen könnte, wird auch der Mittelansatz um 50% erhöht.

Produkt 31501 - Verwaltung und Betrieb von Unterkünften f. Wohnungslose

Jahresergebnis 2012: - 153.837,78 €

Jahresergebnis 2013: - 119.953,13 €

Gesamtansatz 2014: - 196.744,00 €

Gesamtansatz 2015: - 178.061,00 €

Anschaffung von Geräten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31501	081001	0,00	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31501	081050	0,00	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es sind keine entsprechenden Beschaffungen geplant.

Gebühren für Obdachlosenunterkünfte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31501	432100	55.401,62	58.140,00	56.095,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00

Es wird durchschnittlich mit 65 Obdachlosen gerechnet. Bei durchschnittlich anfallenden Gebühren von ca. 863,00 € ergibt sich ein zu erwartende Ertrag von 56.095,00 € für das Jahr 2015.

Ersatz Schadensfälle

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31501	459100	0,00	500,00	250,00	250,00	250,00	250,00

Das Produktkonto dient der Vereinnahmung von Erstattungen der Versicherungen und Privatpersonen für Schadensfällen, die von Bewohnern oder Besuchern der Obdachlosenunterkünften verursacht wurden. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz um 50 % reduziert.

Produkt 31502 - Verwaltung und Betrieb von Unterkünften für Aussiedler

Jahresergebnis 2012: - 250.282,10 €

Jahresergebnis 2013: - 241.548,62 €

Gesamtansatz 2014: - 265.929,00 €

Gesamtansatz 2015: - 499.936,00 €

Beschaffung Einrichtung unter 410 Euro

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31502	081001	11.844,29	12.350,00	65.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Aufgrund der Entwicklung der Flüchtlingszahlen wird für das Jahr 2015 eine weitere Steigerung der Aufnahmezahlen prognostiziert. Für die Einrichtung weiterer 117 Plätze ergibt sich ein Mittelbedarf in Höhe von 65.000,00 €

Beschaffung Einrichtung über 410 Euro

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31502	081051	3.353,42	2.000,00	10.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Aufgrund der Entwicklung der Flüchtlingszahlen wird für das Jahr 2015 eine weitere Steigerung der Aufnahmezahlen prognostiziert. Für die Einrichtung weiterer 117 Plätze ergibt sich ein Mittelbedarf in Höhe von 10.000,00 €

Benutzungsgebühren für Übergangsheime Asylbewerber

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31502	432101	120.318,00	142.000	320.000	320.000	320.000	320.000

Unter Berücksichtigung der ansteigenden Zuweisungen an Asylbewerber ist mit insgesamt 285 belegbaren Plätzen in den fünf Übergangsheimen der Stadt Hürth zu rechnen. Nach Neukalkulation der Wohngebühren in Höhe von monatlich 114,08 € pro Person, ergibt sich eine Ertragserwartung in Höhe von 320.000,00 €

Ersatz Schadensfälle

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31502	459100	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31502	459101	932,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Auf Grund eines Zuständigkeitswechsels erfolgt die Veranschlagung ab dem Haushalt 2015 unter Produkt 11122 – Gebäudebetrieb und –unterhaltung.

Unterhaltung und Ergänzung der Einrichtung in Übergangsheimen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2017
31502	525501	14.078,93	9.760,00	35.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00

Aufgrund der Entwicklung der Flüchtlingszahlen word für das Jahr 2015 eine weitere Steigerung der Aufnahmezahlen prognostiziert. Für die Unterhaltung der Einrichtung ergibt sich ein Mittelbedarf in Höhe von 35.000,00 €

Dienst- und Schutzkleidung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
31502	541200	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Bewirtschaftung erfolgt ab dem Haushalt 2015 über das Produktkonto 11122.541200 – „Ausrüstungsgegenstände Hausmeister“

Wegstreckenentschädigung Hausmeister

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2017
31502	541201	2.869,20	6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es wird auf die Ausführungen zu Produktkonto 11114.541201 – „Zentrale Dienste - Wegstreckenentschädigung“ verwiesen.

Produkt 33201 - Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 bis 40 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014 - 66.367,00 €

Gesamtansatz 2015: - 92.657,00 €

Notar- und Rechtsanwaltskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
33201	543101	0,00	0,00	900,00	900,00	900,00	900,00

Der Ansatz 2014 wurde unverändert fortgeschrieben.

Vergünstigungen Hürth-Pass-Inhaber SGB XII Leistungsbeziehungen für Musikschule

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
33201	581100	0,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00

Über dieses Produktkonto werden die Kosten der Musikschulvergünstigungen der Hürth-Pass-Inhaber (SGB XII-Leistungsbezieher) abgerechnet.

Produkt 33301 - Grundsich. im Alter u. Erwerbsmin. (§§ 41 bis 46 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 36.698,00 €

Gesamtansatz 2015: - 36.746,00 €

Notar- und Rechtsanwaltskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
33301	543101	0,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00

Der Ansatz 2014 wurde unverändert fortgeschrieben.

Produkt 33401 - Hilfe zur Gesundheit (§§ 47 bis 52 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014. - 35.848,00 €

Gesamtansatz 2015: - 36.046,00 €

Notar- und Rechtsanwaltskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
33401	543101	0,00	200,00	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €

Der Ansatz 2014 wurde unverändert fortgeschrieben.

Produkt 33501 - Eingliederungshilfe für Behinderte (§§ 53 bis 60 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 35.648,00 €

Gesamtansatz 2015: - 35.846,00 €

In dem 2014 neu gebildeten Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an.

Produkt 33601 - Hilfe zur Pflege (§§ 61 bis 66 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 35.948,00 €

Gesamtansatz 2015: - 36.146,00 €

Notar- und Rechtsanwaltskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
33601	543101	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00

Der Ansatz 2014 wurde unverändert fortgeschrieben.

Produkt 33701 - Hilfe zur Überwind. soz. Schwierigk. (§§ 67 bis 69 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 35.648,00 €

Gesamtansatz 2015: - 35.846,00 €

In dem 2014 neu gebildeten Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an.

Produkt 33801 - Hilfen in anderen Lebenslagen (§§ 70 bis 74 SGB XII)

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 35.659,00 €

Gesamtansatz 2015: - 35.848,00 €

In dem 2014 neu gebildeten Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an.

Produkt 34101 - Unterhaltsvorschussleistungen

Jahresergebnis 2012:	-	187.404,84 €
Jahresergebnis 2013:	-	439.100,51 €
Gesamtansatz 2014:	-	507.519,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	474.448,00 €

Erstattung von Unterhaltsleistungen nach UVG durch das Land Nordrhein-Westfalen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34101	421100	330.308,13	340.000	320.000	320.000	320.000	320.000

Von den Ausgaben des Produktkontos 34101 – 533100 – Unterhaltsleistungen nach dem UVG wird durch die Bezirksregierung Köln ein Anteil von 46 % erstattet. Der Haushaltsansatz ist mit 700.000,00 € angesetzt, sodass sich eine Erstattungsanspruch von 320.000,00 € ergibt.

Unterhaltsbeiträge nach § 7 UVG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34101	421103	92.383,58	90.000	100.000	100.000	100.000	100.000

Aufgrund der positiven Ertragsentwicklung im Jahr 2014 (rund 208 T€ in 11/2014) wird der Ansatz um 10.000,00 € angehoben.

Abführung von Unterhaltsbeiträgen nach UVG an andere Gemeinden

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34101	523200	0,00	5.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Es handelt sich um die Erstattungspflicht an andere Gemeinden durch einen Zuständigkeitswechsel. Da im Jahr 2013 keine Fälle aufgetreten sind, wird der Ansatz um 4.000,00 € reduziert.

Produkt 34301 - Schuldnerberatung

Jahresergebnis 2012:	- 43.784,30 €
Jahresergebnis 2013:	- 40.135,95 €
Gesamtansatz 2014:	- 3.044,00 €
Gesamtansatz 2015:	2.725,00 €

Erstattungen des Rhein-Erft-Kreises f. Schuldnerberatung nach § 17 BSHG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34301	448200	15.492,02	6.750,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00

Gem. § 11 SGB XII und § 16 SGB II erstattet der Rhein-Erft-Kreises die Kosten der Schuldnerberatung.

Pauschalzuweisung für Schuldnerberatung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34301	448600	10.248,81	7.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Es handelt sich um Zuschussmittel der Kreissparkasse Köln, welche abhängig vom Stellenumfang sind.

Produkt 34302 - Rentenangelegenheiten

Jahresergebnis 2012:	- 43.839,12 €
Jahresergebnis 2013:	- 50.947,73 €
Gesamtansatz 2014:	- 49.287,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 50.122,00 €

Sachaufwendungen Rentenangelegenheiten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34302	549900	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Für mögliche Sachaufwendungen wurden die vorgenannten Mittel veranschlagt.

Produkt 34303 - Betreuung Aussiedler, Asylbewerber u. sonst. Flüchtlinge

Jahresergebnis 2012: - 38.275,68 €

Jahresergebnis 2013: - 47.038,62 €

Gesamtansatz 2014: - 37.214,00 €

Gesamtansatz 2015: - 79.726,00 €

Landeszuweisung für die Betreuung Aussiedler, Asylbewerber und son. Flüchtlingen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34303	414100	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Um eine mögliche Landeszuweisung vereinnahmen zu können, enthält der Haushalt 2015 das vorgenannte Produktkonto.

Produkt 34304 - Betreuung, Beratung und sonst. soziale Angelegenheiten

Jahresergebnis 2012: - 61.898,31 €

Jahresergebnis 2013: - 58.074,67 €

Gesamtansatz 2014: - 116.588,00 €

Gesamtansatz 2015: - 179.784,00 €

Erstellung eines Inklusionskonzeptes

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34304	081001	0,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Für die Erstellung des Inklusionskonzeptes sollen den Beteiligten Gerätschaften und Materialien zur Verfügung gestellt werden.

Entwicklung Inklusionskonzept

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34304	529100	0,00	0,00	15.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Die Veranschlagung erfolgte bislang unter Produktkonto 24301.529101.

Sachaufwendungen Inklusion

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
34304	549900	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Aus der letztjährigen Auftaktveranstaltung Inklusion sind Workshops hervorgegangen zu deren Begleitung die veranschlagten Mittel benötigt werden. Die Ansätze sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Produkt 35101 - Hilfe zur Integration in Arbeit nach § 163 III SGB II

Jahresergebnis 2012: 0,00 €

Gesamtansatz 2013 0,00 €

Gesamtansatz 2014 0,00 €

Über dieses Produkt wurde bis 2011 die Fallpauschale ARGE – Arbeitsangelegenheiten nach § 16 III SGB II abgerechnet.

Produkt 35102 - Koordinierung der Altenarbeit

Jahresergebnis 2012: - 45.759,68 €

Jahresergebnis 2013: - 31.915,90 €

Gesamtansatz 2014: - 38.147,00 €

Gesamtansatz 2015: - 28.041,00 €

Zuschüsse zu Betreuungskosten der Offenen Tür

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
35102	531800	10.625,14	15.000,00	10.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00

Aktuell beantragen insgesamt 9 Altentagesstätten bzw. Altenclubs einen Zuschuss zu den Betriebskosten, die seit dem Jahr 2010 entsprechend der Öffnungszeiten ausgezahlt werden. Die DRK plant ein neues alternatives Programm, sodass sich die Aufwendungen für die Bezuschussung der Betriebskosten ab dem Jahr 2016 erhöhen.

Produkt 35103 - Gewährung von Wohngeld

Jahresergebnis 2012:	- 144.246,24 €
Jahresergebnis 2013:	- 158.875,44 €
Gesamtansatz 2014:	- 167.882,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 185.262,00 €

Produkt 36101 - Förderung von Kindern in Tagespflege

Jahresergebnis 2012:	- 293.068,55 €
Jahresergebnis 2013:	- 418.963,67 €
Gesamtansatz 2014:	- 694.275,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 602.284,00 €

Landeszuschuss zur Förderung der Tagespflege

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36101	414100	86.086,25	89.640,00	95.000,00	96.000,00	97.000,00	97.000,00

Bei momentan 120 zur Verfügung stehenden Plätzen in der Tagespflege und einer Landesförderung von 758,00 € pro Platz ergibt sich der o.g. Haushaltsansatz. Die Förderung erfolgt auf Grundlage des § 22 Abs. 1 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) sowie der Durchführungsverordnung KiBiz. Zum Kindergartenjahr 2016/2017 erfolgt eine Steigerung der Landesförderung von 1,5 %, sodass der Ansatz ab 2017 leicht angehoben wurde.

Elternbeiträge Tagespflege

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36101	432100	194.339,80	233.00	237.000	237.000	237.000	237.000

Der Haushaltsansatz basiert auf der folgenden Kalkulation:

Januar bis Juli 2015 (7 Monate)	
Bezeichnung	Betrag
Kosten der Tagespflege	553.399,58 €
Summe der Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen	52.175,67 €
Kosten des Jugendamtes ohne Elternbeiträge	501.223,92 €
zu erwartende Elternbeiträge (25 % der Kosten – Zeile 1)	138.349,90 €

August bis Dezember 2014 (5 Monate)	
Bezeichnung	Betrag
Kosten der Tagespflege	395.285,42 €
Summe der Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen	37.268,33 €
Kosten des Jugendamtes ohne Elternbeiträge	358.017,08 €
zu erwartende Elternbeiträge (25 % der Kosten – Zeile 1)	98.821,35 €

Summe Jahr 2015	
Bezeichnung	Betrag
Kosten der Tagespflege (Produktkonto 533100)	948.685,00 €
Summe der Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen	89.444,00 €
Kosten des Jugendamtes ohne Elternbeiträge	859.241,00 €
zu erwartende Elternbeiträge (25 % der Kosten – Zeile 1)	237.171,25 €

Förderung von Kindern in der Tagespflege

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36101	533100	625.518,59	933.000	848.000	848.000	848.000	848.000

Bei einer durchgehenden Auslastung der zur Verfügung stehenden Plätze entstehen Kosten in Höhe von 948.000,00 €. Die Verwaltung geht jedoch nicht von einer Vollausslastung aus, sodass der Ansatz um 100 T€ reduziert wird.

Produkt 36201 - Jugendarbeit (kommunale Träger)

Jahresergebnis 2012:	- 40.506,58 €
Jahresergebnis 2013:	- 38.622,14 €
Gesamtansatz 2014:	- 44.755,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 48.898,00 €

Teilnehmergebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36201	446100	5.720,00	9.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Es handelt sich um die geplanten Erträge bei Veranstaltungen des Jugendamtes (insbesondere Ferienmaßnahmen). Aufgrund der Jahresergebnisse 2012 und 2013 wird der Ansatz auf 8.000 € reduziert.

Maßnahmen/Veranstaltungen im Rahmen der Jugendarbeit des Jugendamtes

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36201	549900	16.552,65	22.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00

Die Mittel werden benötigt für die folgenden geplanten Veranstaltungen:

- a) Ostern (Ferienbetreuung) 4.400,00 €
- b) Sommer (Spielplatzaktionen) 6.900,00 €
- c) Herbst (Spiele-Circus) 8.300,00 €
- d) Herbst (Ferienbetreuung) 4.400,00 €

Produkt 36202 - Jugendarbeit (freie Träger)

- Jahresergebnis 2012: - 86.906,25 €
- Jahresergebnis 2013: - 92.577,17 €
- Gesamtansatz 2014: - 122.184,00 €
- Gesamtansatz 2015: - 121.473,00 €

Zuschüsse an Jugendorganisationen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36202	531702	3.618,00	10.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Die Mittel richten sich nach den Förderungen gem. Ziffer 6.1.1 und 6.1.2 der Jugendförderungsrichtlinien. Demnach werden Zuschüsse zur Aktivität und Arbeit der Jugendorganisationen gefördert und Pauschalzuschüsse zur Sicherung der Verbandstruktur gewährt.

Zuschüsse für Ferienspiele

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36202	531800	14.850,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Auf Grundlage des § 11 KJHG und gem. Ziffer 2.2 der Jugendförderrichtlinien der Stadt Hürth werden die Mittel zur Förderung der Ferienspiele in Hürth, die durch Wohlfahrtsverbände und sonstigen Anbietern veranstaltet werden, verwendet.

Zuschüsse für Freizeit-, Begegnungs-, Bildungs- und Schulungsmaßnahmen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36202	531801	29.645,30	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.00,00	40.000,00

Die Mittel werden gem. § 11 KJHG zur Förderung der kulturellen und arbeitsweltbezogenen Jugendbildung, Jugendarbeit, Kinder- und Jugenderholung, internationaler Jugendarbeit gem. den Ziffern 2.1.1 und 2.1.2 und 2.1.3 und 2.1.4 und 2.1.4 der kommunaler Jugendförderrichtlinien gewährt.

Juleica – Qualifizierungsmaßnahmen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36202	541200	4.032,69	4.800,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00

Die Mittel dienen der Erfüllung des gesetzlichen Auftrages aus § 11 KJHG. Gemäß der Beschlüsse des JHA werden vom Jugendring Qualifizierungsmaßnahmen (Grundausbildung, Erste-Hilfe-Kurs usw.) angeboten. Die Ansatzerhöhung ist aufgrund der Anhebung des Mindeststandards für Juleica-Qualifizierungsmaßnahmen zurückzuführen (siehe dazu Runderlass vom 22.05.2014 – MBI.NRW 2014 S.311)

Produkt 36301 - Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern/Jugendl.

Jahresergebnis 2012: - 270.375,06 €

Jahresergebnis 2013: - 288.557,13 €

Gesamtansatz 2014: - 471.822,00 €

Gesamtansatz 2015: - 279.171,00 €

Teilnehmergebühren ambulante Jugendhilfe Schulsozialarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36301	432100	1.090,50	10,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Es werden die Teilnehmerbeiträge für Aktionen und Veranstaltungen der Schulsozialarbeit vereinbart. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz auf 500,00 € angehoben.

Programm- und Sachmittel Schulsozialarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36301	549900	7.619,12	13.400,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00

Die Mittel werden für die Finanzierung von Maßnahmen und Veranstaltungen der Schulsozialarbeit benötigt. Die Höhe ergibt sich aus den Einzelmaßnahmen der Schulen bzw. der Schulsozialarbeiter. Der erhöhte Bedarf ergibt sich aus der Aufstockung der Stellen für die Schulsozialarbeit an Grundschulen.

Projektmittel Schulsozialarbeit (Bildungs- und Teilhabepaket)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36301	549901	59.655,44	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es handelt sich um Mittel für Projektkosten der Schulsozialarbeit. Durch die auslaufende Finanzierung in Form der Bundeszuweisung werden keine Mittel mehr veranschlagt.

Sachkosten Schulsozialarbeit (Bildungs- und Teilhabepaket)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36301	549902	959,78	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es handelt sich um Mittel für Projektkosten der Schulsozialarbeit. Durch die auslaufende Finanzierung in Form der Bundeszuweisung werden keine Mittel mehr veranschlagt.

Produkt 36302 - Sozial- und Lebensberatung (Betreuungsfälle)

Jahresergebnis 2012: - 311.603,71 €

Jahresergebnis 2013: - 350.979,14 €

Gesamtansatz 2014: - 468.305,00 €

Gesamtansatz 2015: - 465.872,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produkt 36303 - Förderung der Erziehung in der Familie (Allg. Leistungen)

Jahresergebnis 2012:	-	491.883,48 €
Jahresergebnis 2013:	-	568.280,07 €
Gesamtansatz 2014:	-	715.277,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	933.294,00 €

Landeszuweisung für Modell und Initialprojekte/Sonderförderung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	414100	10.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Für die kommenden Jahre wurden keine Mittel beantragt. Die jetzige Maßnahme endet in 2015. Der Mittelabfluss erfolgt im Jahr 2014 für den Projektzeitraum bis Mitte 2015.

Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder gem. § 19 SGB VII

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	533102	322.145,22	348.000	441.000	463.000	486.000	510.000

Die Mittel werden für die Unterbringung von Müttern/Vätern gemeinsam mit ihren Kindern in entsprechenden Einrichtungen veranschlagt.

Aufgrund des aktuellen Fallbestandes werden rund 450.000,00 € benötigt. Analog zu den Hilfen zur Erziehung werden diese Kosten für das Haushaltsjahr 2015 nebst einem Aufschlag von 5 % kalkuliert. Die Haushaltsansätze 2017 bis 2018 wurden entsprechend berechnet.

Begleitetes Umgangsrecht gem. § 18 SGB VII

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	533116	19.330,35	30.000,00	16.000,00	16.800,00	17.600,00	18.500,00

Der Ansatz wird für die Begleitung der Umgangsrechte von Eltern mit ihren Kindern auf gerichtliche Anordnung oder auf Antrag der Eltern durch den Träger hin benötigt. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen ist mit Kosten in Höhe von 24.000,00 € zu rechnen. Analog zu den Hilfen zur Erziehung werden diese Kosten für das Haushaltsjahr 2015 nebst einem Aufschlag von 5 % kalkuliert. Die Haushaltsansätze 2017 bis 2018 werden entsprechend berechnet.

Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	533117	11.352,15	19.800,00	16.000,00	16.800,00	17.600,00	18.500,00

Die Mittel werden für die Sicherstellung der Versorgung von Kindern im Haushalt eines erkrankten Elternteiles benötigt, sofern die Krankenkassen nicht leistungspflichtig sind. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen ist mit Kosten in Höhe von 18.500,00 € zu rechnen. Analog zu den Hilfen zur Erziehung werden diese Kosten für das Haushaltsjahr 2015 nebst einem Aufschlag von 5 % kalkuliert. Die Haushaltsansätze 2017 bis 2018 wurden entsprechend berechnet.

Projekt Armutsprävention

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2017'8
36303	533119	14.011,52	20.000,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00

Über das Produktkonto erfolgt die Finanzierung der Personalkosten der Koordinatorin des mit Landesmitteln geförderten Projektes „Armutsprävention“. Der Arbeitsvertrag ist bis Ende August 2015 befristet. Die Dauer des Arbeitsvertrages entspricht dem Projektzeitraum. Die Auszahlung der Landesmittel erfolgte für 2014/2015 im August 2014.

Babybegrüßungspaket

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	549900	5.702,83	10.500,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Der Ansatz wird für die Beschaffung von Materialien im Zusammenhang mit dem Babybegrüßungspaket genutzt. Auf der Grundlage des Vorjahresergebnisses wird der Ansatz um 2.500,00 € gekürzt.

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36303	549901	85.599,42	142.750	241.350	145.000	147.500	150.000

Die Mittel stehen für Maßnahmen und Angebote der Förderung und Stärkung der Erziehungskompetenz von Eltern zur Verfügung. Die Ansatzerhöhungen sind den jährlichen Kostensteigerungen geschuldet.

Produkt 36304 - Hilfen zur Erziehung nach § 27 ff. SGB VIII

Jahresergebnis 2012: - 6.813.550,95 €

Jahresergebnis 2013 - 6.813.223,81 €

Gesamtansatz 2014: - 8.227.775,00 €

Gesamtansatz 2015: - 7.977.176,00 €

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2015 (alt)	Ansatz 2015 (neu)	Differenz
421100	Kostenbeiträge durch Unterhaltspflichtige(Vollzeitpflege)	50.000,00 €	51.000,00 €	44.000,00 €	- 7.000,00 €
421101	Kostenbeiträge durch Unterhaltspflichtige(Heimerziehung/Sonst. Betreute Wohnf.)	210.000,00 €	214.000,00 €	215.000,00 €	1.000,00 €
423100	Teilnehmergebühren	10,00 €	10,00 €	- €	- 10,00 €
448200	Erstattung durch andere Träger der Jugendhilfe	359.000,00 €	366.000,00 €	300.000,00 €	- 66.000,00 €
448800	Kostenersatz für ambulante Hilfen für frühe Hilfen und Familienhebammen	10,00 €	- €	- €	- €
523200	Erstattung durch andere Träger der Jugendhilfe	513.000,00 €	523.000,00 €	550.000,00 €	27.000,00 €
531800	Zuschuss für pädagogische Familienhilfe	135.000,00 €	138.000,00 €	140.000,00 €	2.000,00 €
533103	Vollzeitpflege	597.000,00 €	609.000,00 €	445.000,00 €	- 164.000,00 €
533106	Hilfen für junge Volljährige gem. § 41 SGB VIII	1.008.000,00 €	1.028.000,00 €	705.000,00 €	- 323.000,00 €
533107	Ambulante Hilfen gem. § 27 SGB VIII	380.000,00 €	388.000,00 €	150.000,00 €	- 238.000,00 €
533108	Sozialpädagogische Gruppenarbeit gem. § 29 SGB VIII	172.000,00 €	175.000,00 €	182.000,00 €	7.000,00 €
533109	Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer gem. § 30 SGB VIII	396.000,00 €	404.000,00 €	347.000,00 €	- 57.000,00 €
533110	Sozialpädagogische Familienhilfe gem. § 31 SGB VIII	424.000,00 €	432.500,00 €	363.000,00 €	- 69.500,00 €
533111	Erziehung in der Tagesgruppe gem. § 32 SGB VIII	269.000,00 €	274.000,00 €	300.000,00 €	26.000,00 €
533112	Ambulante Eingliederungshilfe gem. § 35 a SGB VIII	374.000,00 €	381.500,00 €	553.000,00 €	171.500,00 €
533113	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Jugendlichen gem. § 42 SGB VIII	246.000,00 €	251.000,00 €	185.000,00 €	- 66.000,00 €
533114	Intensive sozialpädagogische Einzelförderung gem. § 35 SGB VIII	148.000,00 €	151.000,00 €	179.000,00 €	28.000,00 €
533200	Heimerziehung , sonstige betreute Wohnform gem. § 34 SGB VIII	3.400.000,00 €	3.468.000,00 €	3.566.000,00 €	98.000,00 €
533201	Stationäre Eingliederungshilfe gem. § 35 a SGB VIII	279.000,00 €	285.000,00 €	364.000,00 €	79.000,00 €
544100	Vollzeitpflege von Minderjährigen in fremden Familien-Haftpflichtversicherung	- €	- €	- €	- €
549900	Maßnahmen/Veranstaltungen im Rahmen des Pflegekinderwesens	3.000,00 €	3.100,00 €	3.000,00 €	- 100,00 €
	Gesamtsumme Erträge:	619.020,00 €	631.010,00 €	559.000,00 €	- 72.010,00 €
	Gesamtsumme Aufwendungen:	8.344.000,00 €	8.511.100,00 €	8.032.000,00 €	- 479.100,00 €
	Saldo:	- 7.724.980,00 €	- 7.880.090,00 €	- 7.473.000,00 €	407.090,00 €

Die Haushaltsansätze 2015 wurden nach Einzelfallberechnungen nebst einem Aufschlag von 5 % kalkuliert. In der mittelfristigen Finanzplanung wurden ebenfalls jeweils jährlich 5 % Kostenzuwachs kalkuliert. Diese Vorgehensweise ist mit der örtlichen Rechnungsprüfung abgestimmt.

Produkt 36305 - Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Jahresergebnis 2012:	- 324.062,63 €
Jahresergebnis 2013:	- 348.104,31 €
Gesamtansatz 2014:	- 358.883,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 353.712,00 €

Soziale Gruppenarbeit /Jugendhilfe im Strafverfahren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36305	549901	997,20	2.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Die Mittel werden für die auf Anordnung der Staatsanwaltschaft oder des Gerichtes, durchgeführten Gruppenangebote für straffällig gewordene Kinder und Jugendliche benötigt. Der Ansatz wird um 1.000,00 € reduziert.

Produkt 36306 - Beistandschaft und Amtsvormundschaft

Jahresergebnis 2012:	- 187.502,40 €
Jahresergebnis 2013:	- 215.202,32 €
Gesamtansatz 2014:	- 227.252,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 236.387,00 €

Umgang des Vormundes mit den Mündeln

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36306	533100	448,85	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Die Mittel werden für die Umgangskontakte der Amtsvormünder mit den Mündeln benötigt und werden im bisherigen Umfang fortgeschrieben.

Produkt 36307 - Jugendsozialarbeit

Jahresergebnis 2012:	-	15.951,50 €
Jahresergebnis 2013:	-	15.919,96 €
Gesamtansatz 2014:	-	26.763,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	36.181,00 €

Zuschuss FischNet

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 20145	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36307	531800	11.880,00	11.880,00	11.880,00	11.880,00	11.880,00	11.880,00

Entsprechend des Beschlusses des Jugendhilfeausschuss von 28.11.2007 beträgt der Zuschussbetrag für „FischNet“ auch weiterhin jährlich 11.880,00 €.

Jugendsozialarbeit gem. § 13 SGB VIII

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 20145	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36307	533100	0,00	10.000,00	20.000,00	21.000,00	22.000,00	23.000,00

Ein derzeit bewilligter Fall kostet 1.340,00 € pro Monat, d.h. 16.080,00 € im Jahr. Um einen Kostenpuffer zu haben, werden daher 20.000,00 € veranschlagt.

Produkt 36308 - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Jahresergebnis 2012:	-	10.887,85 €
Jahresergebnis 2013:	-	11.323,67 €
Gesamtansatz 2014:	-	11.070,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	12.238,00 €

Zuschuss Arbeitskreis Jugendhilfe Hürth e.V.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 20178
36308	531800	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Zuschuss an Deutschen Kinderschutzbund Ortsverein Hürth

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36308	531801	4.346,00	4.346,00	4.346,00	4.346,00	4.346,00	4.346,00

Beide Zuschüsse werden entsprechend der Beschlüsse der politischen Gremien unverändert fortgeschrieben.

Maßnahmen /Veranstaltungen im Rahmen des erzieh. Jugendschutzes d. Jugendamtes

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36308	549900	400,00	500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Mittel werden für themenorientierte Veranstaltungen, Informationsmaterialien u.ä. verwendet. Alle zwei Jahre findet die überregionale Jugendschutz-Fachtagung „Erftprävent“ mit einer Kostenbeteiligung statt. Nach der Ansatzreduzierung im Jahre 2010 wird der Ansatz auf 1.000,00 € angehoben um punktuell präventive Veranstaltungen in aktuellen Jugendschutzbereichen (z.B. Medien, Sucht und Gewalt) anzubieten.

Produkt 36501 - Betrieb von städt. Kindertages- und OGS-Einrichtungen

Jahresergebnis 2012: - 643.006,93 €

Jahresergebnis 2013: - 1.026.267,36 €

Gesamtansatz 2014: - 1.835.537,00 €

Gesamtansatz 2015: - 1.642.182,00 €

Aufbauten und Betriebsvorrichtungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	031109	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36501	031110	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36501	031111	0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Veranschlagung erfolgt zukünftig zusammen für alle Kitas über das Produktkonto 36501.031100 – „Kita/Jugendeinrichtungen Aufbauten und Betriebsvorrichtungen“.

Landeszuweisung Sprachförderung eigene Kindertagesstätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	414101	28.500,00	41.300,00	27.692,00	8.366,00	0,00	0,00

Die Stadt Hürth erhält gem. § 21 Abs. 2 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) i.V.m. § 36 Abs. 2 Schul-GNRW für die Sprachförderung 356,- € pro Kind an Landeszuweisung. Die Förderung erfolgt bis zum 31.12.2016. Es liegen Bescheinigungen für insgesamt 117 Kinder mit Sprachförderbedarf vor, davon 70 aus dem Kindergartenjahr 2013/2014. Daher wird wie folgt veranschlagt:

117 Kinder x 356,- € = 41.652,00 €, davon 50 % für das Haushaltsjahr 2015 = 20.826,00 €
47 Kinder x 356,- € = 16.732,00 €, jeweils 50 % für 2015 und 2016

Über das entsprechende Aufwandskonto (531800) erfolgt die Weiterleitung der Landesmittel.

LZW-Pauschale für zusätzl. Personal U3 & Berufspraktika

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	414107	151.130	165.000	344.000	344.000	344.000	344.000

Es erfolgt die Veranschlagung der Landesmittel zur Finanzierung des zusätzlichen Personal nach §§ 21 Abs. 3-5, 21 a und 21 b KibiZ.

Landesmittel Einzelfallhilfe nach §§ 53 ff. SGB XIII

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	414108	11.542,11	33.020,00	19.262,00	0,00	0,00	0,00

Es erfolgt eine Kostenübernahme der Eingliederungshilfe durch den Landschaftsverband Rheinland für die Betreuung eines Kindes mit Behinderung im Kindergartenjahr 2014/2015 (01.08.2014 bis 31.07.2015).

Die Kosten der Fachkraft belaufen sich auf monatlich 2.751,60 €. Für die 7 Monate des Jahres 2015 erhält die Stadt Hürth somit Landesmittel in Höhe von 19.262,00 €.

Verpflegung in städt. Kindertagesstätten 2015

<u>Einrichtung</u>	<u>Konten</u>	<u>Mittags- plätze</u>		<u>Pauschale Pro Kind</u>	<u>Errechneter Ansatz 2015</u>	<u>Ansatz 2014</u>	<u>Differenz</u>
Wibbelstätz	442104	26	78	48,00 €	59.904,00 €	49.920,00 €	9.984,00 €
	549900	26	78		59.904,00 €	49.920,00 €	9.984,00 €
Hür. Strolche	442105	32	36	48,00 €	39.168,00 €	29.760,00 €	9.408,00 €
	549901	32	36		39.168,00 €	29.760,00 €	9.408,00 €
Sonnenland	442106	14	23	48,00 €	21.312,00 €	17.760,00 €	3.552,00 €
	549902	14	23		21.312,00 €	17.760,00 €	3.552,00 €
Löwenstein	442108	16	15	48,00 €	17.856,00 €	12.960,00 €	4.896,00 €
	549904	16	15		17.856,00 €	12.960,00 €	4.896,00 €
Burgwichtel	442110	45	47	48,00 €	52.992,00 €	45.120,00 €	7.872,00 €
	549910	45	47		52.992,00 €	45.120,00 €	7.872,00 €
Kunterbunt	442111	57	41	48,00 €	56.448,00 €	49.440,00 €	7.008,00 €
	549911	57	41		56.448,00 €	49.440,00 €	7.008,00 €
Regebogen	442112	28	41	48,00 €	39.744,00 €	33.120,00 €	6.624,00 €
	549912	28	41		39.744,00 €	33.120,00 €	6.624,00 €
Bärenhöhle	442115	15	0	48,00 €	8.640,00 €	7.200,00 €	1.440,00 €
	549915	15	0		8.640,00 €	7.200,00 €	1.440,00 €
Mobile	442116	25	42	48,00 €	38.592,00 €	30.720,00 €	7.872,00 €
	549916	25	42		38.592,00 €	30.720,00 €	7.872,00 €
Summe Ertrag:					334.656,00 €	276.000,00 €	58.656,00 €
Summe Aufwand:					334.656,00 €	276.000,00 €	58.656,00 €

Die Verpflegung in den städtischen Kindertagesstätten ist kostendeckend. Die Kostensteigerung liegt darin begründet, dass die Kosten für ein Mittagessen von 40,00 € auf 48,00 € gestiegen sind. Gleichzeitig ist die Anzahl der Plätze von 575 auf 581 angestiegen. Die Anzahl der Plätze richtet sich nach den zum 15.03.2014 gemeldeten Plätzen für das Kindergartenjahr 2014/2015 (August 2014 bis Juli 2015).

Honorarkräfte Kindergärten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	501901	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Eine Beschäftigung von Aushilfskräften auf Honorarkräften ist nicht mehr notwendig. Die Mittel werden entsprechend gestrichen.

Unterhaltung und Ergänzung Einrichtung, Geräte etc. – Kindertagesstätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	525502	398,74	1.000,00	900,00	900,00	900,00	900,00
36501	525503	544,04	1.000,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00
36501	525504	1.645,53	2.500,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
36501	525506	1.557,69	1.300,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
36501	525507	1.369,65	2.000,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
36501	525508	2.638,33	1.500,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
36501	525510	1.038,36	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
36501	525511	2.086,23	2.700,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00

Es werden Aufwendungen für die Inventarbeschaffung (Sachausgaben nach dem Kibiz) zur Gewährleistung des Kindertagesstättenbetriebes veranschlagt. Die Berechnung basiert auf der Grundlage des § 19 KiBiz i.V.m. der Durchführungsverordnung KiBiz.

Erstattung Fahrtkosten – Kita Mobile

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	541220	3.598,00	2.400,00	1.680,00	0,00	0,00	0,00

Es erfolgt die Übernahme der Kosten für den Fahrdienst von integrativen Kindern. Das betreffende Kind ist noch bis 31.07.2015 in der Betreuung der Kita, sodass ab 2016 keine Mittel mehr veranschlagt werden müssen. Der entsprechende Ertrag (Landeszuweisung) wird unter Produktkonto 36501.414102 – „LZW Fahrtkosten integrative Einrichtung“ in gleicher Höhe veranschlagt.

Allgemein sächliche Ausgaben - Kindertagesstätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	543101	690,40	800,00	1.070,00	970,00	970,00	970,00
36501	543102	1.118,54	1.500,00	2.130,00	2.030,00	2.030,00	2.030,00
36501	543103	977,88	1.000,00	1.380,00	1.280,00	1.280,00	1.280,00
36501	543104	1.644,76	1.600,00	2.310,00	2.210,00	2.210,00	2.210,00
36501	543105	1.966,08	2.200,00	2.430,00	2.330,00	2.330,00	2.330,00
36501	543107	1.069,24	1.400,00	1.580,00	1.480,00	1.480,00	1.480,00
36501	543126	944,79	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
36501	543127	975,72	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
36501	543131	1.629,39	1.400,00	1.860,00	1.760,00	1.760,00	1.760,00
36501	543133	1.351,84	1.600,00	2.350,00	2.250,00	2.250,00	2.250,00
36501	543137	1.153,00	1.700,00	2.200,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00

Es werden Aufwendungen für die Inventarbeschaffung (Sachausgaben nach dem Kibiz) zur Gewährleistung des Kindertagesstättenbetriebes veranschlagt. Die Berechnung basiert auf der Grundlage des § 19 KiBiz i.V.m. der Durchführungsverordnung KiBiz. Der erhöhte Ansatz in 2015 ist der Beschaffung notwendiger Arbeitsmaterialien für die inklusive Arbeit geschuldet.

Programmmittelkosten - Kindertagesstätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36501	543117	7.182,38	7.000,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
36501	543118	2.191,80	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
36501	543119	3.959,85	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
36501	543120	6.287,01	7.000,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
36501	543121	9.974,57	13.000,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
36501	543123	3.666,07	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
36501	543132	7.746,41	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
36501	543134	4.877,96	6.000,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00
36501	543138	7.571,19	13.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Es werden Aufwendungen für die Inventarbeschaffung (Sachausgaben nach dem Kibiz) zur Gewährleistung des Kindertagesstättenbetriebes veranschlagt. Die Berechnung basiert auf der Grundlage des § 19 KiBiz i.V.m. der Durchführungsverordnung KiBiz

Produkt 36502 - Allgemeine Verwaltung Kindertageseinrichtungen

Jahresergebnis 2012: - 4.459.957,56 €

Jahresergebnis 2013: - 5.648.980,16 €

Gesamtansatz 2014: - 6.340.859,00 €

Gesamtansatz 2015: - 6.684.841,00 €

Investitionszuschuss Einrichtung Ü3

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	195700	32.400,00	0,00	40.500,00	0,00	0,00	0,00

Laut Antrag der Lebenshilfe vom 04.07.2014 wird zur Errichtung von U3-Plätzen ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 40.500,00 € benötigt.

städtische Investitionskostenzuschüsse U3-Ausbau

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	195801	502.230,01	17.000,00	23.000,00	0,00	0,00	0,00

Laut vorliegendem Trägerantrag vom 04.07.2014 werden für den U3-Ausbau der Kita Lebenshilfe Zuwendungen in Höhe von 23.000,00 € benötigt.

LZW für Tageseinrichtungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	414100	6.074.472,17	7.504.500	7.824.000	7.976.000	8.522.000	8.650.000

Die Kalkulation erfolgt auf Basis des Kitaplanes 2014/2015 und setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Betrag
Landesanteil	§ 21 Abs. 1 S1. und Abs. 8 Kibiz	6.383.140,56 €
Pauschale Festsetzung Kinder mit Behinderung		78.800,63 €
Puffer Nachzahlungen aus Endabrechnung		10.200,00 €
Landesanteil U3-BK	§ 21 Abs. 1 Satz 2 Kibiz	1.350.983,92 €
Gesamtsumme:		7.823.125,10 €
Haushaltsansatz (gerundet):		7.824.000,00 €

Landeszuweisung Sprachfördermaßnahmen für Vierjährige (andere Kitas)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	414101	42.650,00	96.250,00	56.782,00	15.486,00	0,00	0,00

Die Stadt Hürth erhält gem. § 21 Abs. 2 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) für die Sprachförderung 356,- € pro Kind an Landeszuweisung. Die Förderung läuft bis zum 31.07.2016. Bei 232 anspruchsberechtigten Kindern wurde wie folgt kalkuliert:

232 Kinder für das Kindergartenjahr 14/15 x 356,- € = 82.592,00 €
davon 50 % für das Haushaltsjahr 2015 = 41.296,00 €

87 Kinder für das Kindergartenjahr 15/16 x 356,- € = 30.972,00 €
davon 50 % für das Haushaltsjahr 2015 = 15.486,00 €
davon 50 % für das Haushaltsjahr 2016 = 15.486,00 €

Über das entsprechende Aufwandskonto (531806) erfolgt die Weiterleitung der Landesmittel.

LZW für beitragsfreies Kindergartenjahr

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	41403	508.448,98	540.400	555.000	563.000	588.000	597.000

Es erfolgt die Vereinnahmung der Landesmittel gem. § 21 Abs. 10 KibiZ zum Ausgleich der Elternbeitragsfreiheit des letzten Kindergartenjahres. Der Pauschalzuschuss liegt bei 5,1 % der Kindpauschale für Kinder unter 3 Jahren.

LZW Familienzentrum KiTas – freie Träger -

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	414105	0,00	0,00	13.000,00	6.500,00	0,00	0,00

Zukünftig wird das neue Familienzentrum der Kinder und Jugendhilfe Michaelshoven nach § 21 Abs. 7 KibiZ gefördert. Die Berechnung der Ansätze ist wie folgt vorgenommen worden:

Kindergartenjahr 2014/2015: 13.000,00 € je 6.500,00 € für 2014 und 2015

Kindergartenjahr 2015/2016: 13.000,00 € je 6.500,00 € für 2015 und 2016

Die Weiterleitung der Mittel erfolgt über das Produktkonto 36502.531803 – „Weiterleitung LZW Familienzentrum Kitas freie Träger“.

Landeszuweisung Investitionskosten U3

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	414106	575.001	101.639	0,00	0,00	0	0,00

Das Bundes- und Landesförderprogramm zur Schaffung von U3-Plätzen endet am 31.12.2014

LZW- Pauschale für zusätzliches Personal

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	414108	575.699,32	788.000	1.316.000	1.331.000	1.351.000	1.351.000

Die Mittel werden zum Einsatz des zusätzlichen Personals in der U3 Betreuung benötigt. Zusätzlich werden die Mittel ab 01.08.2014 (KiBiZ-Revision) auch für die PlusKitas, die Sprachförderung und Hauswirtschaftskräfte zur Verfügung gestellt. Der Ansatz wurde wie folgt ermittelt:

Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Betrag
Verfügungspauschale	§ 21 Abs. 3 Kibiz	221.250,00 €
Zusätzliches U3-Personal	§ 21 Abs. 4 Kibiz	832.887,50 €
Familienzentrum	§ 21 Abs. 5 Kibiz	91.000,00 €
PlusKita	§ 21 a Kibiz	100.000,00 €
Sprachförderung	§ 21 b Kibiz	70.000,00 €
Gesamtsumme:		1.315.137,50 €
Haushaltsansatz (gerundet):		1.316.000,00 €

Die Weiterleitung der Mittel erfolgt über das entsprechende Aufwandskonto (36502.531804 – „Weiterleitung LZW-Pauschale für zusätzliches Personal“.)

Elternbeiträge (alle Einrichtungen)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	432100	2.006.657,82	2.459.000	2.543.000	2.590.000	2.753.000	2.794.000

Die Veranschlagung basiert auf einer Elternbeitragsquote von 13,78 % der Kibiz-Betriebskosten nach §§ 19 und 20 Kibiz. Die Quote entspricht dem tatsächlichen Ist-Elternbeitragsaufkommen des Kita-Jahres 2013/2014. Die Berechnung wurde wie folgt vorgenommen:

Bezeichnung	Kita-Jahr 2014/2015	Kita-Jahr 2015/2016
Summe der Kindpauschalen	17.230.399,58 €	18.193.600,93 €
abzgl. Erhaltungspauschale bei Mietern	- 137.807,90 €	- 145.555,22 €
Kaltmiete	896.227,15 €	939.270,03 €
Pauschale eingruppige Einrichtungen	15.000,00 €	15.000,00 €
Pauschale sozialer Brennpunkt	30.000,00 €	30.000,00 €
Waldkindergarten	18.033.818,83 €	19.0323.15,74 €
davon 13,78 %	2.485.060,24 €	2.622.653,11 €
Anteil für Haushaltsjahr 2015	1.449.618,48 € (7 Monate)	1.092.772,13 € (5 Monate)
Haushaltsansatz 2015	2.542.390,61 €	
Gerundet:	2.543.000,00 €	

Kostenerstattung an Kommunen gem. § 21 d Kibiz

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	523400	0,00	0,00	33.482,00	33.985,00	34.494,00	35.012,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Entsprechend des § 21 d Kibiz erfolgt die Kostenerstattung an andere Kommunen, die Hürther Kinder in dortigen Kindertagesstätten betreuen. Wegen fehlender Erfahrungswerte werden für die Berechnung insgesamt 5 Kinder mit der höchsten Kindpauschale (Gruppenform II 45 Std.) zu Grund gelegt. Auf der Ertragsseite erfolgt die analoge Veranschlagung (siehe Produktkonto 36502.448200).

Übernahme Trägeranteil finanzschwacher Träger und Umwandlung von KITA

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	531800	380.189,79	548.000	603.000	617.000	663.000	673.000

Die Mittel dienen der Finanzierung des meist hälftigen Trägeranteiles der freien Trägern und Elterninitiativen sowie der Gruppenform 2 der Kita St. Katharina laut Beschluss des JHA.

Betriebskostenzuschüsse Tageseinrichtungen (alle Träger)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	531802	13.364.740,14	15.605.250	16.362.000	17.190.000	17.736.000	18.001.000

Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der aktuellen Ausbauplanung und setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Betrag
Summe der Kindpauschalen	§ 20 Abs. 1 KiBiz	15.397.791,71 €
abzgl. Erhaltungspauschale bei Mietern	§ 20 Abs. 2 KiBiz	125.822,74 €
Kaltmiete	§ 20 Abs. 2 KiBiz	808.768,72 €
Pauschale eingruppige Einrichtungen	§ 20 Abs. 3 KiBiz	11.850,00 €
Pauschale sozialer Brennpunkt	§ 20 Abs. 3 KiBiz	0,00 €
Waldkindergarten	§ 20 Abs. 3 KiBiz	27.300,00 €
Pauschale Festsetzung Kinder mit Behinderung (15 Kinder)		214.787,32 €
Puffer für Nachzahlungen aus Endabrechnung		26.400,00 €
Gesamtsumme:		16.361.075,01 €
Haushaltsansatz (gerundet):		16.362.000,00 €

Weiterleitung LZW Investitionskosten U3

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	531808	575.001	101.639	0,00	0,00	0,00	0,00

Es wird auf die Ausführungen zu Produktkonto 36502.414106 – „LZW Investitionskosten U3“ verwiesen.

Mietzuschüsse (freie Träger)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	531813	125.902,80	162.000	181.000	193.000	224.000	228.000

Die Mietkostenzuschüsse basieren auf den entsprechenden Beschlüssen des JHA und des HFA und dienen der Differenzbetragfinanzierung zwischen der Kibiz-förderfähigen Miete und der tatsächlichen Miete.

Förderung von anerkannten Spielgruppen (unter 3 Jahren)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36502	533100	23.819,50	61.070,00	6.624,00	6.624,00	6.624,00	6.624,00

Die Mittel werden entsprechend der Förderung von Kindern unter 3 Jahren in vom Landesjugendamt anerkannten Gruppen veranschlagt. Dies trifft lediglich auf die AWO Fischenich zu. Die restlichen Kinder unter drei Jahren werden in Regeleinrichtungen betreut.

Produkt 36601 - Einrichtungen der Jugendarbeit /mobile Jugendarbeit (kommunale Träger)

Jahresergebnis 2012: - 315.611,16 €

Jahresergebnis 2013: - 327.110,74 €

Gesamtansatz 2014: - 451.606,00 €

Gesamtansatz 2015: - 421.177,00 €

Landeszuweisung Offene Jugendarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 20178
36601	414100	50.021,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

Gemäß Landesförderplan erhält die Stadt Hürth eine pauschale Zuweisung für alle Einrichtungen in kommunaler und freier Trägerschaft sowie der mobilen Jugendarbeit im Sinne des § 11 SGB VIII und § 12 KJFöG. Die Pauschale beläuft sich auf insgesamt 56.500,00 €. Davon entfallen 50.000,00 € auf das vorgenannte Produktkonto. Die restlichen 6.500,- € sind veranschlagt unter Produktkonto 36602 / 414100 – „LZW Offene Jugendarbeit“.

Ausgaben für Honorarkräfte – JFH Efferen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36601	501900	13.388,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Die Mittel werden für den Personaleinsatz von Honorarkräften zum Betrieb des Offenen Freizeitbereiches, des Jugendcafes, des Kinderbereiches, bei Gruppenangeboten, Ferienmaßnahmen, Projekten, Einzelveranstaltungen und zur Vertretung der Leitung (zur Verringerung von Schließungen durch Urlaub, Fortbildung, Krankheit, etc. benötigt. Der Ansatz wird unverändert fortgeschrieben.

Ausgaben Honorarkräfte – JFH Hermülheim

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36601	501901	22.875,62	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00

Die Mittel werden für den Personaleinsatz von Honorarkräften zum Betrieb des Jugendcafes, des Kinderbereiches, der Kulturwerkstatt, bei Gruppenangeboten, Ferienmaßnahmen, Konzerten und Jugendveranstaltungen sowie für die Beschäftigung eines Bundesfreiwilligendienstlers (BFD) benötigt. Der Ansatz wird unverändert fortgeschrieben.

Produkt 36602- Einrichtungen der Jugendarbeit u. mobile Jugendarbeit (freie Träger)

Jahresergebnis 2012: - 59.226,40 €

Jahresergebnis 2013: - 60.022,25 €

Gesamtansatz 2014: - 61.306,00 €

Gesamtansatz 2015: - 62.927,00 €

Entgelte aus Qualifizierungsmaßnahmen Offene Jugendarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36602	432100	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Über das Produktkonto werden die Erträge aus den Qualifizierungsmaßnahmen zur Schulung von Mitarbeiter/innen in Jugendeinrichtungen von freien Trägern veranschlagt.

Zuschüsse an freie Träger zu Betriebskosten – offene Jugendarbeit -

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36602	531801	46.000,00	46.000,00	46.000,00	46.000,00	46.000,00	46.000,00

Die Mittel werden für kommunale Zuschüsse zu den Betriebskosten der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit in freier Trägerschaft verwendet. Gem. Beschluss des Jugendhilfeausschusses werden die Mittel wie folgt aufgeteilt:

- Underground und Fiscothek: 12.800,00 €
- Jugendeinrichtung Parliplo: 33.200,00 €

Qualifizierungsmaßnahmen für Mitarbeiter/innen Offene Jugendarbeit

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36602	541200	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Mittel werden für die Schulung von Mitarbeiter/innen in Jugendeinrichtungen freier Träger benötigt. Gem. § 74 SGB VIII soll die Förderung von anerkannten Trägern der Jugendhilfe auch Mittel für die Fortbildung der haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitern einschließen. Das Produktkonto wurde dementsprechend neu angelegt. Das Konto korrespondiert mit dem Ertragskonto 36602.432100 – Einrichtungen der Jugendarbeit u. mobile Jugendarbeit (freie Träger) – Entgelte aus Qualifizierungsmaßnahmen Offene Jugendarbeit. Daher beträgt der städtische Zuschuss 950,00 €.

Produkt 36603 - Schaffung und Unterhaltung von Spielplätzen

Jahresergebnis 2012: - 223.925,22 €

Jahresergebnis 2013: - 149.126,16 €

Gesamtansatz 2014: - 179.766,00 €

Gesamtansatz 2015: - 224.385,00 €

Errichtung Spielplatz – Josef-Metternich-Straße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36603	021107	0,00	7.000,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00

Die Planung des Spielplatzes erfolgte in 2014. Der Ausbau ist für das Jahr 2015 vorgesehen.

Erstattung an Stadtwerke für Bauhofleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36603	523500	109.248,18	130.000	175.000	175.000	175.000	175.000

Die Kostenermittlung erfolgte in Abstimmung mit den Stadtwerken. Da in Zukunft aufgrund der Wetterlage ein dritter Pflegegang pro Woche durchgeführt werden soll, steigt der Ansatz gegenüber 2014 um 45 T€.

Unterhaltung der Kinderspielplätze und Spielgeräte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36603	525500	13.147,55	20.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00

Der Ansatz wird ab dem Jahr 2015 auf 27.000,00 € angehoben. Die entsprechende Kalkulation erfolgte durch den Baubetriebshof der Stadtwerke Hürth.

Produkt 36701 - Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Jahresergebnis 2012: - 238.052,72 €

Jahresergebnis 2013: - 231.707,34 €

Gesamtansatz 2014: - 264.561,00 €

Gesamtansatz 2015: - 261.427,00 €

Landeszuweisung zu den Betriebskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36701	414100	40.705,00	40.705,00	38.162,00	38.162,00	38.162,00	38.162,00

Die Höhe der Landeszuweisung hängt von der Höhe der vom Land insgesamt bereitgestellten Mittel und von der Zahl der insgesamt angemeldeten Fachkraftstellen ab (Pauschale). Da beides nicht abschließend bekannt ist, wurde als Ansatz das vorläufige Rechnungsergebnis 2014 als Ansatz für die Jahre 2015 bis 2018 gewählt.

Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und Einrichtung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36701	525500	770,88	230,00	4.650,00	230,00	230,00	230,00

Zusätzlich zu der bisherigen Veranschlagung in Höhe von 230,00 € werden 4.420,00 € für die Neupolsterung und –beziehung der Besucherstühle (31 Stühle x ca. 143,- €) benötigt. Ab 2016 erfolgt dann wieder die Veranschlagung in Höhe von 230,00 €

Externe Supervision

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
36701	529100	1.440,00	1.470,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00

Der Ansatz wird erhöht, da im Vergleich zum Vorjahr anstatt vier nunmehr sechs jeweils dreistündige Supervisionssitzungen durchgeführt werden. Da der Schweregrad der zu betreuenden Familien zunimmt, ist die Intensivierung der externen Supervision notwendig.

Produktbereich 008 Sportförderung

Produkt 42101 - Sportförderung

Jahresergebnis 2012: - 72.785,15 €

Jahresergebnis 2013: - 78.560,09 €

Gesamtansatz 2014: - 88.003,00 €

Gesamtansatz 2015: - 87.005,00 €

Zuschüsse zu Sportkursen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	414800	13.576,75	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Für die Reha-Sportkurse der Stadt Hürth werden nach dem tatsächlichen Umfang von den Krankenkassen Zuschüsse bezahlt. Die Ertragsentwicklung auf diesem Produktkonto stellt sich seit dem Jahr 2011 wie folgt dar:

Haushaltsjahr	Rechnungsergebnis
2011	9.202,70 €
2012	12.994,55 €
2013	13.576,75 €

Der Ansatz verbleibt nach der Erhöhung von 9.200,00 € auf 10.000,00 € im Haushalt 2014 zunächst auf diesem Niveau, da die Sportstunden nur schwer kalkulierbar sind und die Krankenkassen nur die tatsächlichen abgeleisteten Sportstunden bezuschussen.

Teilnehmerentgelte für Sportkurse

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	432100	10.648,50	8.500,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Für die Teilnahmeentgelte für die Rehabilitationskurse der Stadt Hürth werden Erträge in Höhe von 10.000,00 € erwartet. Auf Grund der Erfahrungswerte aus den Vorjahren wird der Ansatz um 1.500,00 € erhöht.

Entgelte Aqua jogging

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	432101	2.792,50	0,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00

Im Lehrschwimmbecken Fischenich werden Kurse für orthopädisch kranke Bürger angeboten. Bei 24 Teilnehmern und einem Entgelt in Höhe von jeweils 65,00 € ergibt sich die o.g. Veranschlagung.

Zuschüsse an Sportvereine (Jugendförderung)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	531700	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00

Entsprechend Ziff. 4.3 der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Hürth werden Jugendzuschüsse in Höhe von 24.000,00 € an die Sportvereine ausgezahlt.

Stadtssportverband

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	531705	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Der Stadtssportverband erhält gem. Ziffer 4.6 der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Hürth Sonderzuschüsse zur Durchführung besonderer Sportveranstaltungen.

Beitrag für Qualitätssiegel „Sport pro Reha“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	542901	0,00	60,00	0,00	60,00	0,00	60,00

Zur Anerkennung als Leistungserbringer für den Reha-Sport und zur Abrechnung der Reha-Sportkurse mit den Krankenkassen ist es seit 2005 vorgeschrieben beim Landessportbund NW das Qualitätssiegel Sport pro Reha zu erwerben. Die Kosten belaufen sich auf 60,00 €. Dieses Siegel ist in jedem zweiten Jahr zu beantragen.

Geschäftsausgaben Sportförderung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	543100	481,77	1.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wird auf 0,- € gesetzt. Die Veranschlagung der Mittel erfolgt auf Produktkonto 42401.543101 – „Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten - Geschäftsausgaben Sportstätten“.

Sportlerehrungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42101	543102	515,60	320,00	800,00	320,00	320,00	320,00

Für die Ehrung verdienter Sportler/innen der Stadt Hürth werden grundsätzlich für die Gravur und Prägung von Sportplaketten, den Eintrag in das Goldene Buch der Stadt sowie für Urkunden und Blumenschmuck 320,00 € benötigt. Im Jahre 2015 müssen zusätzlich neue Schatullen für die Sportplaketten beschafft werden, sodass der Ansatz einmalig auf 800,00 € angehoben wird.

Produkt 42401 - Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Jahresergebnis 2012: - 574.349,85 €

Jahresergebnis 2013 - 539.807,13 €

Gesamtansatz 2014: - 609.412,00 €

Gesamtansatz 2015: - 623.303,00 €

Zaunanlagen und Tore

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	021101	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Sukzessiv werden auf allen Hürther Sportanlagen die Zäune und Tore erneuert bzw. neu errichtet. Die Maßnahme wurde im Jahr 2014 begonnen.

Benutzungsentgelte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	432101	6.742,00	6.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,0	7.000,00

Aufgrund der bislang bekannten Belegungen der Sportstätten (ausgenommen Stadion) wird mit Entgelten in Höhe von 7.000,00 € kalkuliert. Der Ansatz wird um 1.000,00 € angehoben.

Erstattung Betriebsausgaben – Stadion

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	448700	2.415,28	1.700,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Für den Verbrauch von Wasser der Verbrauchsabnehmer im Stadion Hürth können Erträge in Höhe von 3.000,00 € erwartet werden. Aufgrund der Vorjahresergebnisse konnte der Ansatz um 1.300,- € erhöht werden.

Erst. SWH f. Bauhofleistungen – Stadion

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	523500	90.182,92	118.705	118.705	118.705	118.705	118.705

Der zum Haushalt 2014 reduzierte Ansatz in Höhe von 118.705,00 € wird bis zum Jahr 2018 unverändert fortgeschrieben.

Erst. SWH f. Bauhofleistungen – sonstige eigene Sportanlagen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	523501	169.858,22	171.000	140.000	140.000	140.000	140.000

Durch den Umbau zweier Tennenplätze in Kunstrasenplätze (Fischenich und Gleuel) sowie dem Wegfall des Tennenplatzes am Albert-Schweitzer-Gymnasiums kann dieser Ansatz auf 140.000 € gesenkt werden.

Berieselungsanlagen – Erneuerungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	52411002	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Für die Jahre 2015 bis 2018 stehen nach aktuellem Sachstand keine Maßnahmen an.

Reinigung Tartanfläche ASG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	52411005	2.792,50	0,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00

Die Tartanflächen auf den Außensportanlagen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums müssen in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Die nächste Reinigung ist für das Jahr 2016 geplant.

Geschäftsausgaben Sportstätten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	543101	20,85	1.130,00	1.150,00	1.170,00	1.190,00	1.210,00

Der Ansatz beinhaltet ab dem Jahr 2015 auch die Mittel des Produktkontos 42101.543100 – Geschäftsausgaben Sportförderung. Im Haushalt 2014 betrug die Veranschlagung der beiden Konten insgesamt 2.340,00 €, sodass Mittel in Höhe von 1.190,00 € eingespart werden können.

Feuerversicherung Kunstrasenplatz Stadion

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	544100	0,00	0,00	280,00	280,00	280,00	280,00

Der Kunstrasenplatz im Stadion wird erstmalig gegen das Risiko „Feuer“ versichert. Der jährliche Versicherungsbeitrag beläuft sich auf 280,00 €.

Reinigung Kunstrasenplatz Sudetenstraße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42401	549905	0,00	0,00	16.600,00	16.660,00	16.600,00	16.600,00

Für die Durchführung der Pflege, Instandsetzung und Instandhaltung des Kunstrasenplatzes und weiterer Anlagen auf dem Grundstück Sudetenstraße 37 (eingezäunter Bereich) erhält der FC Hürth e.V., jährlich einen Fixbetrag in Höhe von 16.660,00 €, soweit die Kosten tatsächlich anfallen. Die Auszahlung erfolgt auf Grundlage einer Pflegevereinbarung zwischen der Stadt Hürth und dem FC Hürth e.V.

Produkt 42402 - Bereitstellung und Betrieb von Schwimmsportstätten

Jahresergebnis 2012:	-	127.381,07 €
Jahresergebnis 2013:	-	131.046,53 €
Gesamtansatz 2014:	-	139.943,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	148.939,00 €

Benutzungsentgelte

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42402	432100	2.643,00	7.300,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00

Aufgrund der bislang bekannten Belegungen dieser Sportstätten wird mit Entgelten in Höhe von 8.500,00 € kalkuliert. Der Ansatz wird um 1.200,00 € erhöht.

Erstattung für Nutzung des Familienbades durch Hürther Vereine

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42402	523501	126.603,20	140.000	150.000	150.000	150.000	150.000

Für die Verrechnung der Kosten des Vereinsschwimmens mit dem Bäderbetrieb der Stadt Hürth werden Mittel in Höhe von 150.000,00 € benötigt. Die Abbildung im Produkt des Bäderbetriebs erfolgt unter Produktkonto 42403 / 448802).

Produkt 42403 - Bäderbetrieb Stadt Hürth

Jahresergebnis 2012:	-	1.329.282,44 €
Jahresergebnis 2013:		0,00 €
Gesamtansatz 2014:	-	1.509.493,00 €
Gesamtansatz 2015:		0,00 €

Sonstige Einnahmen (7 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	459103	2.626,47	800,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2013 wird der Ansatz um 1.700,00 € auf 2.500,00 € angehoben.

Sonstige Einnahmen (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	459104	49.145,23	47.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

Auf Grundlage des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014 erhöhen sich die Erträge aus den Nebenkosten und den Pachtzinsen im Jahr 2015 um 3.000,00 €

Strom

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	52410002	252.028,71	279.000	260.000	270.000	275.000	275.000

Der Ansatz kann um 19.000,00 € reduziert werden und setzt sich wie folgt zusammen:

a) Fixkosten Strombezug	=	44.640,00 €
b) variabler Anteil Strombezug	=	101.195,00 €
c) Steuern & Abgaben o. Stromsteuer	=	110.885,00 €
Gesamtsumme	=	256.720,00 €
Haushaltsansatz (gerundet)	=	260.000,00 €

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	52411000	35.555,82	37.000	38.000	43.500	43.500	43.500

Die Veranschlagung setzt sich wie folgt zusammen:

a) Revision Bad	=	22.550,00 €
b) Revision Sauna	=	9.050,00 €
c) Revision Außenbecken	=	1.980,00 €
d) unvorhersehbare Reparaturen	=	3.800,00 €
e) Prüfungen	=	600,00 €

Wasseraufbereitung (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	52410005	33.435,69	30.000,00	47.500	34.500	37.000	37.500

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

a) Revision Bad	=	7.500,00 €
b) Reparaturen	=	10.500,00 €
c) Lagerung von Pumpen	=	10.000,00 €
d) Wartungen	=	16.500,00 €
e) Prüfungen	=	3.000,00 €
Haushaltsansatz 2015	=	47.500,00 €

Unterhaltung der Lüftungsanlagen (19%)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	525503	28.057,88	24.000	33.600	30.600	36.100	23.600

Im Jahr 2015 fallen voraussichtlich die folgenden Kosten an:

a) Betriebsmittel	=	6.000,00 €
b) Reinigungen	=	11.900,00 €
c) Instandsetzungen	=	5.000,00 €
d) Wartungen	=	10.700,00 €
Haushaltsansatz 2015	=	33.600,00 €

sonstige Unterhaltung der Vermögensgegenstände (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	525505	6.538,63	10.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Das Ergebnis 2013 und die Entwicklung in 2014 haben gezeigt, dass grundsätzlich ein Ansatz in Höhe von 7.500,00 € ausreichend ist.

Wareneingang Verkauf/Verleih (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	528107	30.569,93	30.000,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00

Die Ansatzsteigerung von 2.500,00 € begründet sich in der Umsatzsteigerung bei Produktkonto 442100 – „Erlöse aus Verkauf/Verleih (19%)“.

Untersuchung zu Energieeinsparpotential

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	529100	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Maßnahme konnte in 2014 abgewickelt werden, sodass eine weitere Veranschlagung entfällt.

Honorare (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	542901	381,36	2.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Für die Übungsleiter Aqua Bambis fallen jährliche Honorare von 1.000,00 € netto an.

Werbung (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	543101	35.991,48	35.000	40.000	36.000	37.000	38.000

Mit den veranschlagten Mittel wird u.a. Radiowerbung geschaltet.

sonstige Geschäftsaufwendungen (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	543102	5.985,82	3.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Das Ergebnis 2013 und die Entwicklung in 2014 haben gezeigt, dass eine um 3.000,00 € erhöhte Mittelveranschlagung notwendig ist.

Sonstiges (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42403	549907	11.860,75	5.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Das Ergebnis 2013 und die Entwicklung in 2014 haben gezeigt, dass ein Ansatz in Höhe von 7.500,00 € notwendig ist.

Die Entwicklung des gesamten Produktes kann der Anlage „Übersicht Deckelentwicklung“ entnommen werden.

Produkt 42404 - Freizeitanlagen

Jahresergebnis 2012:	- 0,00 €
Jahresergebnis 2013:	- 41.851,87 €
Gesamtansatz 2014:	- 57.312,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 56.854,00 €

Unterhaltung Freizeitpark „De Bütt“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
42404	52411000	26.960,55	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Unterhaltung Einrichtung: 5.000,00 €
- b) Unterhaltung Grünanlagen: 30.000,00 €
- c) Wasser, Abwasser: 1.000,00 €
- d) Unvorhergesehenes: 4.000,00 €

Produktbereich 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinfo.

Produkt 51101 - Übergeordnete Planung

Jahresergebnis 2012: - 20.385,73 €

Jahresergebnis 2013: - 50.164,74 €

Gesamtansatz 2014: - 26.008,00 €

Gesamtansatz 2015: - 162.096,00 €

Regionale 2010 – Erlebnisraum Römerstraße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	09100000	0,00	63.630,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Bewilligungszeitraum endet am 31.12.2014. Es erfolgt daher keine Veranschlagung.

LZW Regionale 2010 – Erlebnisraum Römerstraße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	378101	0,00	55.611,00	55.611,00	0,00	0,00	0,00

Der voraussichtliche Zahlungseingang erfolgt im Frühjahr 2015.

Erstellung eines Lärmaktionsplanes

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	529101	18.659,20	1.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00

Die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes (LAP) erfolgt nach EU-Rahmenrichtlinie alle 5 Jahre und somit wieder im Haushaltsjahr 2017. Es wurde festgestellt, dass keine laufenden Kosten im Zusammenhang mit dem LAP entstehen, sodass die zuletzt jährlich veranschlagten Mittel in Höhe von 1.000,00 € gestrichen werden können.

Luftreinhalteplan Hürth – Verkehrsbehebung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	529104	11.900,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00

Im Zuge der LKW Sperrung auf der Luxemburger Straße haben sich diverse LKW-Ausweichverkehre gebildet, die ausgewertet werden müssen.

Verkehrsentwicklungsplan

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	529105	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00

Entsprechend des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Haushaltskonsolidierung vom 20.01.2015 wird die entsprechende Veranschlagung vorgenommen.

Radverkehrsplanung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	529106	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00

Entsprechend des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Haushaltskonsolidierung vom 20.01.2015 wird die entsprechende Veranschlagung vorgenommen.

Aktualisierung des Umweltplanes

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51101	549900	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es wurde festgestellt, dass keine laufenden Kosten im Zusammenhang mit dem Umweltplan entstehen, sodass die zuletzt jährlich veranschlagten Mittel in Höhe von 1.000,00 € gestrichen werden können.

Produkt 51102 - Entwickl.-/Flächennutzungsplanung, städtebaul. Rahmenpl.

Jahresergebnis 2012: - 67.811,66 €

Jahresergebnis 2013: - 54.422,31 €

Gesamtansatz 2014: - 70.621,00 €

Gesamtansatz 2015: - 50.479,00 €

Regionale 2010 – Projekt „Regio-Grün“ –Pflanzungen und Unterhaltung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51102	021101	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Mittelveranschlagung erfolgt auf Grundlage des Förderantrages 35.3 – 05/44/10.

Regionale 2010 – Projekt „regio-Grün“ – Wegebau

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51102	199102	0,00	206.880	158.800	0,00	0,00	0,00

Das Förderprojekt wird im Jahr 2015 abgeschlossen. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt Anfang des Jahres 2015.

Landeszuweisung Regionale 2010 – Projekt „Regio Grün“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51102	378105	0,00	78.360,00	158.800	0,00	0,00	0,00

Der Abrechnungszeitraum des Förderantrages endet zum 31.12.2014. Mit der Vereinnahmung der Mittel ist Anfang des Jahres 2015 zu rechnen.

Produkt 51103 - Bebauungsplanungen und sonstige städtebaul. Satzungen

Jahresergebnis 2012:	-	255.003,54 €
Jahresergebnis 2013	-	245.517,97 €
Gesamtansatz 2014:	-	274.760,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	368.841,00 €

Planungsaufträge

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51103	529101	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Nach der Aufstockung der Haushaltsmittel im Haushalt 2014 wird der Ansatz unverändert bis 2018 fortgeschrieben.

Das bestehende Konzept stammt aus dem Jahre 2009 und ist überholt. Die Rahmenbedingungen haben sich stark verändert, sodass eine Überarbeitung bzw. Neuerstellung des Einzelhandelskonzeptes notwendig ist.

Störfallgutachten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51103	542900	0,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Die Mittel stehen für die Erstellung eines Gutachtens für alle Hürther Störfallbetriebe durch ein externes Büro zur Verfügung. Die aktuelle Störfallverordnung schränkt die Stadtplanung massiv ein, da Schutzabstände einzuhalten sind. Das Gutachten kann die notwendigen Abstände einzelfallbezogen anpassen und erweitert so den Handlungsspielraum in der Stadtplanung.

Allgemeine Planungskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51103	543100	1.301,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Nach der Aufstockung der Haushaltsmittel im Haushalt 2014 wird der Ansatz unverändert bis 2018 fortgeschrieben.

KI. Gutachten/Analysen der Stadtplanung, Lärm, Ökologie etc.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51103	543101	10.221,09	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Nach der Aufstockung der Haushaltsmittel im Haushalt 2014 wird der Ansatz unverändert bis 2018 fortgeschrieben.

Umweltberichte zu BPLs

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51103	549900	0,00	15.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Da die Mittel 2014 voraussichtlich nicht im vollen Umfang in Anspruch genommen werden, wird der Ansatz auf 10 T€ reduziert.

Produkt 51104 - Vermessungen

Jahresergebnis 2012: - 151.699,42 €

Jahresergebnis 2013: - 227.813,53 €

Gesamtansatz 2014: - 239.721,00 €

Gesamtansatz 2015: - 243.192,00 €

Erstattungen aus vermessungstechnischen Leistungen für SWH

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51104	448500	22.098,84	6.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Über dieses Produktkonto werden die Erstattungen der Erträge aus den vermessungstechnischen Leistungen, die für die Stadtwerke Hürth erbracht werden, vereinnahmt. Der Ansatz 2015 liegt so deutlich unter dem Jahresergebnis 2013, da im Jahr 2013 einmalig die Leitungsaufmessungen für Fernwärme und Wasser im Auftrag der Stadtwerke durchgeführt wurden. Dies erfolgt zunächst nicht mehr.

Produkt 51105 - Umlegung

Jahresergebnis 2012: 147.633,41 €

Jahresergebnis 2013: 164.024,64 €

Gesamtansatz 2014: - 1.816,00 €

Gesamtansatz 2015: - 75.507,00 €

Umlegung BPL 221 – Efferen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459100	0,00	2.500,00	2.500,00	1.000,00	0,00	0,00
51105	549909	0,00	2:500,00	2.500,00	1.000,00	0,0	0,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für den letzten Teilabschnitt noch in der Durchführung.

Umlegung BPL 807 B – Jabachstraße

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459101	0,00	10,00	10,00	0,00	0,00	0,00
51105	549909	0,00	70.000,00	70.000,00	2.500,00	2.500,00	10,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für den letzten Teilabschnitt noch in der Durchführung. Im Jahr 2014 konnten die Eigentumsverhältnisse nicht geklärt werden. Die Mittel 2014 werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 abgesetzt und im Haushaltsjahr 2015 neu veranschlagt.

Umlegung Sielsdorfer Mühle

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459102	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	2.500,00	2.500,00
51105	549900	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	2.500,00	2.500,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich in der Durchführung.

Umlegung BPL 013 B/C – Hermülheim

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459104	18.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
51105	549904	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	1.000,00	1.000,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für den letzten Teilbereich noch in der Durchführung. Eine rechtskräftige Lösung kann im Jahr 2014 nicht erzielt werden.

Umlegung Gewerbegebiet Kalscheuren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459105	0,00	70.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	5.000,00
51105	549905	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für einige Teilbereiche noch in der Durchführung. In 2014 werden in diesen Verfahren keine Umlegungsregelungen rechtskräftig verwirklicht. Die Mittel des Haushaltes 2014 werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 abgesetzt und im Haushalt 2015 neu veranschlagt.

Umlegung BPL 014/015

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459107	171.039,38	50.000,00	50.000,00	50.000,00	2.500,00	2.500,00
51105	549906	1.295,90	50.000,00	50.000,00	50.000,00	2.500,00	2.500,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich in der Durchführung. Für mögliche Regelungen oder Teilumlegungspläne werden für 2015 insgesamt 50.000,00 € in Ansatz gebracht.

Umlegung BPL 424 A – Am Wolterskreuz

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459108	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
51105	549902	0,00	2.500,00	2.500,00	30.000,00	2.500,00	2.500,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für einige Teilbereiche noch in der Durchführung

Umlegung BPL 905 A – Teilbereich Alt-Hürth

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459409	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00
51105	549903	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich für einen Teilabschnitt noch in der Durchführung.

Umlegung BPL 044a

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459110	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	2.500,00	2.500,00
51105	549911	0,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	2.500,00	2.500,00

Das Umlegungsverfahren befindet sich in der Durchführung.

Umlegung BPL 228

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	459111	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
51105	549913	0,00	5.000,00	5.000,00	2.000,00	0,00	0,00

Das Umlegungsverfahren soll in 2015 durchgeführt werden.

Kosten für die externe Vergabe der Umlegungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	523700	0,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	5.000,00	5.000,00

Da eine Einarbeitung des neuen Geschäftsführers erforderlich war, werden die für 2014 veranschlagten Kosten überwiegend erst im Jahr 2015 und 2016 fällig. Die Vergabekosten teilen sich wie folgt auf:

- a) Umlegung 228 - 4.704,00 €
- b) Umlegung 014/015 - 4.032,00 €
- c) Umlegung 044 a - 17.472,00 €
- d) Umlegung Sielsdorfer Mühle - 9.408,00 €

Geschäftsausgaben der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
51105	543100	379,14	1.200,00	700,00	700,00	700,00	700,00

Die Mittel werden benötigt für öffentliche Bekanntmachungen, Erstellung von Gutachten innerhalb von Umlegungsverfahren sowie für Fachbücher und Zeitschriften. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wurde der Ansatz um 500,00 € reduziert.

Produktbereich 010 Bauen und Wohnen

Produkt 52101 - Maßnahmen der Bauaufsicht

Jahresergebnis 2012: - 81.605,26 €

Jahresergebnis 2013: 488.991,00 €

Gesamtansatz 2014: 183.483,00 €

Gesamtansatz 2015: 52.002,00 €

Baugenehmigungsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52101	431100	1.121.565,04	800.000	700.000	700.000	700.000	700.000

Es wird erwartet, dass das Baugeschehen in der Stadt Hürth rückläufig sein wird, da neue Baugebiete kurzfristig nicht mehr ausgewiesen werden. Durch den Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Haushaltskonsolidierung wurde der Ansatz gegenüber dem Haushaltsplanentwurf um 100.000,00 € angehoben.

Erstattung Prüfgebühren Statik

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52101	431101	0,00	4.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Über das Produktkonto werden die Erträge vereinnahmt, sofern die Verwaltung im Auftrag des Bauherrn Statiken selbst prüfen muss. Der Bürger hat jedoch auch die Möglichkeit eigenverantwortlich einen Prüfstatiker zu beauftragen. Dies ist in letzter Zeit ausnahmslos geschehen. Aus diesem Grund wird der Ansatz auf 1.000,00 € reduziert. Es wird darauf hingewiesen, dass das entsprechende Aufwandskonto 52101.549901 in entsprechender Höhe gekürzt wurde.

Verwaltungsgeb. f. Teilungen, Abgeschlossenheitserkl. etc.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52101	431102	25.660,00	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Die Erträge sind antragsabhängig (gebührenpflichtige Negativatteste für unbebaute Grundstücke direkt beim Rhein-Erft-Kreis). Aufgrund des Ergebnisses 2013 werden die Ansätze 2015-2018 um 5.000,00 € erhöht.

Verwaltungsgebühren - Aktenauszüge

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52101	431103	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Es erfolgt keine Veranschlagung von Mitteln. Die Erträge werden unter Produktkonto 61201.431101 – „Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft - Verwaltungsgebühren – Anliegerbescheinigungen“ veranschlagt.

Produkt 52201 - Wohnraumsicherung und –versorgung, Wohnmarktbeob.

Jahresergebnis 2012:	- 71.649,98 €
Jahresergebnis 2013:	- 78.792,15 €
Gesamtansatz 2014:	- 78.463,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 186.572,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produkt 52301 - Denkmalschutz und –pflege

Jahresergebnis 2012:	- 55.417,36 €
Jahresergebnis 2013:	- 45.599,53 €
Gesamtansatz 2014:	- 65.593,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 43.985,00 €

Gebühren Denkmalschutz

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52301	431100	0,00	100,00	6.000,00	100,00	100,00	100,00

Für das Jahr 2015 wird für mehrere begonnene Maßnahmen die Beantragung einer gebührenpflichtigen Steuerbescheinigung angekündigt, sodass mit Mehrerträgen kalkuliert werden kann. Da dies für die Jahre 2016 bis 2018 nicht abzusehen ist, wird für diese Jahre der Ansatz wieder auf das Niveau von 2014 abgesenkt.

Unterhaltung und Reparatur von stadt eigenen Denkmälern

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
52301	52412000	8.786,73	21.355,00	21.355,00	15.000,00	12.000,00	12.000,00

Im Jahr 2015 erfolgt die Sanierung der römischen Wasserleitung an der Friedrich-Ebert-Realschule und am Brabanter Platz. Gleichzeitig erfolgt die Sanierung zahlreicher Grabsteine. Die Konkretisierung zur Unterhaltung von stadt eigenen Denkmälern in den Jahren 2016 bis 2018 bleibt abzuwarten. Der Umfang wird jedoch geringer eingeschätzt.

Produkt 54101 - Gemeindestraßen

Jahresergebnis 2012: - 165.643,22 €

Jahresergebnis 2013: - 166.695,74 €

Gesamtansatz 2014: - 156.304,00 €

Gesamtansatz 2015: - 109.786,00 €

Erstattung Stadtwerke für Planungen Gemeindestraßen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54101	414500	0,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00

Über dieses Produktkonto wird das Honorar für die Ausführungsplanungen (15 % des Gesamthonorars) bei Straßenplanungen für die Stadtwerke Hürth vereinnahmt.

Mitgliedsbeitrag Forschungsgesellschaft Straßen und Verkehrswesen e.V.

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54101	542900	57,00	60,00	190,00	190,00	190,00	190,00

Neben dem Beitrag an die FGSV wird nunmehr auch der Beitrag für die Kosten für die Fachzeitschrift „Straßenverkehrstechnik“ (130,- €) veranschlagt.

Produkt 54201 - Kreisstraßen (übergeordnete Planungen)

Jahresergebnis 2012:	-	10.688,85 €
Jahresergebnis 2013:	-	10.893,35 €
Gesamtansatz 2014:	-	10.999,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	11.223,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produkt 54301 - Landesstraßen (übergeordnete Planungen)

Jahresergebnis 2012:	-	10.688,85 €
Jahresergebnis 2013:	-	10.890,01 €
Gesamtansatz 2014:	-	10.999,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	11.223,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produkt 54401 - Bundesstraßen (übergeordnete Planungen)

Jahresergebnis 2012:	-	10.688,65 €
Jahresergebnis 2013:	-	10.807,84 €
Gesamtansatz 2014:	-	10.999,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	11.223,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produkt 54601 - Parkeinrichtungen

Jahresergebnis 2012:	-	10.688,85 €
Jahresergebnis 2013:	-	10.890,01 €
Gesamtansatz 2014:	-	11.000,00 €

Gesamtansatz 2015: - 17.224,00 €

Detektierung der P+R Plätze Kiebitzweg, Fischenich und Hermülheim

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54601	531200	0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00

Die Verwaltung hat eine Teilnahme an dem Projekt „Detektierung der P+R Plätze zugesagt. Die Mittel werden auf Abruf von Dritten in 2015 benötigt.

Produkt 54701 - ÖPNV

Jahresergebnis 2012:	- 9.013,62 €
Jahresergebnis 2013:	- 15.405,26 €
Gesamtansatz 2014:	- 12.749,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 11.543,00 €

Dynamisches-Fahrgast-Informationssystem

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54701	09100000	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00

Der Förderantrag wird voraussichtlich für das Jahr 2016 bewilligt. Die Abrechnung des Eigenanteils der Stadt Hürth ergibt sich ebenfalls in 2016 (für 2 DFI-Anlagen in Hermülheim und Kalscheuren).

LZW-Ausbildungsverkehrspauschale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54701	414100	22.197,91	30.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt der Stadt Hürth gem. § 11 a des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNV NRW) für die Durchführung des Ausbildungsverkehrs im Stadtgebiet einen jährlichen Ausgleich. Die Mittel werden an anspruchsberechtigte Unternehmen weitergeleitet. Die Weiterleitung der Mittel erfolgt über das Aufwandskonto 54701.531700 – „Weiterleitung LZW Ausbildungsverkehrspauschale“.

Aufwendungen (Zinsen) Ausbildungsverkehrspauschale ÖPNV

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54701	531701	149,85	250,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Die Teilzahlungen der Ausbildungsverkehrspauschale erfolgten fristgerecht zum 01.05. und 01.10. des jeweiligen Jahres. Lediglich der Restbetrag von 10 % wird bis zur Schlusszahlung bei der Zahlungsabwicklung der Stadt Hürth hinterlegt und ist zu verzinsen.

Zinsen ÖPNV-Pauschale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
54701	551100	2.691,06	1.500,00	300,00	300,00	300,00	300,00

Die Stadt Hürth profitiert derzeit von den niedrigen Zinsen. Vor diesem Hintergrund kann der Ansatz um 1.200,00 € reduziert werden.

Produktbereich 013 Natur- und Landschaftspflege

Produkt 55301 - Friedhöfe

Jahresergebnis 2012: - 117.123,10 €

Jahresergebnis 2013: - 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 12,00 €

Gesamtansatz 2015: 0,00 €

Sanierung der Wasserversorgung – Brunnen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	0910004	3.617,60	25.000,00	15.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Im Rahmen der Wegeunterhaltung erfolgt gleichzeitig die Sanierung der Wasserversorgungsleitungen. Mit der Maßnahme wurde im Jahre 2014 begonnen. Der Umfang der Arbeiten wird jährlich geringer, sodass der Haushaltsansatz sukzessive gekürzt wird.

Zuweisungen Ehrenfriedhöfe

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	414100	10.355,76	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Für die Ehrenfriedhöfe erhält die Stadt Hürth weiterhin jährlich eine Zuweisung des Rhein-Erft-Kreises in Höhe von ca. 10.000,00 €.

Friedhofsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	432100	1.030.255,01	1.007.057	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000

Die Ansätze 2015 bis 2018 basieren auf der Ertragsentwicklung im ersten Halbjahr 2014.

Bewirtschaftung Friedhöfe

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	52410000	76.750,94	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Summe
Strom, Wasser, Kanal, Grundbesitzabgaben	20.000,00 €
Containerabfuhr Müll	60.000,00 €
Reinigung WC-Fenster	6.000,00 €
Reparatur Wasserversorgung	2.000,00 €
Reparatur Abfallkörbe	2.000,00 €
Gesamtsumme:	90.000,00 €

Erst. SWH für Bauhofleistungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	523500	877.654,37	910.000	920.000	920.000	920.000	920.000

Die Ansatzsteigerung ist lediglich der Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung geschuldet.

Post- und Fernmeldegebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	543101	1.688,08	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Auf Grund der folgenden Jahresergebnisse der Jahre 2010 bis 2013 wird der Ansatz um 500,00 € reduziert:

Haushaltsjahr	Ergebnis
2011	1.760,51 €
2012	1.640,40 €
2013	1.688,08 €

Unterhaltung Friedhöfe

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55301	52411001	88.402,19	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000

Der Ansatz 2014 wurde um 20.000,00 € gekürzt. Nunmehr wurde der Ansatz mit 90.000,00 € veranschlagt. Diese Mittel werden für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen benötigt.

Produkt 55401 - Landschaftsentwicklung

Jahresergebnis 2012:	-	108.007,65 €
Jahresergebnis 2013:	-	123.670,52 €
Gesamtansatz 2014:	-	123.764,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	69.744,00 €

Nachpflanzungen für Ausgleichsmaßnahmen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55401	52411001	0,00	5.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Über dieses Produktkonto werden die Nachpflanzungen auf bereits fertiggestellten Ausgleichsflächen finanziert. Aufgrund des derzeitigen Auszahlungsstandes wird von einer möglichen Ansatzreduzierung i.H.v. 2,5 T€ ausgegangen.

Produktbereich 014 Umweltschutz

Produkt 56101 - Umweltinfo und-koordination

Jahresergebnis 2012: - 34.425,93 €

Jahresergebnis 2013: - 56.281,57 €

Gesamtansatz 2014: - 88.663,00 €

Gesamtansatz 2015: - 7.421,00 €

Sachkosten etc. – Umweltschutz

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
56101	543100	0,00	400,00	400,00	300,00	300,00	300,00

Die Veranschlagung erfolgt entsprechend des Beschlusses des Arbeitskreises Haushaltskonsolidierung.

Produktbereich 015 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 57101 - Wirtschaftsförderung

Jahresergebnis 2012: - 82.923,32 €

Jahresergebnis 2013: - 118.244,68 €

Gesamtansatz 2014: - 132.623,00 €

Gesamtansatz 2015: - 89.387,00 €

Einnahmen aus Reklameanschlag

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	441100	18.798,70	19.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00

Es wird mit den vorgenannten Einnahmen aus dem Reklameanschlag gerechnet. Die zum 31.07.2014 gekündigten Verträge zwischen der Stadt Hürth und der Kölner Außenwerbung wurden zwischenzeitlich bis zum 31.12.2015 verlängert.

Beleuchtung von Wartehallen Erstattung an SWH

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	523502	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Bedingt durch bauliche Maßnahmen kam es in der Vergangenheit häufiger zur Umplatzierung der Werbeanlagen der Kölner Außenwerbung durch die Stadtwerke Hürth. Aufgrund der Kündigung des Vertragsverhältnisses zum 31.07.2014/31.12.2014 entstehen ab 2015 keine Kosten mehr.

Stromkosten Werbeanlagen KAW

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	523502	9.020,48	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Durch die Kündigung der Vertragsverhältnisse mit der Kölner Außenwerbung entstehen der Stadt Hürth keine Kosten mehr.

Reparaturen Medienmeile

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	531701	0,00	0,00	3.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00

Das Konto wurde von „Zuschuss Stadtanteil Medienmeile“ in „Reparaturen Medienmeile“ umbenannt. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Elemente der Medienmeile (Robert-Bosch-Straße und Kalscheurener Straße) oftmals witterungsbedingt Schäden aufweisen. Für mögliche Reparaturen werden 3.000,00 € veranschlagt.

Projekt „Ökoprofit“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	531702	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

„Ökoprofit“ ist ein von der Landesregierung unterstütztes Kooperationsprojekt zwischen Kommune und Wirtschaft. Eine von der Verwaltung durchgeführte Informationsveranstaltung hat die Hürther Wirtschaft, vertreten durch den Arbeitskreis Hürther Wirtschaft (AWH), bislang nicht veranlasst, ein entsprechendes Projekt in Hürth starten zu wollen.

Wirtschaftsförderung

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	549901	42.434,98	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00

Von diesen Mitteln werden Maßnahmen zur Akquisition von Unternehmen durchgeführt.

Zusammenarbeit im Bereich Medien mit der Stadt Köln

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57101	549906	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Ansatz von 10 T€ wurde gestrichen.

Produkt 57301 - Bürgerhaus, Kultur- und Tagungszentrum

Jahresergebnis 2012: - 564.613,89 €

Jahresergebnis 2013: 0,00 €

Gesamtansatz 2014: - 611.665,00 €

Gesamtansatz 2015: 0,00 €

Bürgerhaus – Lizenzen unter 410,- €

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	011001	0,00	500,00	400,00	1.150,00	400,00	500,00

Die Ansatzsteigerung im Jahr 2016 ist auf die Beschaffung von neuen Betriebssystemen im Zuge diverser Rechneraustausche im Bürgerhauses zurückzuführen.

GWG – Beschaffung EDV Bereich Bürgerhaus (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	081001	0,00	850,00	500,00	2.500,00	500,00	850,00

Die Ansatzsteigerung im Jahr 2016 ist auf die Beschaffung von neuen Rechnern für das Bürgerhauses zurückzuführen.

BGA – Beschaffung EDV Bereich Bürgerhaus (19%)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	081051	0,00	4.500,00	4.500,00	1.000,00	2.000,00	2.000,00

Im Jahr 2015 ist die Beschaffung eines Beamers für den Römersaal geplant, der für die dortigen Veranstaltungen genutzt werden soll. In den Folgejahren wurden die Ansätze dann wieder entsprechend gekürzt.

Ausstattung / Einrichtung Bürgerhaus (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	081054	6.495,01	6.500,00	79.000,00	0,00	0,00	0,00

Die Tonanlage (Verstärker, Lautsprecher usw.) im Bürgerhaus soll erneuert werden. Die eingeholte Kostenschätzung beläuft sich auf 79.000,00 €

Neubeschaffung Mobiliar Bürgerhaus (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	081055	0,00	0,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00

Das Produktkonto wurde neu eingerichtet. Mittelfristig ist es notwendig, die gesamte Bestuhlung des Bürgerhauses auszutauschen. Der Bedarf umfasst insgesamt 900 Stühle. Die eingeholte Kostenschätzung beläuft sich auf insgesamt 210.000,00 €. Diese Kosten werden anteilig in den Jahren 2015 bis 2018 veranschlagt.

Sponsoringzuwendungen (19%)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	414802	0,00	4.000,00	2.000,00	2.000,00	1.000,00	1.000,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird von sinkenden Sponsoringzuwendungen ausgegangen.

Mieteinnahmen Bürgerhaus (Fremdveranst./Risikoerträge 19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	441101	56.014,37	75.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00

Für die bereits feststehenden Veranstaltungen des Jahres 2015 sind Erträge in Höhe von rund 50.000,00 € zu erwarten. Hinzukommen noch kalkulierte Erträge für weitere Vermietungen in Höhe von rund 10.000,00 €. Die Veranschlagung entspricht somit dem Jahresergebnis 2013.

Mieteinnahmen (Pachtvertrag) Gastronomie

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	441104	9.600,00	10.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57301	448700	4.297,38	1.636,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57301	448701	23.415,40	44.906,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57301	448702	- 253,12	7.457,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Gastronomie des Bürgerhauses ist momentan nicht verpachtet, sodass keine entsprechenden Erträge veranschlagt werden können.

Erst. unrentierliche Kosten – Vereinspauschale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	441109	0,00	2.187,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Da das Angebot durch die Vereine nicht genutzt wurde, werden die entsprechenden Erträge nicht mehr veranschlagt.

Vermischte Einnahmen Bürgerhaus/Löhrerhof (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	459197	1.156,00	600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Erträge ergeben sich aus dem Getränkeverkauf bei Veranstaltungen im Löhrerhof. Aufgrund der beständigen Nachfrage wird der Ansatz auf 1.000,00 € angehoben.

Aufwendungen für Aushilfen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	501900	34.405,06	34.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00
57301	503900	8.770,52	10.200,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00

Bei der Kalkulation wurde der Anstieg des Mindestlohnes auf 8,50 € berücksichtigt. Die Reduzierung ist u.a. auf den Wegfall der bisherigen Aushilfe für Kinder- und Jugendtheater zurückzuführen. Diese Kraft ist seit dem Jahr 2014 mit einer ½ Stelle festangestellt.

Kleine Unterhaltungsmaßnahmen Bürgerhaus und Löhrrerhof (19%)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	52411001	1.594,12	4.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse kann der Ansatz um 2.000,00 € reduziert werden.

Unterhaltung bühnentechn. Anlagen (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	52412000	7.605,36	8.100,00	8.000,00	5.000,00	8.000,00	5.000,00

Da die TÜV-Prüfungen alle zwei Jahre durchzuführen sind, sind die entsprechenden Ansätze in 2015 und 2017 höher.

Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	525500	1.247,79	5.400,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse kann der Ansatz um 3.900,00 € reduziert werden.

Service und Wartung – EDV Bereich Bürgerhaus (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	529103	0,00	4.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Der Ansatz für die EDV-Serviceleistungen, die nicht über Wartungsverträge abgedeckt sind, wird aufgrund der Vorjahresergebnisse um 4.000,00 € reduziert.

Post- und Fernmeldegebühren (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	543111	1.473,59	4.116,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse kann der Ansatz um 2.116,00 € reduziert werden.

Post- und Fernmeldegebühren (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	543113	1.567,30	3.358,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Aufgrund der Vorjahresergebnisse kann der Ansatz um 1.358,00 € reduziert werden.

Versicherungen Bürgerhaus und Kultur (0 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	544100	643,82	2.709,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Die Kosten der Versicherung sinken, da aktuell keine Ausstellungen durchgeführt werden.

Öffentlichkeitsarbeit für Veranstaltungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	549905	9.883,41	7.000,00	10.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00

Für das Jubiläumsjahr 2015 werden Mehraufwendungen von 3.000,00 € veranschlagt. Ab 2016 erfolgt wieder die bisherige Veranschlagung in Höhe von 7.000,00 €

Städt. Kulturveranstaltungen (betrieb von Köln-Ticket) (19 %)

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	549908	1.753,30	4.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Es fallen jährlich 2.000,00 € für den Betrieb von Köln Ticket an.

Marketing

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57301	549912	399,00	2.015,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
57301	549913	0,00	325,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57301	549914	752,12	4.160,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Für Marketingarbeit werden insgesamt 4.000,00 € veranschlagt. Dies entspricht einer Kosteneinsparung von 2.500,00 € gegenüber dem Vorjahr

Produkt 57302 - Wochenmärkte

Jahresergebnis 2012:	- 5.533,02 €
Jahresergebnis 2013:	- 5.047,64 €
Gesamtansatz 2014:	- 3.106,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 4.093,00 €

Marktstandsgebühren

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57302	432100	3.597,95	3.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Für Kirmesveranstaltungen und Wochenmärkte werden Standgebühren erhoben. Der Ansatz wird reduziert, da es weniger Schausteller und Standinhaber gibt.

Erträge aus Kostenerstattung Strom

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57302	448800	524,19	500,00	600,00	600,00	600,00	600,00

Es werden die Erträge aus dem Stromverbrauch bei Kirmesveranstaltungen und Märkten verein-
nahmt. Die Abrechnung erfolgt über die Ortsvorsteher.

Bewirtschaftungskosten

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57302	52410000	1.739,56	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Die Stromkosten für die Wochenmärkte, Kirmesveranstaltungen und Volksfeste sind nach der An-
satzreduzierung zum Haushalt 2014 hin unverändert bis zum Jahr 2018 fortgeschrieben worden.

Produkt 57303 - Stadtwerke Hürth AöR

Jahresergebnis 2012:	-	7.700.802,61 €
Jahresergebnis 2013:	-	8.565.000,00 €
Gesamtansatz 2014:	-	8.573.000,00 €
Gesamtansatz 2015:	-	9.154.000,00 €

Verlustabdeckung Stadtwerke Hürth AöR

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57303	523500	8.565.000	8.573.000	9.154.000	9.500.000	9.500.000	9.800.000

Die Verlustabdeckung der Stadtwerke Hürth AöR 2015 bis 2018 ergibt sich aus dem Entwurf des Wirtschaftsplanes.

Produkt 57305 - Hürther Stadtentwicklungsgesellschaft GmbH

Jahresergebnis 2012:	-	0,00 €
Jahresergebnis 2013:	-	418.161,04 €
Gesamtansatz 2014:		0,00 €
Gesamtansatz 2015:		0,00 €

Verlustabdeckung HÜSTA

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57305	523500	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Bei der Hürther Stadtentwicklungsgesellschaft ist für die nächsten Jahre auch weiterhin nicht mit einer notwendigen Verlustabdeckung zu rechnen.

Produkt 57306 - St@rt Hürth

Jahresergebnis 2012:	- 74.718,38 €
Jahresergebnis 2013:	- 77.821,20 €
Gesamtansatz 2014:	- 78.000,00 €
Gesamtansatz 2015:	- 78.000,00 €

Verlustabdeckung St@rt Hürth

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57306	523500	77.821,20	78.000,00	78.000,00	78.000,00	78.000,00	78.000,00

Entsprechend des Beschlusses des HFA vom 17.01.2012 werden bis einschließlich 2018 jährlich 78.000,00 € veranschlagt.

Produkt 57307 - Sonst. Beteiligungen an Unternehmen

Jahresergebnis 2012:	- 18.816,09 €
Jahresergebnis 2013:	12.963,39 €
Gesamtansatz 2014:	- 11.500,00 €
Gesamtansatz 2015:	8.500,00 €

Gewinnausschüttung Radio Erft GmbH & Co. KG

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57307	465100	2.393,69	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Zum Haushalt 2014 wurde der Ansatz auf 2.500,00 € angehoben. Unter Berücksichtigung des Vorjahresergebnisses wurde diese Veranschlagung bis zum Jahre 2018 fortgeschrieben.

Gewinnausschüttung Kreissparkasse

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57307	465101	20.691,00	5.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Nach einem erneuten Anstieg der Gewinnbeteiligung (voraussichtliches Jahresergebnis 2013: 32.273,00 €) und einer verbesserten Ausgangslage im Bankensektor ist davon auszugehen, dass die Gewinnausschüttung mittelfristig 25 T€ betragen wird.

Förderbeitrag „Start Media“

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57307	531700	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Entsprechend des Beschlusses des HFA vom 21.11.2006 TOP 8 zahlt die Stadt Hürth als Fördermitglied im START MEDIA Supporter Club e.V. einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 3.000,00 €

Zuschuss Verlustabdeckung Stadtbahngesellschaft

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
57307	523800	17.245,36	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00

Der beschlossene und festgestellte Jahresabschluss 2012 liegt in 2014 mit einer Verlustabdeckung in Höhe von rund 17.000,00 € vor. Es wird davon ausgegangen, dass 2015 ein ähnlicher Verlust wie 2012 abzudecken ist.

Produkt 57501 - Tourismus

Jahresergebnis 2012: - 17.306,12 €

Jahresergebnis 2013: - 18.586,02 €

Gesamtansatz 2014: - 8.392,00 €

Gesamtansatz 2015: - 8.467,00 €

In diesem Produkt fallen ausschließlich Personalkosten an. Die Entwicklung der Personalkosten ist der Einleitung dieses Erläuterungsbandes zu entnehmen.

Produktbereich 016 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 61101 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Jahresergebnis 2012: 38.835.409,14 €

Jahresergebnis 2013: 46.378.757,06 €

Gesamtansatz 2014: 51.656.448,00 €

Gesamtansatz 2015: 48.852.569,00 €

Schulpauschale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	414100	1.341.781	1.366.000	1.475.605	1.411.531	1.438.774	1.466.542

Die Festsetzung der Schulpauschale bemisst sich nach § 17 GFG und nach den anteiligen Schülerzahlen in Hürth an der Gesamtschülerzahl in Nordrhein-Westfalen. Die durchschnittliche Steigerung der Pauschale in den Jahren 2011 bis 2013 liegt bei rund 1,93 %. Ausgehend von der 2. Modellrechnung zum GFG 2015 wurde unter Anwendung dieser Steigerungsrate eine entsprechende Veranschlagung vorgenommen. Im Haushaltsansatz 2015 ist zusätzlich der Belastungsausgleich für kommunale Aufwendungen für die schulische Inklusion in Höhe von 90.800,00 € enthalten.

Die Voraussetzungen zur Veranschlagung der Schulpauschale im Ergebnisplan des Erlasses des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23.05.2013 zur „Pauschale Zuweisungen zur Unterstützung kommunaler Aufgabenerfüllung im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung“ (Schulpauschale/ Bildungspauschale) sind erfüllt.

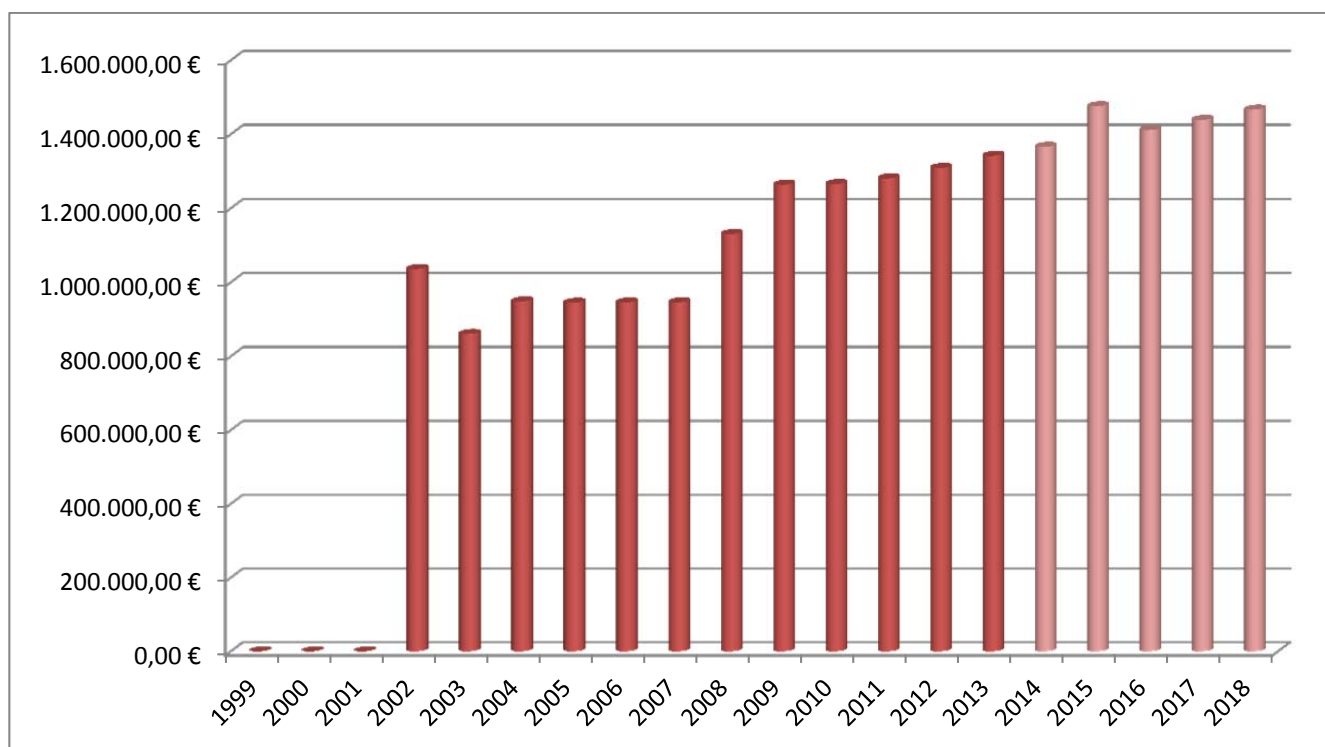


Abbildung Schulpauschale: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Investitionspauschale

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	378110	1.376.376,74	1.623.000	1.712.400	1.821.000	1.938.000	2.062.100

Die Höhe des pro Kommune zu erwartenden Anteils an der Investitionspauschale errechnet sich nach der Einwohnerzahl sowie der Gebietsfläche.

Der Haushaltsansatz basiert auf der 2. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2015. In den Jahren 2004 bis 2014 lag die durchschnittliche Steigerungsrate bei der Investitionspauschale bei 6,39 %. Für die mittelfristige Finanzplanung 2015 bis 2018 wurde der Haushaltsansatz 2015 unter Berücksichtigung dieser Steigerungsrate hochgerechnet.

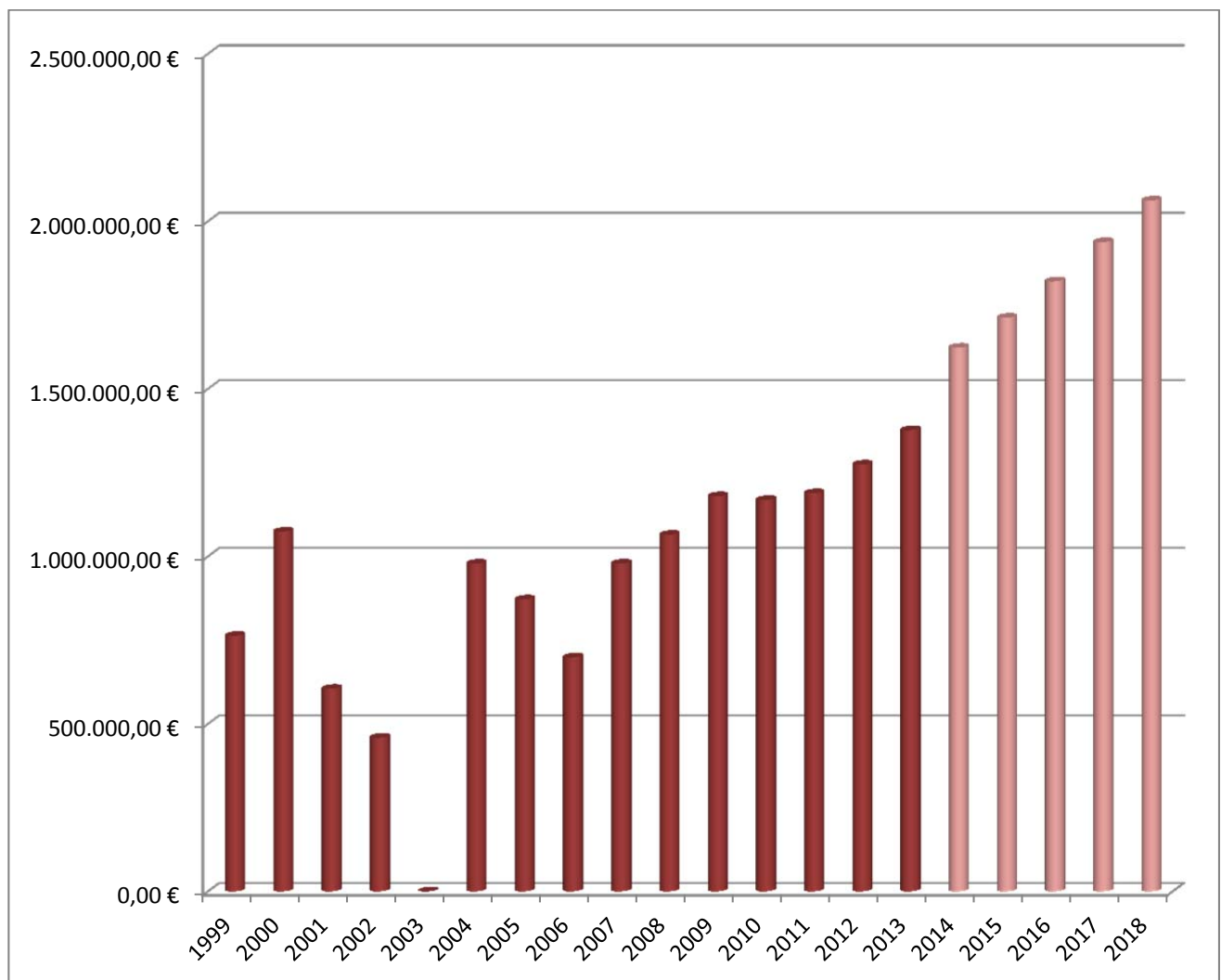


Abbildung Investitionspauschale: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Grundsteuer A

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	401100	61.285,43	64.200,00	62.500,00	63.700,00	64.800,00	66.000,00

Die Ansatzberechnung erfolgt auf Grundlage der Hochrechnung des Jahresergebnisses 2013 unter Anwendung der Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW vom 01.07.2014 (hier: 2015: +1,8 %; 2016: +1,8 %; 2017: +1,8 % und 2018: +1,7 %).

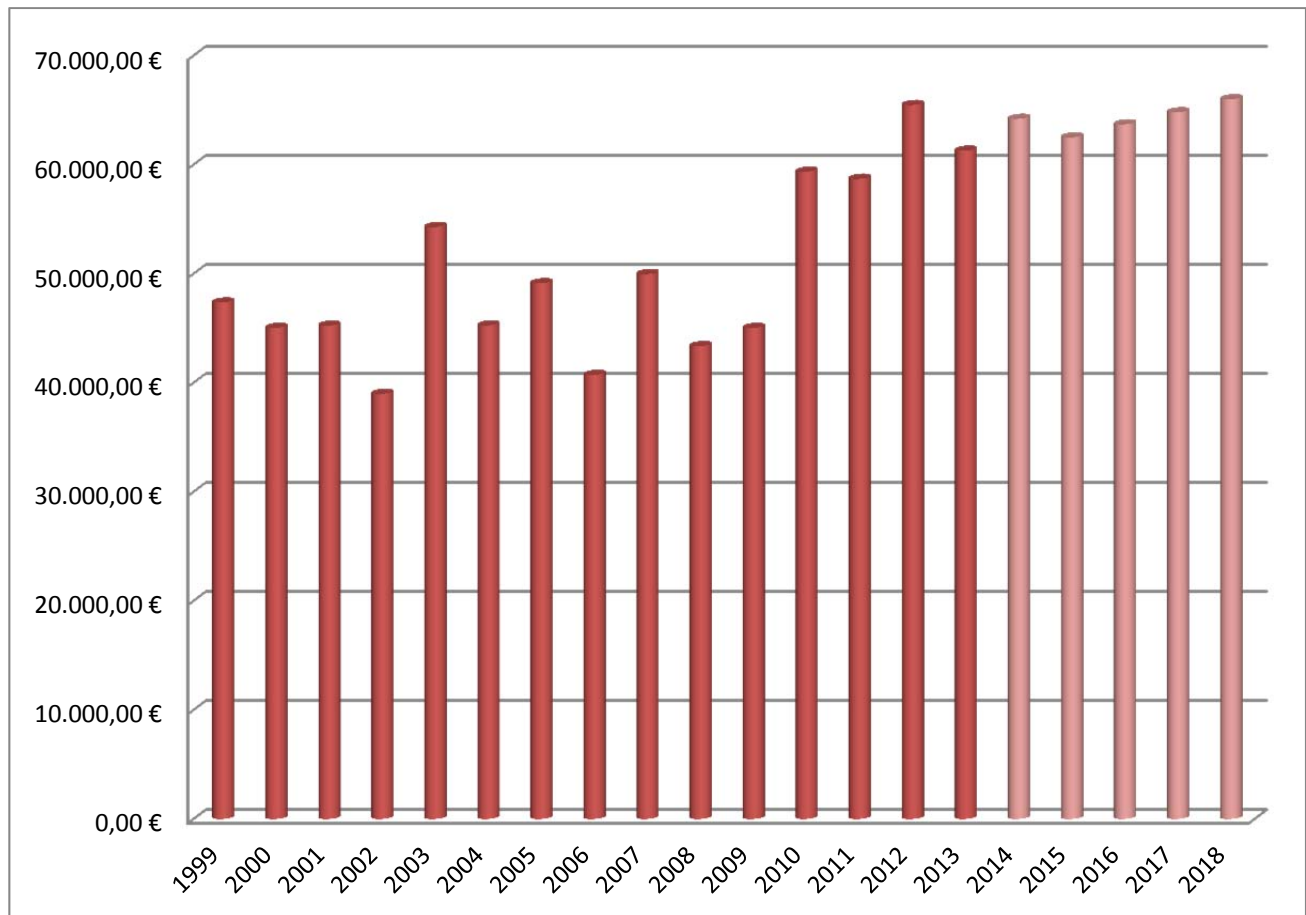


Abbildung Grundsteuer A: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Der nachfolgenden Tabelle können die Hebesätze der Grundsteuer A aller Kommunen des Rhein-Erft-Kreises aus dem Haushaltsjahr 2014 entnommen werden:

Stadt	Hebesatz Grundsteuer A
Stadt Hürth	228 v. H.
Stadt Bergheim	300 v.H.
Stadt Brühl	200 v.H.
Stadt Elsdorf	270 v.H.
Stadt Erftstadt	295 v.H.
Stadt Frechen	280 v.H.
Stadt Kerpen	300 v.H.
Stadt Pulheim	200 v.H.
Stadt Wesseling	220 v.H.
Stadt Bedburg	350 v.H.
Durchschnitt: (alle Kommunen)	264 v. H
Durchschnitt: (ohne Stadt Hürth)	268 v. H.

Grundsteuer B

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	401200	9.550.452,19	9.468.000	9.723.000	9.898.000	10.066.000	10.237.000

Die Ansatzberechnung erfolgt auf Grundlage der Hochrechnung des Jahresergebnisses 2013 unter Anwendung der Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW vom 01.07.2014 (hier: 2015: +1,8 %; 2016: +1,8 %; 2017: +1,8 % und 2018: +1,7 %).

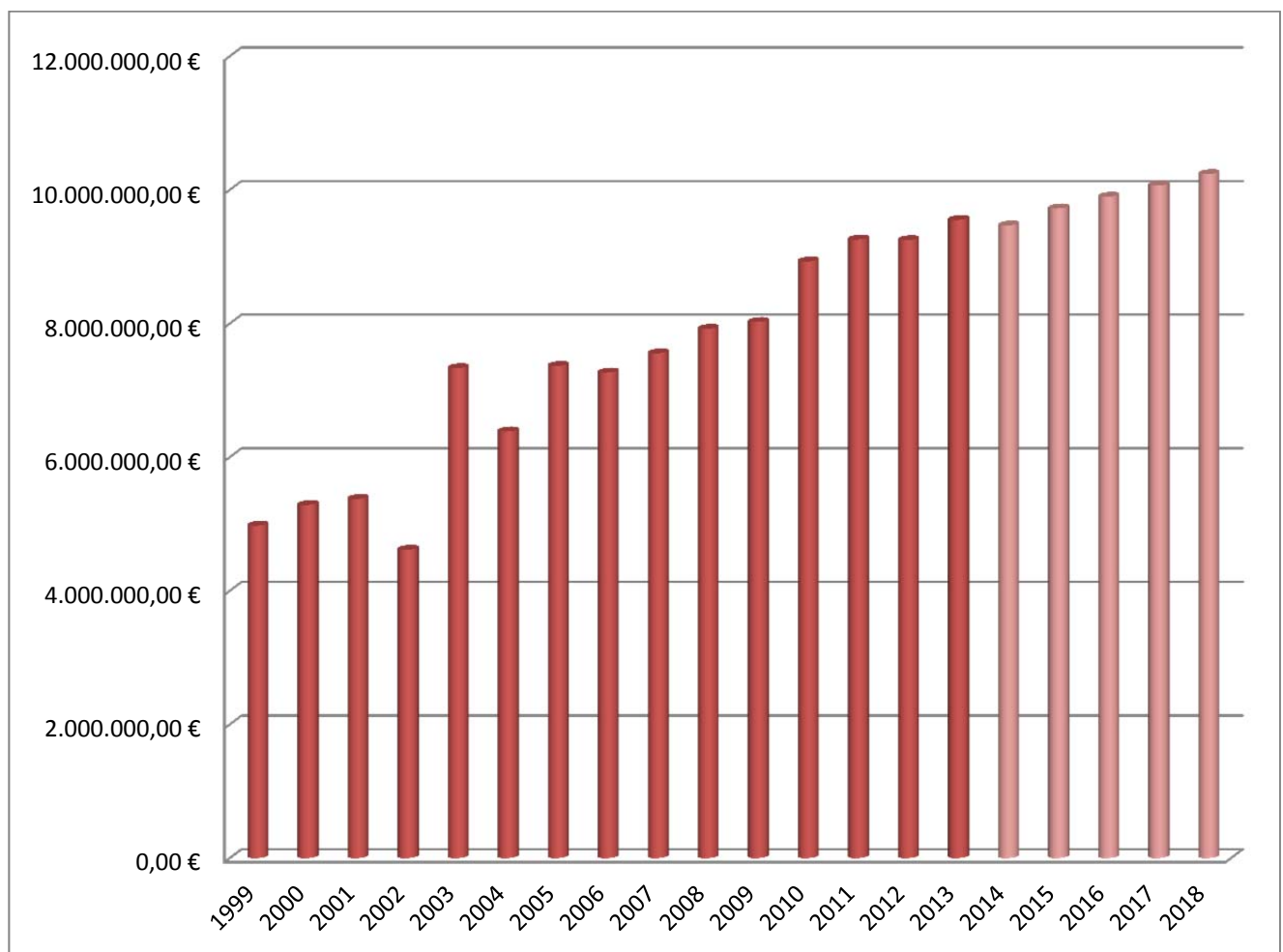


Abbildung Grundsteuer B: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Der nachfolgenden Tabelle können die Hebesätze der Grundsteuer B aller Kommunen des Rhein-Erft-Kreises aus dem Haushaltsjahr 2014 entnommen werden:

Stadt	Hebesatz Grundsteuer B
Stadt Hürth	420 v. H.
Stadt Bergheim	480 v.H.
Stadt Brühl	450 v.H.
Stadt Elsdorf	450 v.H.
Stadt Erftstadt	495 v.H.
Stadt Frechen	420 v.H.
Stadt Kerpen	480 v.H.
Stadt Pulheim	420 v.H.
Stadt Wesseling	450 v.H.
Stadt Bedburg	550 v.H.
Durchschnitt (alle Kommunen)	468 v. H.
Durchschnitt (ohne Hürth)	473 v. H.

Gewerbsteuer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	401300	32.602.149	36.100.000	37.339.000	38.571.000	39.805.000	41.079.000

Auf der Basis des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014 (abzgl. der Einmalzahlung) in Höhe vom 36,5 Mio. € erfolgt die Veranschlagung auf Basis der mit Datum vom 14.11.2014 vom der Städte- und Gemeindebund mitgeteilten Ergebnisse der 145. Sitzung des Arbeitskreises Steuer-schätzungen vom 04.11.2014 bis 06.11.2014 für die Gemeinden des Landes NRW mit.

Demnach haben sich die Orientierungsdaten des Landes NRW für die Entwicklung der Erträge aus der Gewerbesteuer für die Jahre 2015 bis 2018 wie folgt verändert:

Haushaltsjahr	Orientierungsdaten vom 01.07.2014	Orientierungsdaten vom 14.11.2014	Differenz
2015	+ 4,00 %	+ 2,30 %	- 1,70 %
2016	+ 3,00 %	+ 3,30 %	+ 0,30 %
2017	+ 2,80 %	+ 3,20 %	+ 0,40 %
2018	+ 2,80 %	+ 3,20 %	+ 0,40 %

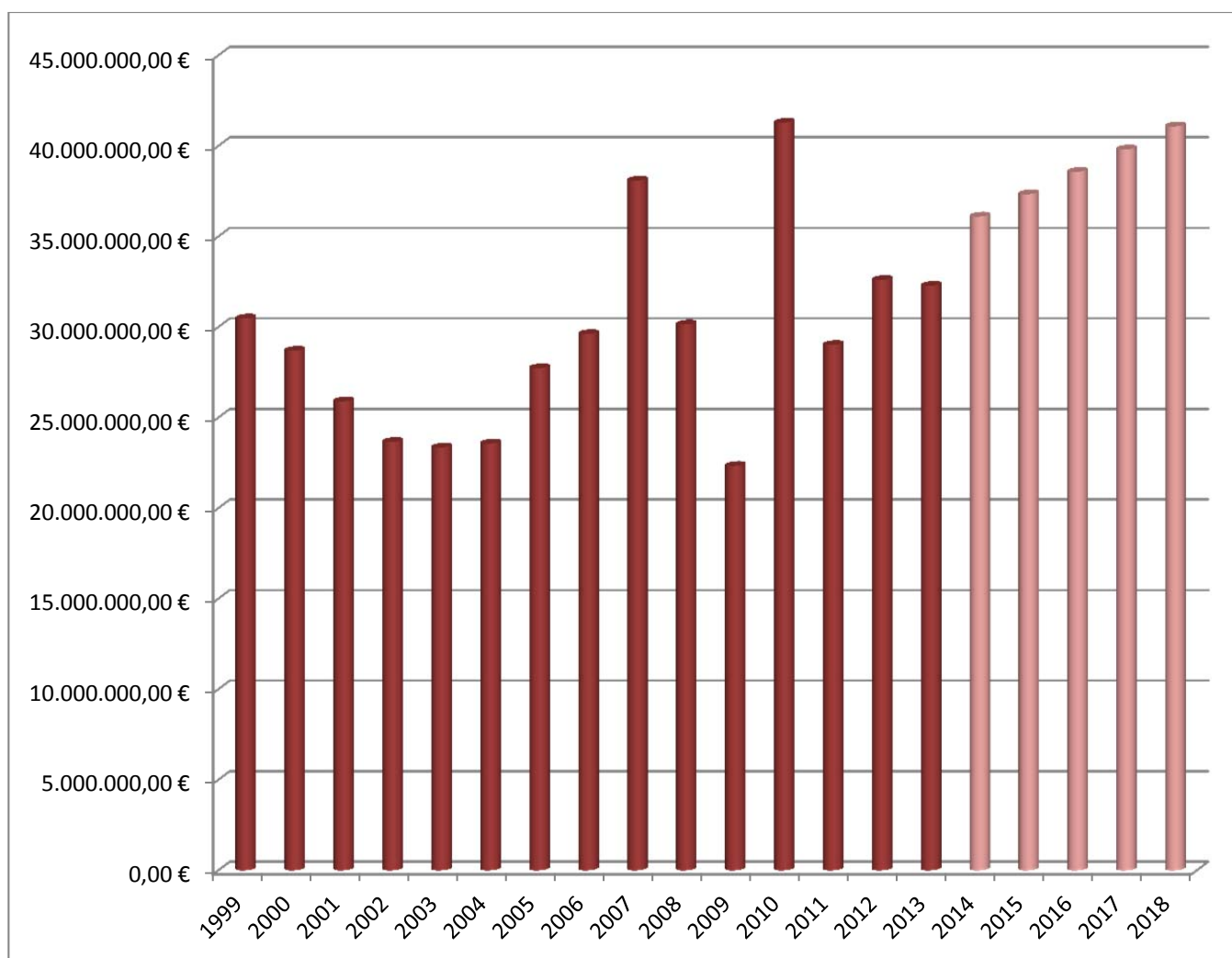


Abbildung Gewerbesteuer: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Der nachfolgenden Tabelle können die Hebesätze der Gewerbesteuer aller Kommunen des Rhein-Erft-Kreises aus dem Haushaltsjahr 2014 entnommen werden:

Stadt	Hebesatz Gewerbesteuer
Stadt Hürth	480 v.H.
Stadt Bergheim	480 v.H.
Stadt Brühl	430 v.H.
Stadt Elsdorf	480 v.H.
Stadt Erftstadt	440 v.H.
Stadt Frechen	450 v.H.
Stadt Kerpen	500 v.H.
Stadt Pulheim	430 v.H.
Stadt Wesseling	460 v.H.
Stadt Bedburg	495 v.H.
Durchschnitt (alle Kommunen)	465 v.H.
Durchschnitt (ohne Hürth)	463 v.H.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	402100	26.086.112	27.724.000	29.494.000	31.028.000	32.704.000	34.404.000

Durch den Städte- und Gemeindebund wurde am 29.10.2014 über die neue Rechtsverordnung zu den kommunalen Einkommen- und Umsatzsteueranteilen 2015 bis 2017 informiert. Demnach ergibt sich für die Stadt Hürth beim Gemeindeanteil der Einkommensteuer eine verbesserte Schlüsselzahl:

Bezeichnung	Wert
Alte Schlüsselzahl	0,0038835
Neue Schlüsselzahl	0,0040522

Diese neue Schlüsselzahl wurde bei der Berechnung der Haushaltsansätze berücksichtigt. Gleichzeitig wurden auch die mit Datum vom 14.11.2014 vom Städte- und Gemeindebund mitgeteilten Ergebnisse der 145. Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom 04.11.2014 bis 06.11.2014 für die Gemeinden des Landes NRW berücksichtigt. Demnach haben sich die Orientierungsdaten des Landes NRW für die Entwicklung des Gemeindeanteiles an der Einkommenssteuer für die Jahre 2015 bis 2018 wie folgt verändert:

Haushaltsjahr	Orientierungsdaten vom 01.07.2014	Orientierungsdaten vom 14.11.2014	Differenz
2015	+ 5,70 %	+ 4,90 %	- 0,80 %
2016	+ 4,80 %	+ 5,20 %	+ 0,40 %
2017	+ 5,10 %	+ 5,40 %	+ 0,30 %
2018	+ 5,10 %	+ 5,20 %	+ 0,10 %

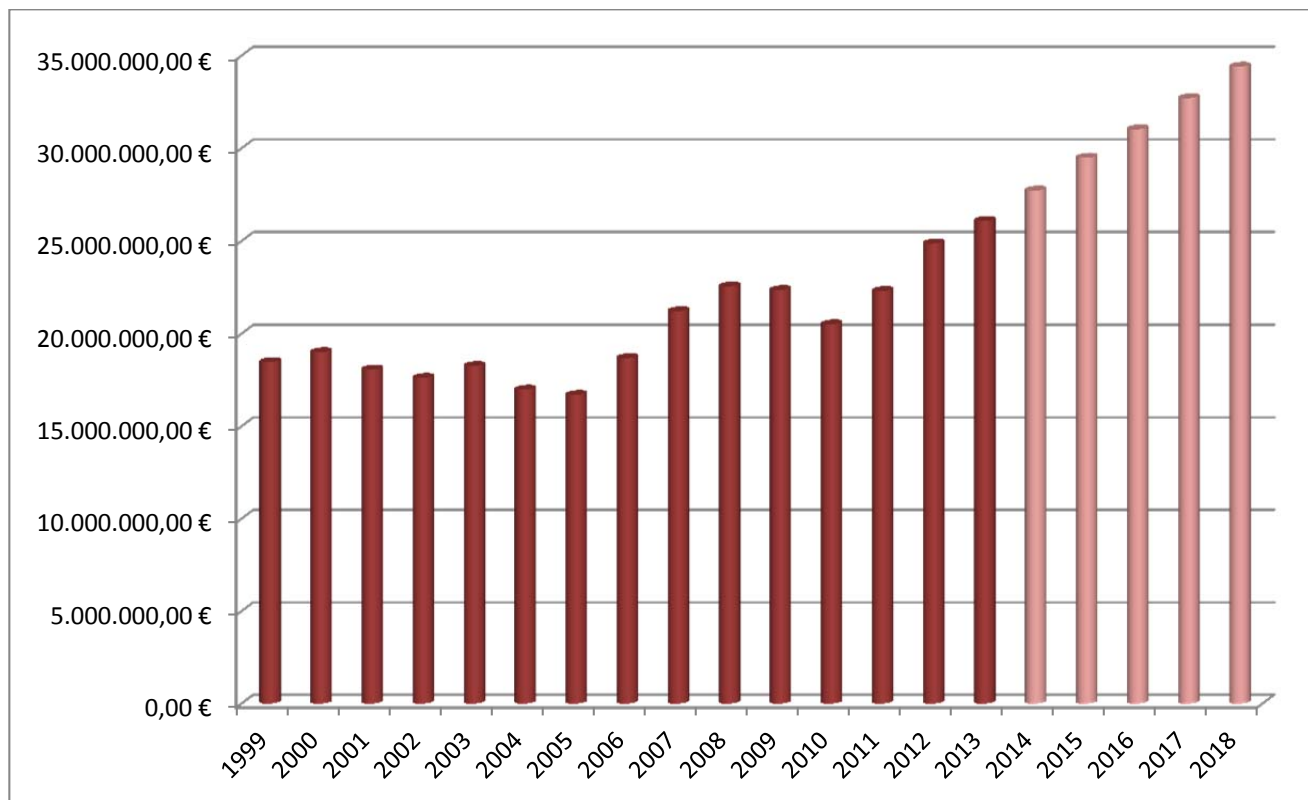


Abbildung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	402200	3.296.393	3.430.000	3.949.000	4.080.000	4.206.000	4.341.000

Durch den Städte- und Gemeindebund wurde am 29.10.2014 über die neue Rechtsverordnung zu den kommunalen Einkommen- und Umsatzsteueranteile 2015 bis 2017 informiert. Demnach ergibt sich für die Stadt Hürth beim Gemeindeanteil der Umsatzsteuer eine verbesserte Schlüsselzahl:

Bezeichnung	Wert
Alte Schlüsselzahl	0,0034943
Neue Schlüsselzahl	0,003569178

Diese neue Schlüsselzahl wurde bei der Berechnung des veränderten Haushaltsansätzen berücksichtigt. Gleichzeitig wurden auch die mit Datum vom 14.11.2014 vom Städte- und Gemeindebund mitgeteilten Ergebnisse der 145. Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom 04.11.2014 bis 06.11.2014 für die Gemeinden des Landes NRW berücksichtigt. Demnach haben sich die Orientierungsdaten des Landes NRW für die Entwicklung des Gemeindeanteiles an der Einkommenssteuer für die Jahre 2015 bis 2018 wie folgt verändert:

Haushaltsjahr	Orientierungsdaten vom 01.07.2014	Orientierungsdaten vom 14.11.2014	Differenz
2015	+ 3,90 %	+ 3,50 %	- 0,40 %
2016	+ 3,30 %	+ 3,30 %	+/- 0,00 %
2017	+ 3,10 %	+ 3,10 %	+/- 0,00 %
2018	+ 3,20 %	+ 3,20 %	+/- 0,00 %

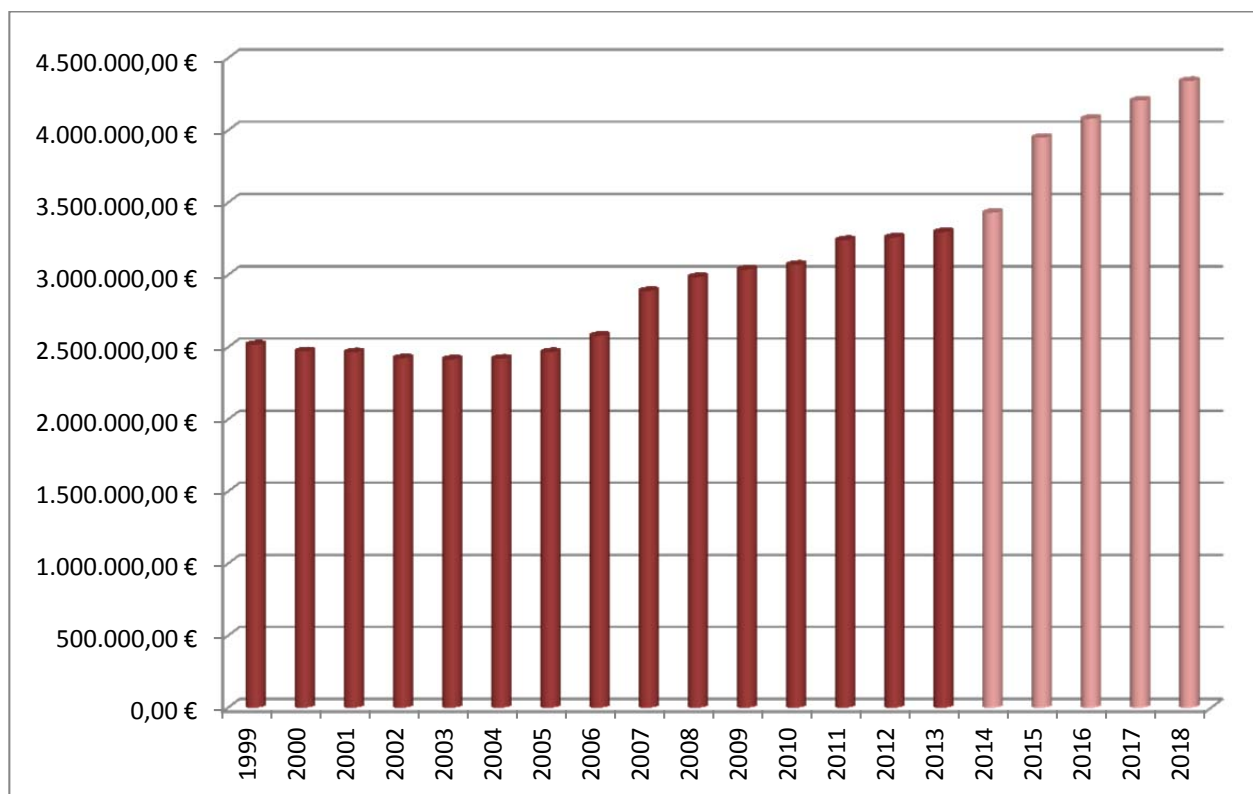


Abbildung Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Vergnügungssteuer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	403100	568.571,48	480.000	550.000	550.000	550.000	550.000

Ausgehend von den mit Stand 07/2014 angemeldeten Glücksspielgeräten errechnet sich unter Berücksichtigung des 2012 geänderten Steuersatzes der o.g. Haushaltsansatz, welcher bis 2018 unverändert fortgeschrieben wurde.

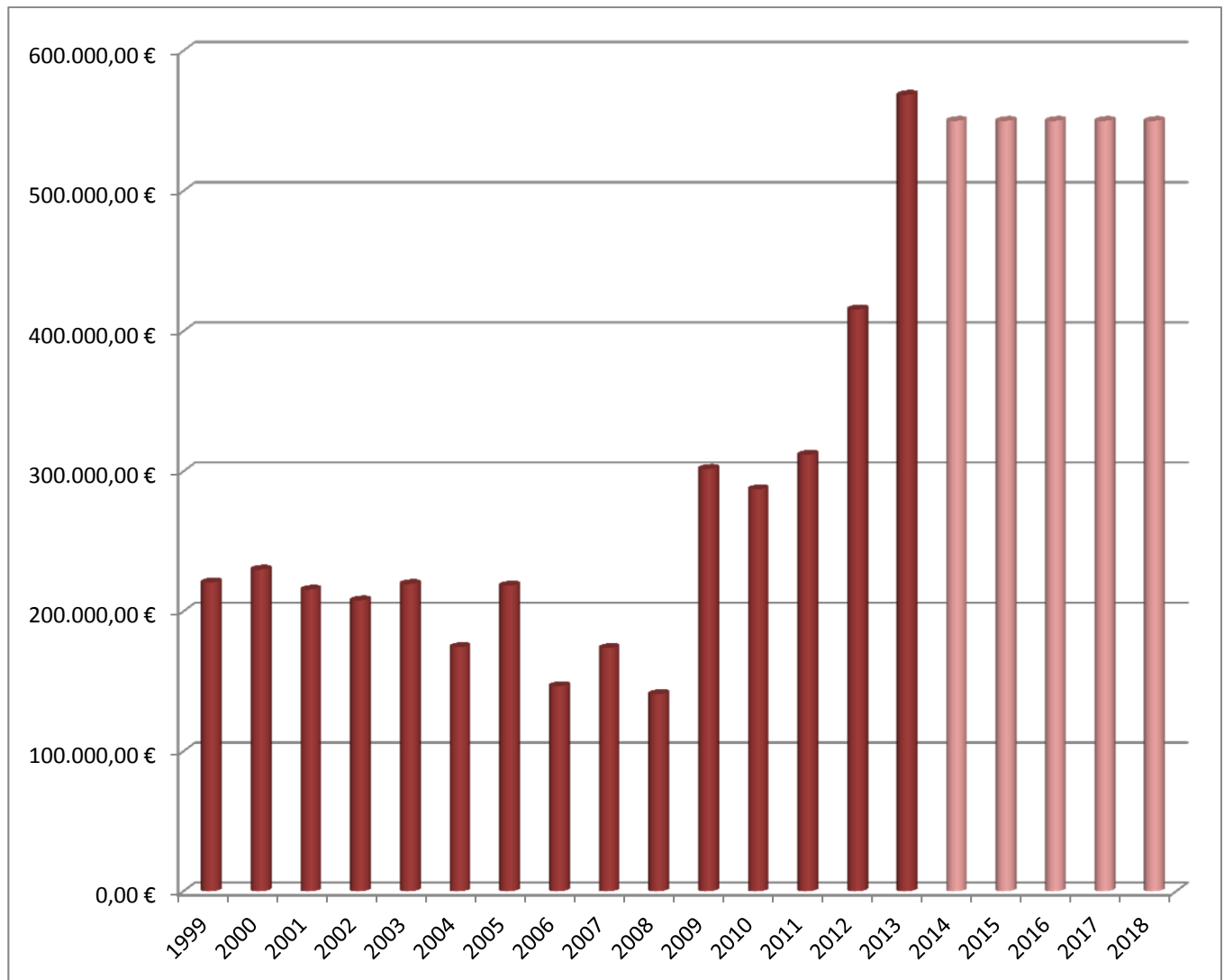


Abbildung Vergnügungssteuer: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Hundesteuer

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	403200	272.407,65	280.000	285.000	290.000	295.000	300.000

Die Kalkulation des Haushaltsansatzes erfolgte auf Grundlage der zum Stand 07/2014 angemeldeten Hunde. Die Ansätze der mittelfristigen Finanzplanung bis 2018 wurden auf Grund von Erfahrungswerten jährlich jeweils um 5.000,00 € erhöht.

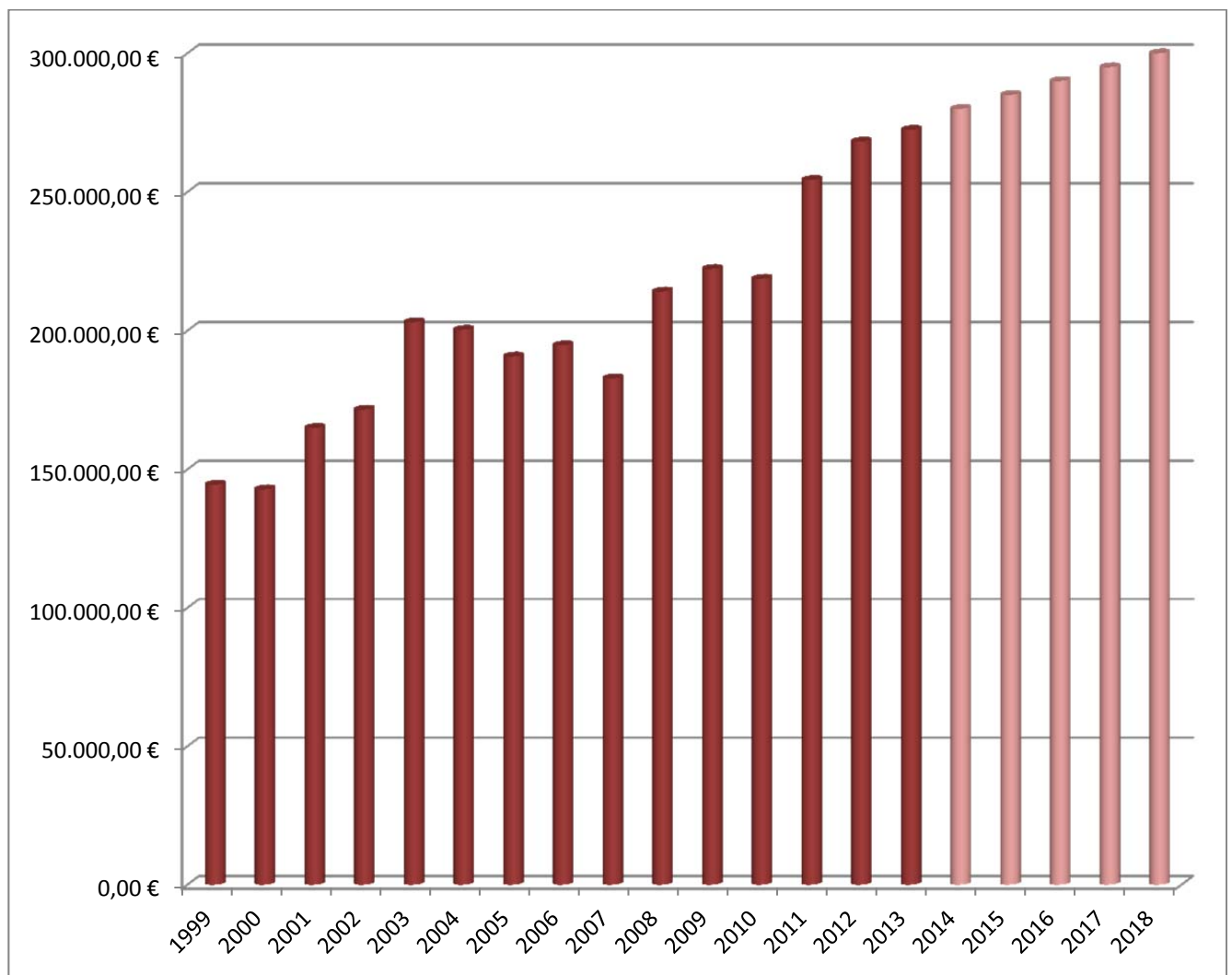


Abbildung Hundesteuer: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Kompensationsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	405100	2.863.790	2.953.000	3.002.760	3.083.840	3.164.020	3.065.270

Die Erträge aus den Kompensationsleistungen aus dem Familienausgleich werden anhand der Schlüsselzahl für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer berechnet.

Durch den Städte- und Gemeindebund wurde am 29.10.2014 über die neue Rechtsverordnung zu den kommunalen Einkommen- und Umsatzsteueranteile 2015 bis 2017 informiert. Demnach ergibt sich für die Stadt Hürth beim Gemeindeanteil der Einkommenssteuer eine verbesserte Schlüsselzahl:

Bezeichnung	Wert
Alte Schlüsselzahl	0,0038835
Neue Schlüsselzahl	0,0040522

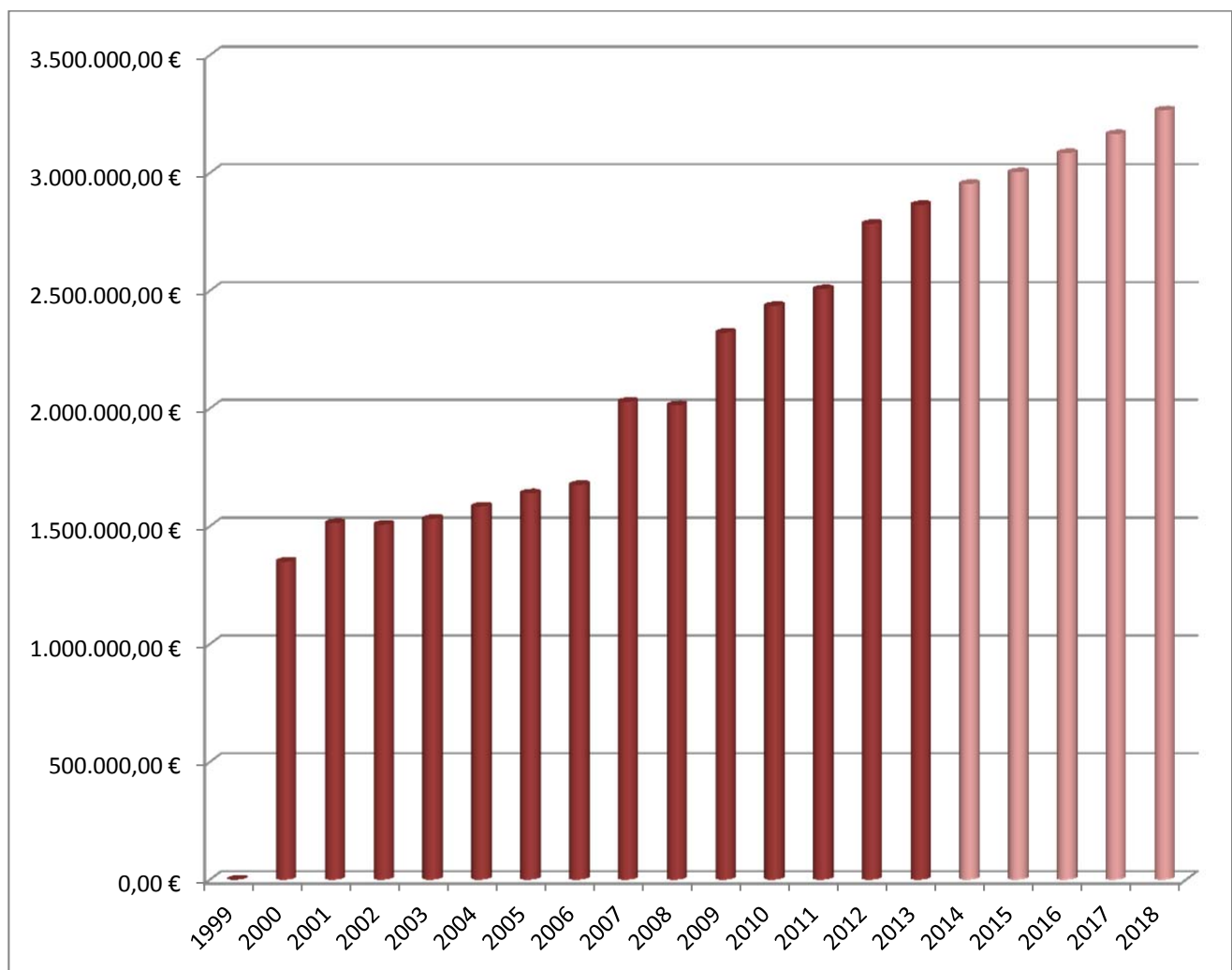


Abbildung Kompensationsleistungen nach dem Familienausgleich: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Schlüsselzuweisungen

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	411100	0,00	3.022.900	0,00	1.178.000	1.523.000	1.839.000

Die Stadt Hürth erwartet für das Haushaltsjahr 2015 auf Grund der 2. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2015 keine Schlüsselzuweisungen. Erstmals werden in die Berechnung der Schlüsselzuweisungen die Erstattungen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz eingerechnet. Für die Jahre 2008 bis 2012 wurden der Stadt Hürth im 2. Halbjahr 2013 und im ersten Halbjahr 2014 insgesamt 4.118.329,01 € erstattet. Diese Summe ist nunmehr vollständig in die Berechnung der Steuerkraft eingeflossen. Weiterhin hat sich die Steuerkraftmesszahl durch höhere Gewerbesteuererinzahlungen im 2. Halbjahr 2013 und 1. Halbjahr 2014 erhöht. Im Ergebnis liegt die Steuerkraftmesszahl i.H.v. 74.366.040,01 € um 4.100.535,84 € über der Ausgangsmesszahl. Die Ausgangsmesszahl hat sich gegenüber 2014 von 67.915.166,00 € auf 70.265.504,17 € erhöht.

Für die Folgejahre wurde die Ausgangsmesszahl unter Anwendung der Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW vom 01.07.2014 hochgerechnet. Weiterhin wurden auf der Grundlage der Haushaltsplandaten die Steuerkraftmesszahlen ermittelt.

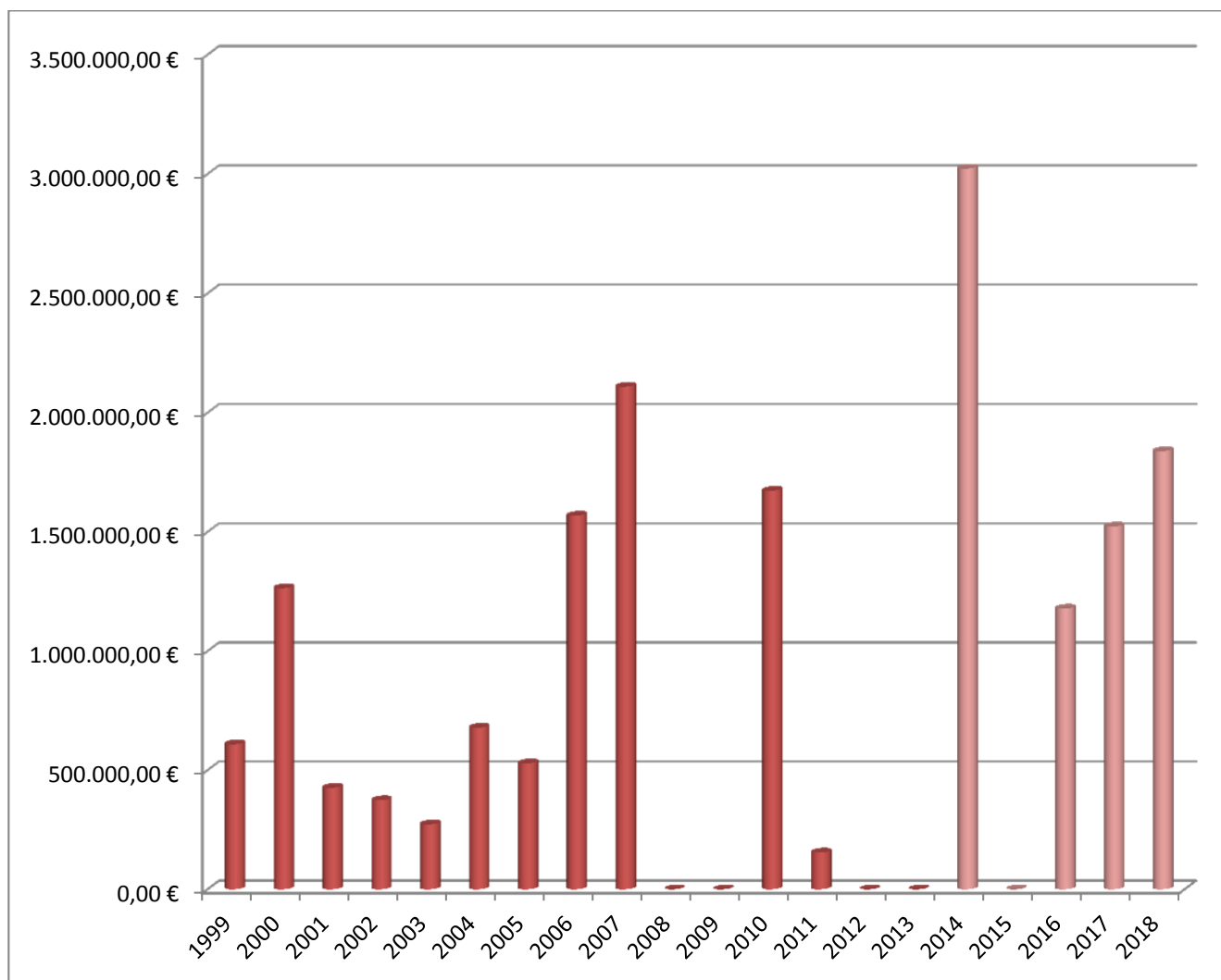


Abbildung Schlüsselzuweisungen: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Erstattung wegen Überzahlung Solidarbeitrag

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	418100	3.004.065,32	1.180.500	1.014.390	1.010.000	1.010.000	1.030.000

Der Verfassungsgerichtshof für das Land Nordrhein-Westfalen hatte mit Urteil vom 11.12.2007 - VerFGH NRW 10/06 – der damaligen Landesregierung aufgegeben, eine etwaige signifikante kommunale Überzahlung an den Einheitslasten des Landes auszugleichen. Das Gericht hat allerdings offen gelassen, wie die finanziellen Lasten des Landes aus der Deutschen Einheit genau zu berechnen sind.

Das Land zahlte 2008 Abschläge nach dem Gesetz über die Leistung von Abschlägen im Rahmen der Feinabstimmung der Finanzierungsbeteiligung der Gemeinden an den finanziellen Belastungen des Landes Nordrhein-Westfalen aufgrund der Deutschen Einheit vom 13.03.2008 (Abschlaggesetz).

Am 04.02.2010 verabschiedete der Landtag das Einheitslastenabrechnungsgesetz Nordrhein-Westfalen.

Das Gesetz regelt das Verfahren zur Abrechnung der - sich auf Grund der Finanzbeteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den finanziellen Belastungen des Landes Nordrhein-Westfalen in Folge der Deutschen Einheit ergebenden - kommunalen Über- bzw. Unterzahlungen. Gegen dieses Gesetz wurde erneut Verfassungsbeschwerde durch einige Kommunen erhoben.

Der Verfassungsgerichtshof für das Land Nordrhein-Westfalen erklärte mit Urteil vom 08.05.2012 das Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW für nichtig, da diese Regelung unvereinbar mit dem Recht der Gemeinden auf Selbstverwaltung gemäß Art. 78, 79 Satz 2 der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen sei. Aus diesem Grund hat der Landtag im Jahr 2013 den Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Einheitslastenabrechnungsgesetzes NRW (ELAGÄndG) beschlossen.

Im Jahr 2013 hat die Stadt Hürth für die Jahre 2007 bis 2011 eine Erstattung von rund 3 Mio. € erhalten. Im Haushaltsjahr 2014 hat die Stadt Hürth insgesamt 1.180.559,32 € erhalten.

Die Veranschlagung 2015 wurde auf Grundlage der Modellrechnung ELAG – Abrechnung 2013 vorgenommen.

Gewerbsteuerumlage und Solidaritätsbeitrag

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	534100	2.376.561	2.635.000	2.722.000	2.812.000	2.902.000	2.995.000
61101	534200	2.308.659	2.560.000	2.644.000	2.732.000	2.819.000	2.909.000
Gesamtsumme:		4.685.220	5.195.000	5.366.000	5.544.000	5.721.000	5.904.000

Entsprechend der Veranschlagung der Gewerbesteuer ergeben sich die o.g. Haushaltsansätze für die Gewerbsteuerumlage und den Solidaritätsbeitrag.

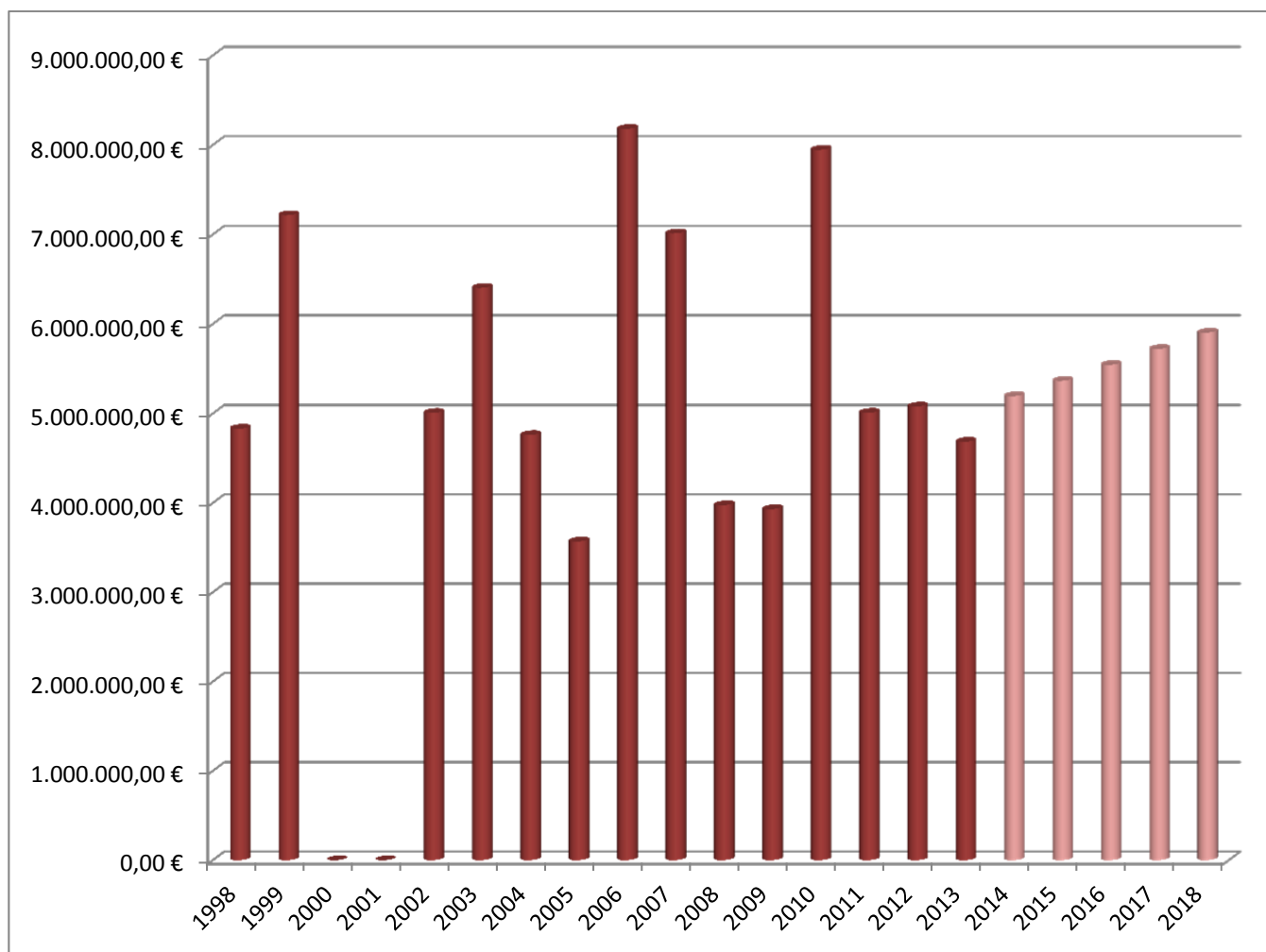


Abbildung Gewerbsteuerumlage und Solidaritätsbeitrag: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Kreisumlage

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61101	537200	26.690.886	28.250.000	31.750.000	32.185.000	33.895.000	35.090.000

Die Kreisumlage wurde auf der Grundlage der Umlagesätze des Rhein-Erft-Kreises aus dem Haushaltsplanentwurf 2015 veranschlagt. Durch die Heranziehung der erhöhten Umlagesätze ergeben sich die folgenden untenstehenden Haushaltsverschlechterungen für die Stadt Hürth:

Bezeichnung	Neuer Umlagesatz	Alter Umlagesatz	Differenz	Haushaltsverschlechterung
Umlagesatz 2015	42,69 %	42,26 %	+ 0,43 %	- 320.000,00 €
Umlagesatz 2016:	43,74 %	42,02 %	+ 1,72 %	- 1.268.000,00 €
Umlagesatz 2017:	43,93 %	41,86 %	+ 2,07 %	- 1.599.000,00 €
Umlagesatz 2018:	43,66 %	41,86 %	+ 1,47 %	- 1.449.000,00 €

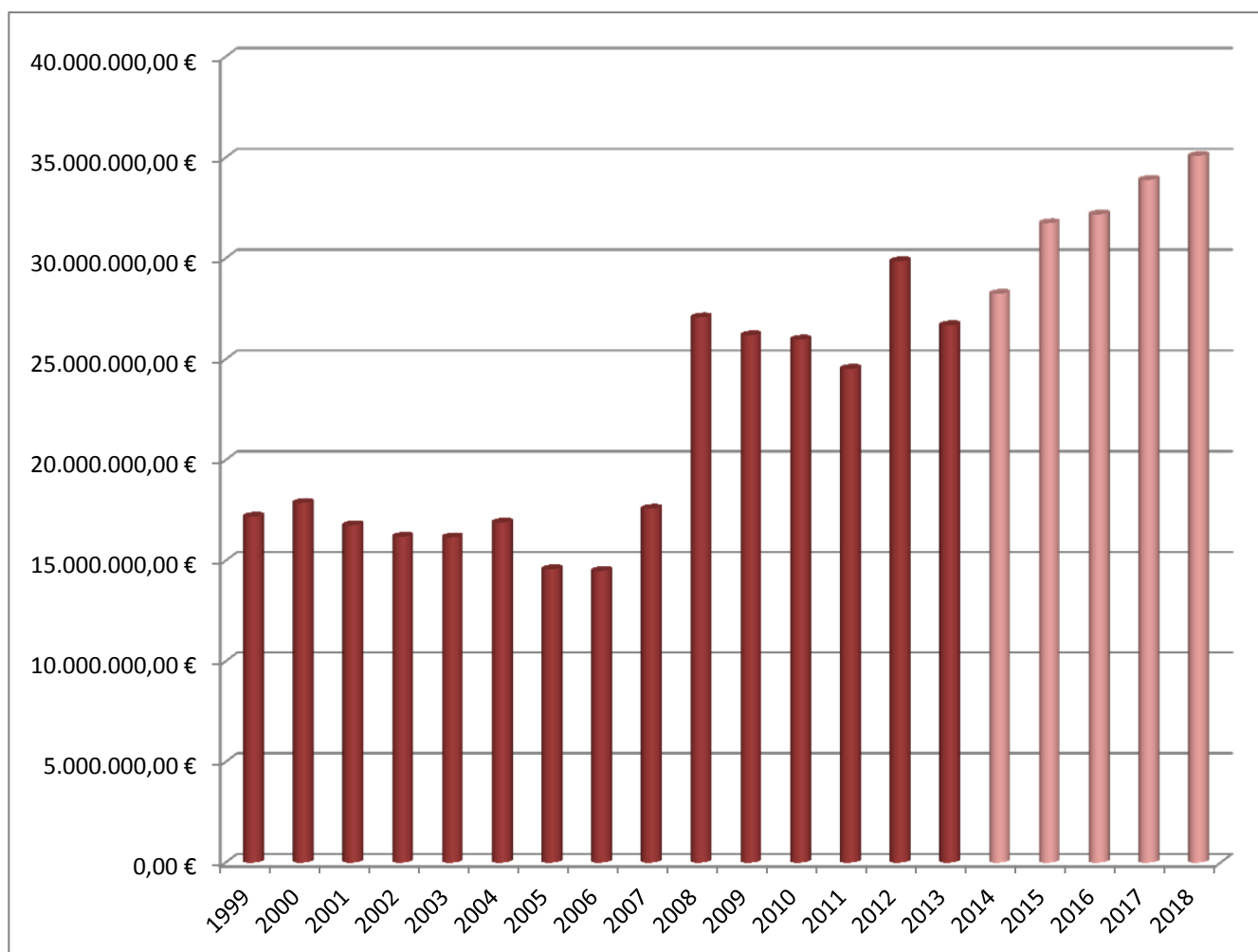


Abbildung Kreisumlage: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Produkt 61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Jahresergebnis 2012: - 286.368,48 €

Jahresergebnis 2013: - 1.531.682,43 €

Gesamtansatz 2014: - 618.321,00 €

Gesamtansatz 2015: - 2.820.943,00 €

Konzessionsabgaben RWE, Gas und Wasser

Pro- dukt	Konto	Bezeich- nung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61201	451100	Konzessions- abgabe RWE	2.103.699	2.200.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
61201	451101	Konzessions- abgabe Gasversor- gungs-GmbH	69.275	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
61201	451102	Konzessions- abgabe Stadtwerke	626.643	570.000	600.000	600.000	600.000	600.000

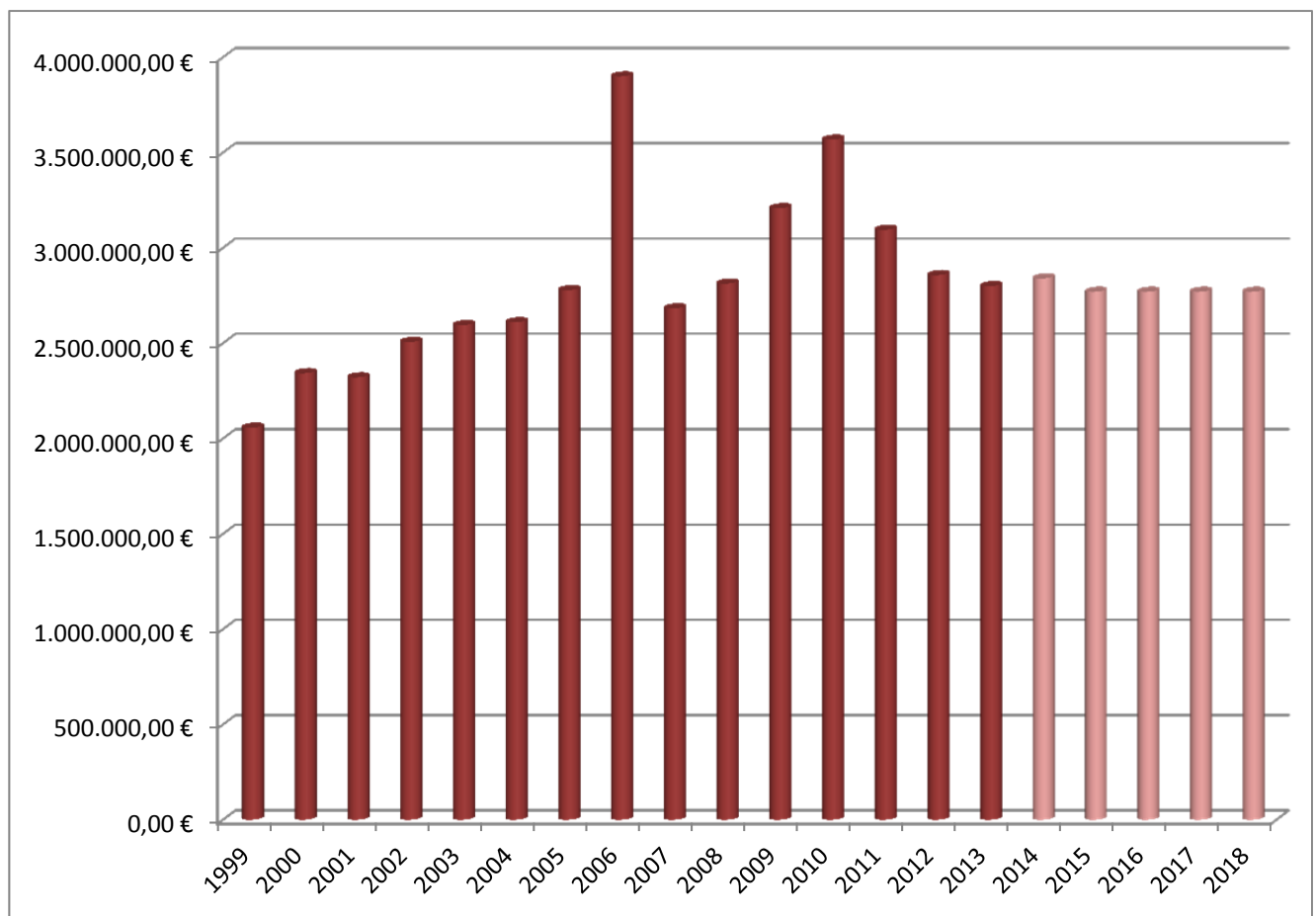


Abbildung Konzessionsabgaben RWE, Gas und Wasser: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Zinsen / Dividenden

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61201	461600	84.293,24	30.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Auf Grund der derzeitigen finanziellen Situation der Stadt Hürth ist für das Haushaltsjahr 2015 mit einem Verbrauch der liquiden Mittel zu rechnen. Legt man das Jahresergebnis 2013, die Dividenden des Kommunal-Spezialfonds und dem RWE-Aktienpakt zu Grunde, sind Erträge in Höhe von 25.000,00 € trotz des niedrigen Zinsniveaus möglich.

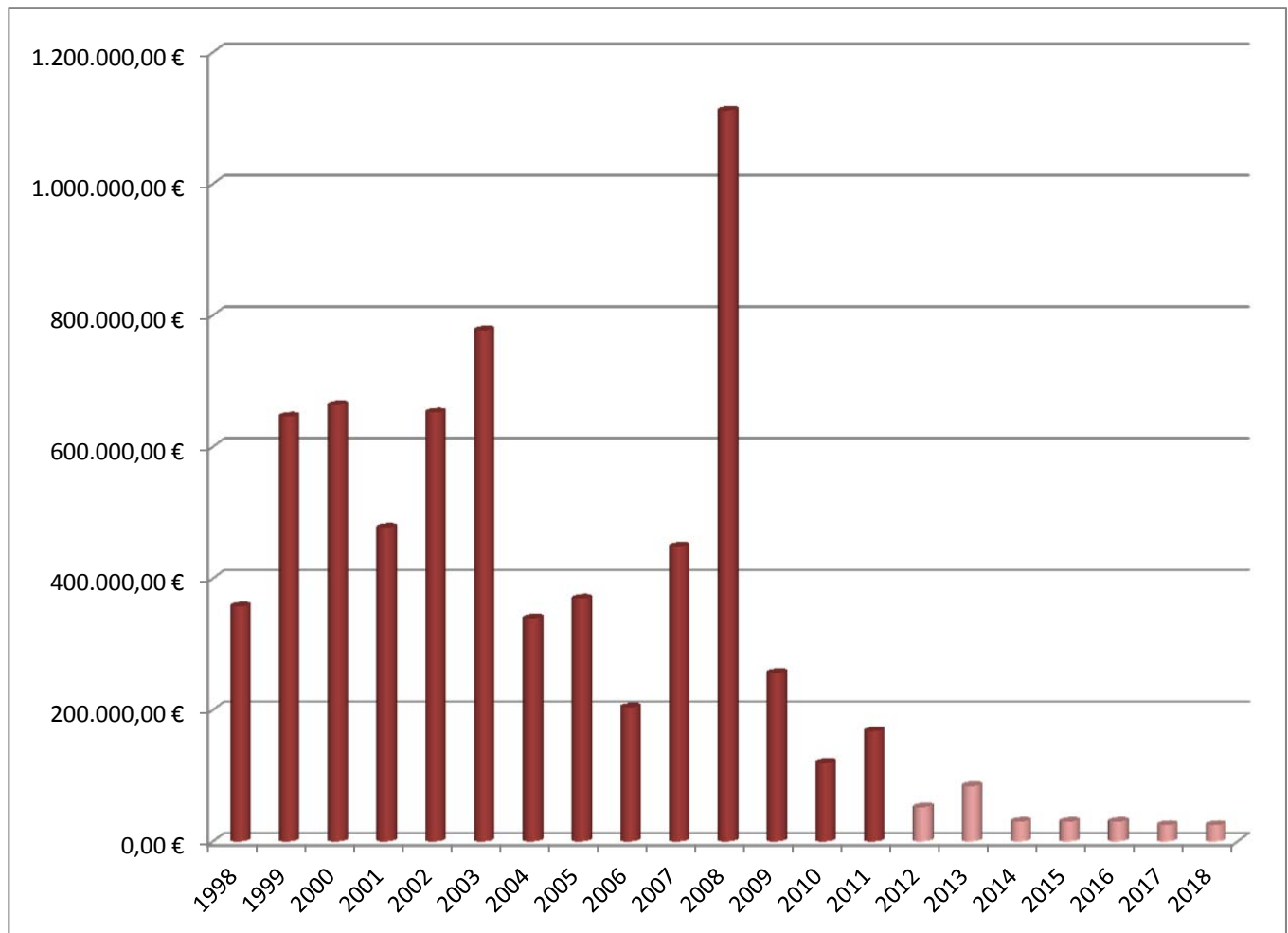


Abbildung Zinsen/Dividenden: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Zinsen Kassenkredite Sparkassen und Banken

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61201	551600	0,00	80.000	75.000	150.000	245.000	320.000
61201	551700	8.106,15	80.000	75.000	150.000	245.000	320.000
Gesamtsumme		8.106,15	160.000	150.000	300.000	490.000	640.000

Für die Berechnung der Kassenkreditzinsen ist ein Zinssatz von 1 % zu Grunde gelegt worden.

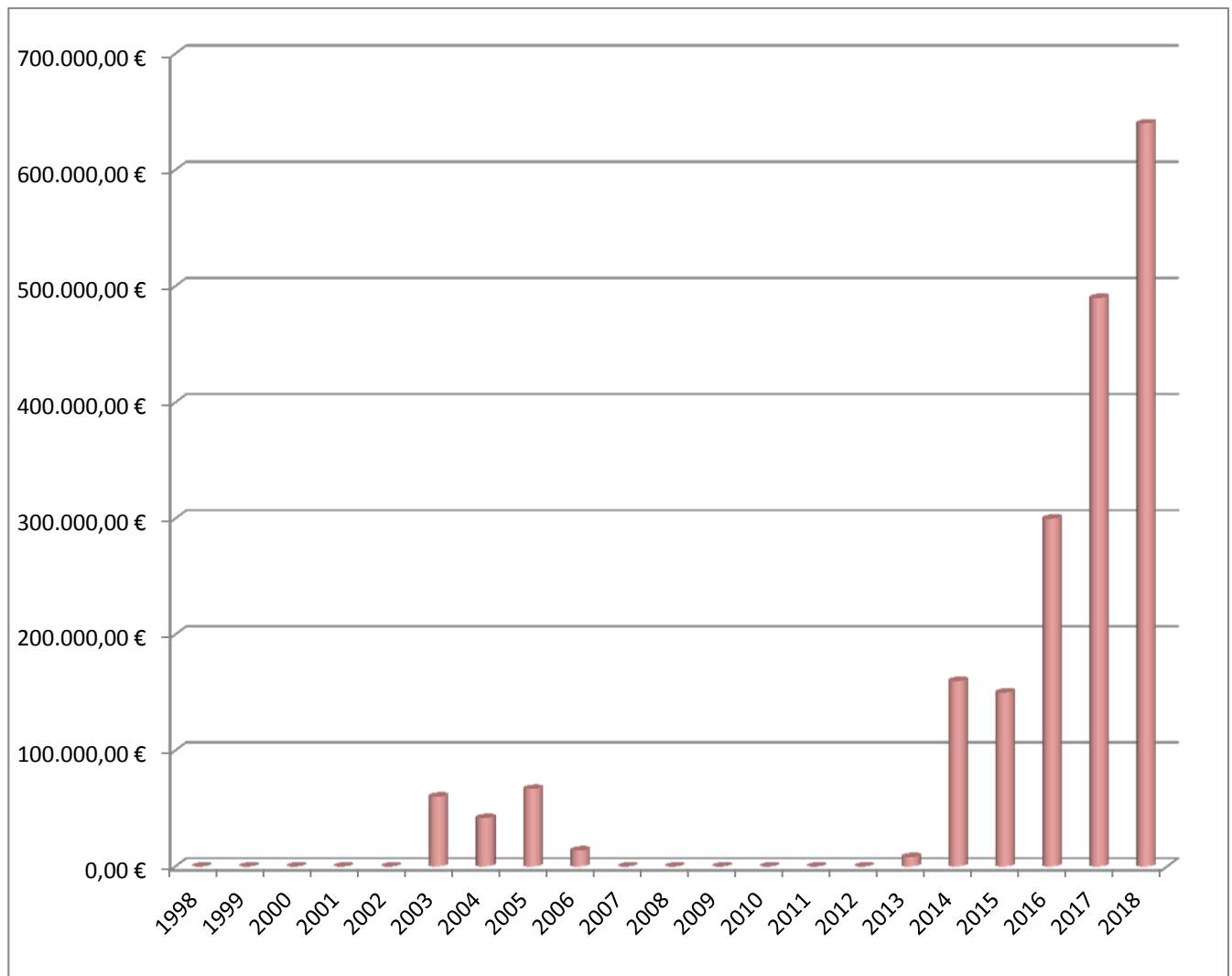


Abbildung Zinsen Kassenkredite: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Zinsen Kreditmarkt Sparkassen und Banken

Produkt	Konto	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
61201	551601	1.778.546,51	1.920.000	2.035.000	2.025.000	1.860.000	1.895.000
61201	551701	1.068.485,51	1.165.000	1.060.000	1.110.000	1.060.000	1.110.000
Gesamtsumme:		2.847.032,02	3.085.000	3.095.000	3.135.000	2.920.000	3.050.000

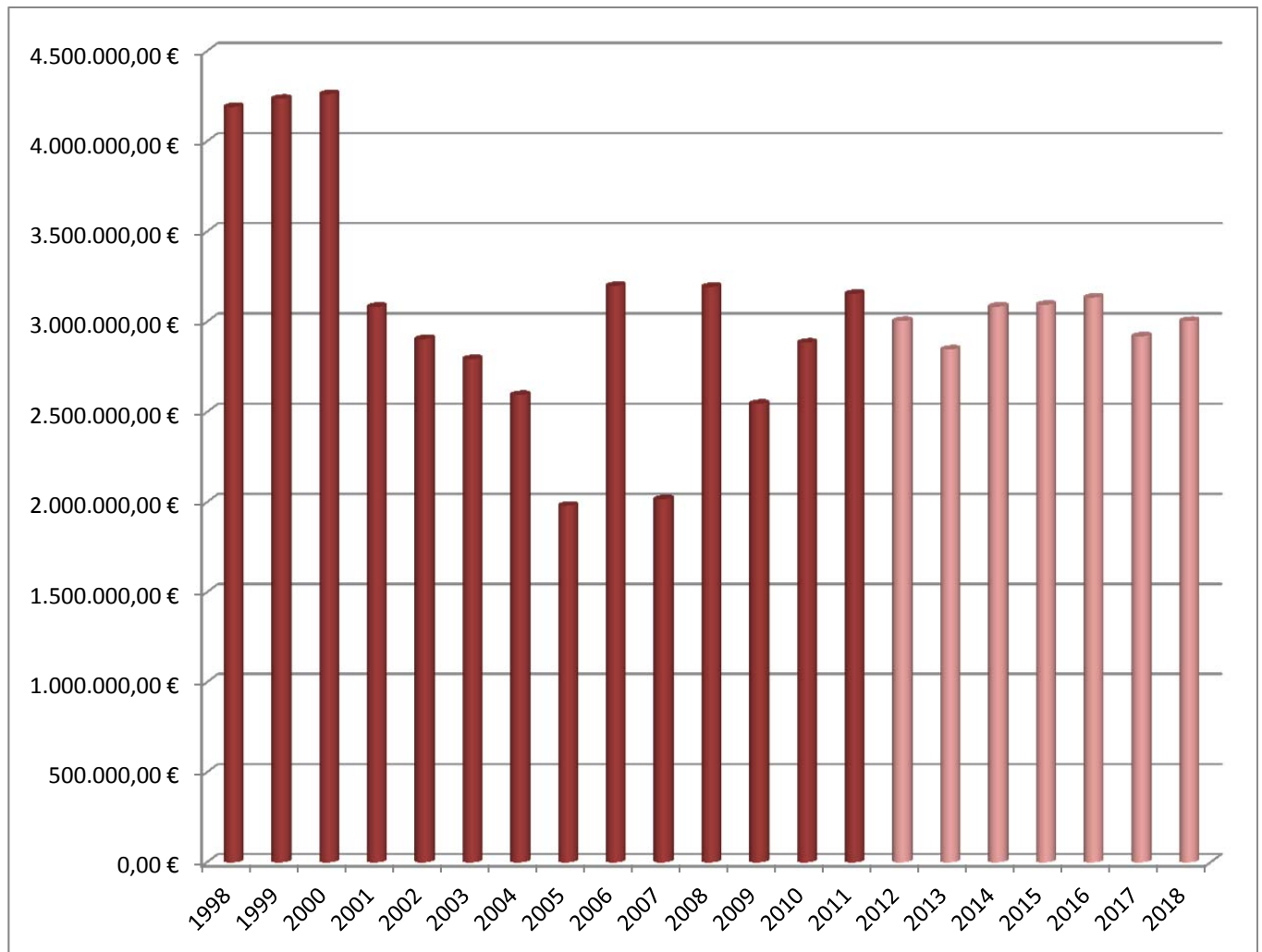
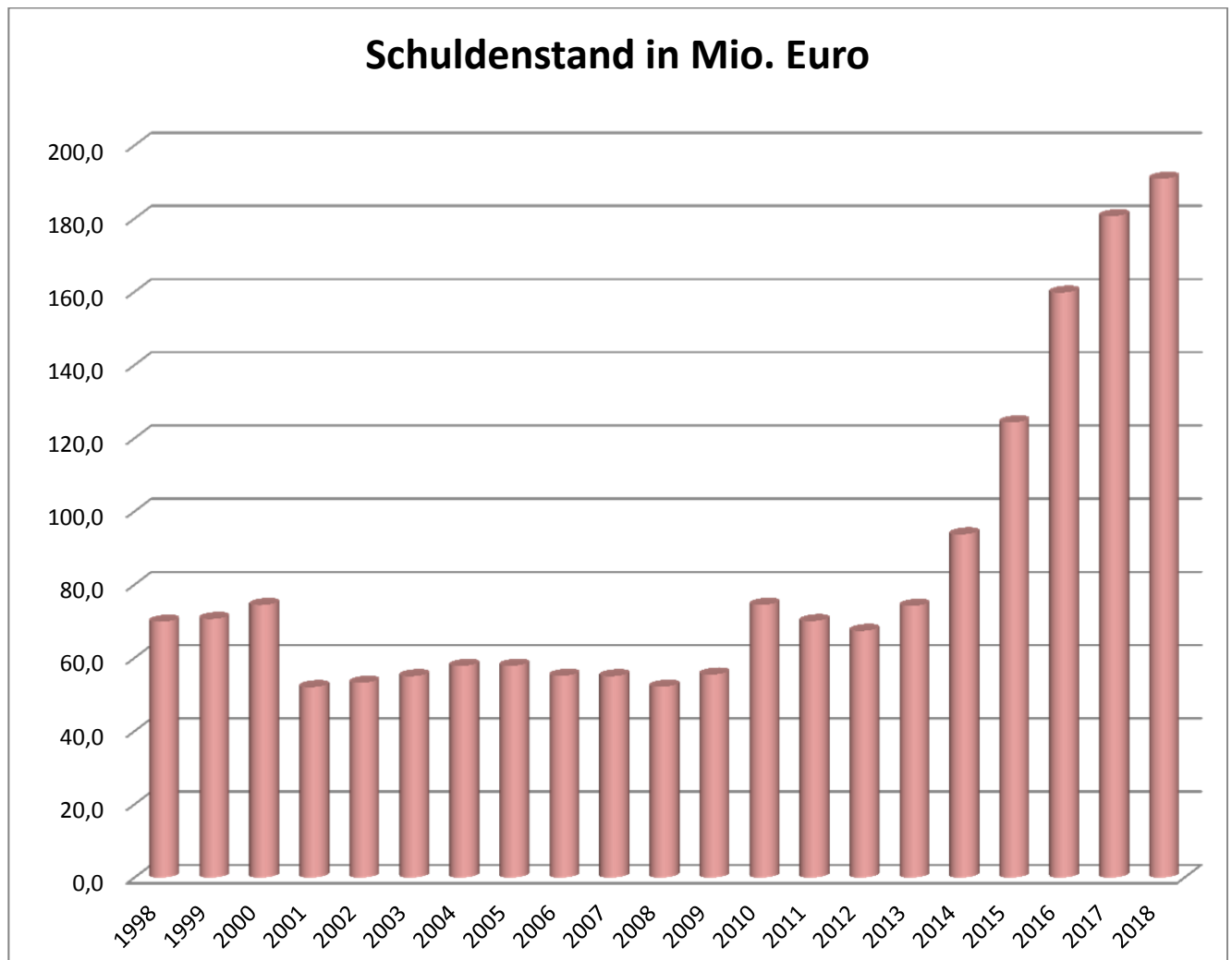


Abbildung Zinsen Kreditmarkt Sparkassen und Banken: 2014 bis 2018 = Haushaltsansätze

Schuldenstand der Stadt Hürth



Übersicht Veranschlagung bauliche Unterhaltung						
		Haushalt 2015				
Produktkonto	Bezeichnung	Grundbetrag	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122 / 52411000	Allgemeine Bauunterhaltung		100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	100.000,00 €				
11122 / 52411021	Carl-Orff-Schule - Bauliche Unterhaltung -		27.900,00 €	27.900,00 €	27.900,00 €	27.900,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	27.900,00 €				
11122 / 52411022	Bodelschwingschule - Bauliche Unterhaltung -		24.300,00 €	24.300,00 €	24.300,00 €	24.300,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	24.300,00 €				
11122 / 52411023	Clementinenschule - Bauliche Unterhaltung -		28.800,00 €	28.800,00 €	28.800,00 €	28.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	28.800,00 €				
11122 / 52411024	Wendelinusschule - Bauliche Unterhaltung -		26.100,00 €	26.100,00 €	26.100,00 €	26.100,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	26.100,00 €				
11122 / 52411025	Grundschulen Efferen - Bauliche Unterhaltung -		72.000,00 €	72.000,00 €	72.000,00 €	72.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	72.000,00 €				
11122 / 52411026	Martinusschule - Bauliche Unterhaltung -		36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	36.000,00 €				
11122 / 52411027	Brüder-Grimm-Schule -Bauliche Unterhaltung -		25.200,00 €	25.200,00 €	25.200,00 €	25.200,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	25.200,00 €				
11122 / 52411028	Deutschherrenschule - Bauliche Unterhaltung -		25.200,00 €	25.200,00 €	25.200,00 €	25.200,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	25.200,00 €				
11122 / 52411029	Talstraße 3- 9 - Bauliche Unterhaltung		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411030	Auf der Landau 47a -Bauliche Unterhaltung -		5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	5.400,00 €				
11122 / 52411031	Hans Böckler Str. 172 DRK - Bauliche Unterhaltung -		3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	3.600,00 €				
11122 / 52411032	Am Bruch 6a - d - Bauliche Unterhaltung -		8.280,00 €	8.280,00 €	8.280,00 €	8.280,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	8.280,00 €				

Produktkonto	Bezeichnung	Grundbetrag	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122 / 52411033	Grundschule Kendenich - Bauliche Unterhaltung -		14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	14.400,00 €				
11122 / 52411034	Hauptschule Kendenich - Bauliche Unterhaltung -		36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	36.000,00 €				
11122 / 52411035	Ernst Mach Gymnasium - Bauliche Unterhaltung -		36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	36.000,00 €				
11122 / 52411036	Schulzentrum Sudetenstr. - Bauliche Unterhaltung -		99.000,00 €	99.000,00 €	99.000,00 €	99.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	99.000,00 €				
11122 / 52411037	Friedrich- Ebert-Realschule - Bauliche Unterhaltung -		63.000,00 €	63.000,00 €	63.000,00 €	63.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	63.000,00 €				
11122 / 52411038	Dr. Kürten Schule - Bauliche Unterhaltung -		27.000,00 €	27.000,00 €	27.000,00 €	27.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	27.000,00 €				
11122 / 52411039	Aussiedlerheim Mathiasstr. 52 - Bauliche Unterhaltung -		3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	3.600,00 €				
11122 / 52411040	Aussiedlerheim Ernst Reuterstr. 137 a & b - Bauliche Unterhaltung -		10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	10.800,00 €				
11122 / 52411041	Asylheim ZMO Luxemburgerstr. 337 - Bauliche Unterhaltung -		2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	2.700,00 €				
11122 / 52411042	Asylheim Luxemburgerstr. 472 & 474 - Bauliche Unterhaltung -		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411043	Asylheim Kölnstr. 123 - Bauliche Unterhaltung -		13.500,00 €	13.500,00 €	13.500,00 €	13.500,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	13.500,00 €				
11122 / 52411044	Asylheim Tafel Kölnstr. 14 - Bauliche Unterhaltung -		4.500,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	4.500,00 €				
11122 / 52411045	Asylheim Thielstr. 43 - Bauliche Unterhaltung -		10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	10.800,00 €				
11122 / 52411046	Obdachlosenheim Meschenicherstr. 7 a - Bauliche Unterhaltung -		10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	10.800,00 €				

Produktkonto	Bezeichnung	Grundbetrag	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122 / 52411047	Obdachlosenheim Mühlenhof 36 - Bauliche Unterhaltung -		10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	10.000,00 €				
11122 / 52411048	Obdachlosenheim Bonnstr. 502 a - Bauliche Unterhaltung -		2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	2.700,00 €				
11122 / 52411049	Hohlweg 1 - Bauliche Unterhaltung -		7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	7.200,00 €				
11122 / 52411050	Friedensstr. 27-29 - Bauliche Unterhaltung -		450,00 €	450,00 €	450,00 €	450,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	450,00 €				
11122 / 52411051	Gennerstr. 27 b - Bauliche Unterhaltung -		450,00 €	450,00 €	450,00 €	450,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	450,00 €				
11122 / 52411052	NEF Sana KH - Bauliche Unterhaltung -		1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.350,00 €				
11122 / 52411053	Feuer- und Rettungswache - Bauliche Unterhaltung -		45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	45.000,00 €				
11122 / 52411054	Feuerwehrgerätehaus Gleuel - Bauliche Unterhaltung -		16.200,00 €	16.200,00 €	16.200,00 €	16.200,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	16.200,00 €				
11122 / 52411055	Musikschule - Bauliche Unterhaltung -		13.500,00 €	13.500,00 €	13.500,00 €	13.500,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	13.500,00 €				
11122 / 52411055	HMW Musikschule - Bauliche Unterhaltung -		2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	2.700,00 €				
11122 / 52411056	VHS - Bauliche Unterhaltung -		12.600,00 €	12.600,00 €	12.600,00 €	12.600,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	12.600,00 €				
11122 / 52411057	Jazz Keller - Bauliche Unterhaltung -		5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	5.400,00 €				
11122 / 52411058	Rathaus - Bauliche Unterhaltung -		45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	45.000,00 €				
11122 / 52411060	Bücherei - Bauliche Unterhaltung -		5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €

Produktkonto	Bezeichnung	Grundbetrag	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	5.400,00 €				
11122 / 52411061	Erziehungsberatungsstelle - Bauliche Unterhaltung -		4.950,00 €	4.950,00 €	4.950,00 €	4.950,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	4.950,00 €				
11122 / 52411063	JFH Efferen - Bauliche Unterhaltung -		10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €	10.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	10.800,00 €				
11122 / 52411064	JFH Bonnstr. - Bauliche Unterhaltung -		15.300,00 €	15.300,00 €	15.300,00 €	15.300,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	15.300,00 €				
11122 / 52411065	KiTa Regenbogen - Fische - Bauliche Unterhaltung -		14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	14.400,00 €				
11122 / 52411066	KiTa Sonnenland - Bauliche Unterhaltung -		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411067	KiTa Hürther Strolche - Bauliche Unterhaltung -		13.050,00 €	13.050,00 €	13.050,00 €	13.050,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	13.050,00 €				
11122 / 52411068	KiTa Löwenstein - Bauliche Unterhaltung -		8.100,00 €	8.100,00 €	8.100,00 €	8.100,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	8.100,00 €				
11122 / 52411069	Familienzentrum Wibbelstätz - Bauliche Unterhaltung -		14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	14.400,00 €				
11122 / 52411070	Familienzentrum Burgwichtel - Bauliche Unterhaltung -		5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	5.400,00 €				
11122 / 52411071	KiTa Bärenhöhle - - Bauliche Unterhaltung -		1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.800,00 €				
11122 / 52411072	KiTa Mobile - Bauliche Unterhaltung -		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411073	KiTa Kunterbunt - Bauliche Unterhaltung -		6.300,00 €	6.300,00 €	6.300,00 €	6.300,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	6.300,00 €				
11122 / 52411074	KiTa Mühlenhof - - Bauliche Unterhaltung -		1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.800,00 €				

Produktkonto	Bezeichnung	Grundbetrag	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
11122 / 52411075	KiTa Marktweg Süd - - Bauliche Unterhaltung -		1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.800,00 €				
11122 / 52411076	altes Gebäude AWO Kindergarten - Bauliche Unterhaltung -		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411077	Stadion - - Bauliche Unterhaltung -		20.250,00 €	20.250,00 €	20.250,00 €	20.250,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	20.250,00 €				
11122 / 52411078	Clubheim Stotzheim - - Bauliche Unterhaltung -		1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.800,00 €				
11122 / 52411079	Bachstr. 146 / 148 - - Bauliche Unterhaltung -		2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	2.700,00 €				
11122 / 52411080	Aussiedlerheim Schmittenstr. 122 - Bauliche Unterhaltung -		9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	9.000,00 €				
11122 / 52411082	Garagen Konturring 72 - Bauliche Unterhaltung -		1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.350,00 €				
11122 / 52411083	Luxemburger 519 - Bauliche Unterhaltung -		1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €	1.350,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	1.350,00 €				
11122 / 52411084	Akkordeonorchester / Bar - Bauliche Unterhaltung -		6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	6.000,00 €				
11122 / 52411085	Talstraße 5-7 - Bauliche Unterhaltung -		7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung	7.200,00 €				
11122 / 52411086	Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	0,00 €	25.000,00 €	35.000,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung					
11122 / 52411089	Festhalle Gleuel - Bauliche Unterhaltung -	7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €
	Grundbetrag allgemeine bauliche Unterhaltung					
	Gesamtsumme	1.083.080,00 €	1.083.080,00 €	1.083.080,00 €	1.108.080,00 €	1.118.080,00 €
	Ansatz Haushalt 2014		1.496.500,00 €	1.496.500,00 €	1.496.500,00 €	
	Abgleich		413.420,00 €	413.420,00 €	388.420,00 €	

Übersicht investive Maßnahmen Produkt 11121 " Gebäudeerstellung"

Anlage 2 zum Erläuterungsband

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Summe 2015 - 2018	Gesamtsumme
11121	0 9100006	Friedrich-Ebert-Realschule - Neubau Mensa	0,00 €	0,00 €	200.000,00 €	585.000,00 €	585.000,00 €	0,00 €	1.370.000,00 €	1.370.000,00 €
11121	0 9100010	Albert-Schweitzer-Gymnasium -Neubau Mensa	116,56 €	2.385.883,44 €	442.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	442.000,00 €	2.828.000,00 €
11121	0 9100016	Erneuerung Lüftungszentralen Rathaus	0,00 €	0,00 €	34.000,00 €	355.000,00 €	0,00 €	0,00 €	389.000,00 €	389.000,00 €
11121	0 9100018	GS Efferen - Erneuerung Lüftungsanlage und Heizungsanlage Turnhalle	3.029,08 €	155.000,00 €	155.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	155.000,00 €	313.029,08 €
11121	0 9100021	Dr. Kürten-Schule - Erneuerung Lüftungs- und Heizungsanlage Turnhalle	13.204,34 €	161.795,66 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	175.000,00 €
11121	0 9100022	Feuerwache Gleuel - Erweiterung	3.570,00 €	412.630,00 €	348.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	348.000,00 €	764.200,00 €
11121	0 9100023	Anbau Notarzteinsatzfahrzeug	6.549,87 €	301.550,13 €	98.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	98.500,00 €	406.600,00 €
11121	0 9100027	Errichtung Gesamtschule	186.223,95 €	2.321.585,00 €	11.242.523,00 €	19.280.846,00 €	3.527.322,00 €	0,00 €	34.050.691,00 €	36.667.708,56 €
11121	0 9100028	Ernst-Mach-Gymnasium - Sanierung und Erweiterung Bauteil B	119.869,98 €	4.023.130,19 €	4.150.000,00 €	1.176.000,00 €	4.000.000,00 €	4.000.000,00 €	13.326.000,00 €	17.469.000,17 €
11121	0 9100034	Turnhalle Brüder-Grimm-Schule - Erneuerung Lüftungszentrale	0,00 €	27.000,00 €	137.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	137.000,00 €	164.000,00 €
11121	0 9100035	Jugendfreizeitheim Bonnstraße - Erneuerung der Lüftungszentrale	0,00 €	25.000,00 €	140.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	140.000,00 €	165.000,00 €
11121	0 9100036	JFH Bonnstraße - Erneuerung der Heizungszentrale	0,00 €	26.000,00 €	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	61.000,00 €
11121	0 9100088	Rathaus - Einbau Fenster	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	0,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
11121	0 9100089	Ernst-Mach-Gymnasium Turnhalle - Fassadensanierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11121	0 9100090	Thielstraße 43 - Erneuerung Heizungszentrale	0,00 €	0,00 €	7.000,00 €	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €	37.000,00 €	37.000,00 €
11121	0 9100091	Stadion - Sanierung Heizungszentrale	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
11121	0 9100097	Grundschule Efferen- Fenstererneuerung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	121.500,00 €	120.000,00 €	0,00 €	241.500,00 €	241.500,00 €
11121	0 9100098	Luxemburger Straße - Erneuerung der Heizungszentrale	0,00 €	0,00 €	7.000,00 €	38.000,00 €	0,00 €	0,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €
11121	0 9100099	Schulzentrum Sudetenstraße - Erneuerung Paneldecke Nord	0,00 €	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €
11121	0 9100100	JFH Bonnstraße - Sanierung Cafeteria + Abdichtungsarbeiten	0,00 €	0,00 €	233.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	233.200,00 €	233.200,00 €
11121	0 9100102	Rathaus - Erneuerung Eingangsbereich 1. OG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
11121	0 9100114	Energiesparprogramm	28.027,11 €	290.300,00 €	241.250,00 €	71.254,00 €	0,00 €	0,00 €	312.504,00 €	630.831,11 €
11121	0 9100115	Feuerwache Hermülheim - Neu- und Umbau	0,00 €	379.000,00 €	379.000,00 €	3.100.000,00 €	3.100.000,00 €	0,00 €	6.579.000,00 €	6.579.000,00 €
11121	0 9100119	Umstellung von Gas auf Fernwärme inkl. Erneuerung der MSR Löhrrhof	0,00 €	0,00 €	60.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
11121	0 9100122	Ernst-Mach-Gymnasium - Sanierung der Lüftungszentrale und Errichtung eines Lüftungsgeräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11121	0 9100132	Feuerwache Gleuel - Erweiterung	4.747,77 €	0,00 €	36.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	36.900,00 €	41.647,77 €
11121	0 9100134	Albert-Schweitzer-Gymnasium - Sanierung Ganztagsbereich	0,00 €	0,00 €	130.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €
11121	0 9100135	Albert-Schweitzer-Gymnasium - Schulhofumgestaltung	0,00 €	0,00 €	190.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	190.000,00 €	190.000,00 €
11121	0 9100136	kita Hürther Strolche - Aufbau eines Kinderwagenunterstandes	0,00 €	0,00 €	11.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	11.000,00 €	11.000,00 €
11121	0 9100137	Familienzentrum Wibbelstätz - Aufbau eines Kinderwagenunterstandes	0,00 €	0,00 €	11.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	11.000,00 €	11.000,00 €
11121	0 9100138	Erweiterung Grundschulen Efferen	0,00 €	0,00 €	1.305.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.305.900,00 €	1.305.900,00 €
11121	0 9100139	Erweiterung Carl-Orff-Schule	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	1.190.000,00 €	0,00 €	0,00 €	1.225.000,00 €	1.225.000,00 €
11121	0 9100140	Kita Kunterbunt - Außenanlagen alter Teil	0,00 €	0,00 €	68.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	68.000,00 €	68.000,00 €
11121	0 9100141	Ernst-Mach-Gymnasium - Teil-Erneuerung des Entwässerungssystemes	0,00 €	0,00 €	205.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	205.000,00 €	205.000,00 €
11121	0 9100142	Schulhofumgestaltungen	0,00 €	0,00 €	50.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	0,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €
		Gesamtsumme			19.987.273,00 €	26.182.600,00 €	11.567.322,00 €	4.000.000,00 €	61.014.195,00 €	

Zusammenstellung der veranschlagten Kosten der Gesamtschule aus den verschiedenen Produkten

Ergebnisplan (Aufwendungen)

Anlage 3 zum Erläuterungsband

Produkt	Konto	Bezeichnungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz. 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Summe 2015-2018
11118	529102	Schulen - Service und Wartung EDV	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	20.500,00	10.000,00	10.000,00	40.500,00
11118	541200	Schulen - EDV-Schulungen	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	600,00	0,00	0,00	600,00
11118	542200 (NEU!!!)	Schulen - Leasing Software	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	7.000,00	10.000,00	10.000,00	27.000,00
11122	52411010	Gesamtschule - Bauleistungen für Containerprovisorium	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11122	542211	Gesamtschule - Miete Containerprovisorium	0,00 €	7.000,00 €	25.000,00	22.000,00	18.000,00	0,00	0,00	40.000,00
11122	524100xx	Bewirtschaftung	0,00 €	0,00 €	0,00	50.000,00	285.000,00	270.000,00	270.000,00	875.000,00
11122	52411086	Gesamtschule - Bauliche Unterhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	25.000,00	35.000,00	60.000,00
21801	523500	Kosten Schwimmunterricht	0,00 €	0,00 €	2.300,00	7.700,00	15.000,00	23.000,00	30.700,00	76.400,00
21801	EP	Schulbudget Gesamtschule (Erträge - Aufwendungen)	0,00 €	0,00 €	44.305,00	48.730,00	70.850,00	89.660,00	105.980,00	315.220,00
21801	529100	Beratungskosten Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21801	542201 (NEU !!)	Nutzung Pfarrsaal St. Serverin für Schülerspeisung	0,00 €	0,00 €	0,00	24.000,00	24.000,00	19.500,00	0,00	67.500,00
Diverse	50xxxx	Personalkosten	0,00 €	0,00 €	118.600,00	114.738,00	115.778,00	116.979,00	95.274,00	442.769,00
61201	531500	Erstattung Stadtanteil Kreisel Nordring	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
61201	551601	Zinsen	0,00 €	38.463,00 €	36.741,28	136.716,51	332.177,37	379.088,09	379.673,19	1.227.655,16
Diverse	571100	Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	11.818,78	21.427,78	256.342,35	615.534,69	589.584,69	1.482.889,51
		Summe Aufwendungen	0,00 €	45.463,00 €	238.765,06	425.312,29	1.145.247,72	1.558.761,78	1.526.211,88	4.655.533,67

Finanzplan

Produkt	Konto	Bezeichnungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz. 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Folgejahre	Summe
11118	011001	Schulen - EDV Beschaffung - Lizenzen/Software unter 410 EURO	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11118	081003	Schulen - EDV Beschaffung - GWG	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	85.000,00	30.000,00	2.000,00	10.000,00	127.000,00
21801	011000	Immaterielle Vermögensgegenstände unter 410 EUR	0,00 €	0,00 €	150,00	150,00	150,00	400,00	400,00	400,00	1.650,00
21801	081001	Gesamtschule - Geringwertige Wirtschaftsgüter - Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00 €	0,00 €	2.567,00	3.520,00	4.820,00	5.640,00	6.460,00	6.460,00	29.467,00
21801	081002	Gesamtschule - Geringwertige Wirtschaftsgüter - Beschaffung von Einrichtung, Geräten	0,00 €	0,00 €	116,00	540,00	870,00	1.210,00	1.550,00	1.550,00	5.836,00
21801	081003	GWG - Neueinrichtung Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	7.000,00	5.500,00	5.500,00	74.700,00	8.100,00	68.500,00	169.300,00
21801	081004	GWG - Neueinrichtung Mensa Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	2.000,00
		Zwischensumme Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00 €	0,00 €	9.833,00	9.710,00	96.340,00	112.950,00	18.510,00	87.910,00	335.253,00
11118	081054	Schulen - EDV Beschaffung - BGA	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	138.900,00	16.000,00	10.000,00	228.900,00	393.800,00
21801	081051	Inventar - Neueinrichtung Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	58.000,00	30.000,00	30.000,00	900.000,00	30.000,00	612.000,00	1.660.000,00
21801	081052	Inventar - Einrichtung Mensa Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	46.800,00	0,00	20.000,00	66.800,00
21801	0 81053	Inventar - Sportgeräte Turnhalle Gesamtschule	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00	0,00	88.000,00	0,00	0,00	88.000,00
		Zwischensumme Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00 €	0,00 €	58.000,00	30.000,00	168.900,00	1.050.800,00	40.000,00	860.900,00	2.208.600,00
11121	09100027	Baukosten Gesamtschule	109.208,61 €	186.223,95 €	2.321.585,00	11.242.523,00	19.280.846,00	3.527.322,00	0,00	0,00	36.667.708,56
11121	0 9100127	Dr.-Kürten-Schule - Umbau Mofawerkstatt für die Gesamtschule	0,00 €	37.000,00 €	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.000,00
11121	0 9100128	Dr.-Kürten-Schule - Umbau Schule für die Gesamtschule	0,00 €	8.000,00 €	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00
Summe Investitionen			109.208,61 €	231.223,95 €	2.389.418,00	11.282.233,00	19.546.086,00	4.691.072,00	58.510,00	948.810,00	39.316.561,56

Gesamtsumme: 39.316.561,56 €